

# Haller Willem



  
HALLE WESTFALEN  
ZUM WOHLFÜHLEN

**Nr. 445**

**Juni  
2025**

Sigrun Lohmeyer  
Holtfelder Straße 17  
33829 Borgholzhausen  
Tel. 05425 – 1577 (0)  
info@hallerwillem.net  
www.hallerwillem.net

**Das Stadtmagazin mit  für alle rund um Halle**



**Jetzt auch in Borgholzhausen, Steinhagen und Werther**

## Halle – unsere Stadt ist kunterbunt



**Kunterbunt ...**  
 ... war auf jeden Fall das vergangene Stadtfest HallerWillem. Unzählige große und kleine Besucher – sowohl Haller als auch Nicht-Haller – erlebten ein farbenfrohes, unterhaltsames und vielseitiges Angebot, dass vor allem von Haller Bürgern gestaltet wurde. Farbenfroh waren auch die Darbietungen auf den drei Bühnen und das kulinarische Angebot. Leider diesmal begleitet von zahlreichen Regenschauern

**Kunterbunt ...**  
 ... werden auch die Tennis-Open 2025. Zum 31. Mal lädt der Gastgeber namhafte Tennisgrößen zu dem einmaligen Rasen-Tennis-Turnier in unsere Lindenstadt ein. Damit machte Familie Weber als Initiator nicht nur den Tennis-Freunden eine große Freude, sondern machte Halle in Westfalen in der ganzen Welt bekannt. Das Tennis-Spektakel wird wie immer von einem kunterbunten Rahmenprogramm begleitet

**Kunterbunt ...**  
 ... ist außerdem das ganz Alltägliche in Halle. Wir haben Glück, denn uns wird eine vielfältige Geschäftswelt geboten: wenn Sie einmal in Gedanken allein die Bahnhof- und die Rosenstraße entlang schlendern (auch wenn letztere zur Zeit Baustelle ist) ... Und wenn Sie genau hinschauen, dann entdecken Sie ganz viele kleine und große, unscheinbare und auffällige kunterbunte Dinge, die man noch in Halle erleben kann.

In diesem Sinne wünschen wir ganz viel Freude beim Entdecken der kunterbunten Haller Welt und natürlich beim Lesen der Juni-Ausgabe.

**Herzlichst, Sigrun Lohmeyer, Dagmar Wenker und Silke Gregor-Eckroth**

## Minigolf - das Spiel für Jung und Alt



„Den Minigolfplatz gibt es mindestens 50 Jahre“, ist sich Manfred Stockhecke sicher, denn er war als 13-/14-jähriger oft auf der Anlage an der Kalkstraße 1 in Halle-Künsebeck zu Gast. „Das war der Treff in Künsebeck“, erinnert er sich. Heute hat sich das soziale Miteinander verlagert, aber Minigolf ist nach wie vor ein beliebter Freizeitsport für Jung und Alt. Für die Minigolf-Anlage an der Kalkstraße haben sich vor elf Jahren ehrenamtliche Menschen gefunden, die als „Künsebecker Treff e.V.“ die städtische Anlage betreiben und in Stand halten. Mitglied sind außerdem Vertreter des TV Deutsche Eiche Künsebeck, des Schachvereins Künsebeck, der Trimmkameradschaft Künsebeck, der IGKB sowie der TC Tigers Künsebeck. Sie geben hier Besuchern, Vereinen, Verbänden, Organisationen und Gruppen die Gelegenheit für Sport, Treffen, Austausch und kreativer Arbeit. Das Areal umfasst ein Kassenhäuschen, eine gemütlichen mit Blick auf die Anlage und die Spielfläche mit insgesamt 18 unterschiedlichen Minigolf-Bahnen, an denen man sein Glück im Einlochen versuchen kann. Die Bahnen sind turniertauglich, denn die Anlage dient den TC Tigers als Trainingsgelände und für die Austragung von Heimspielen in der zweiten Bundesliga. Außerdem stehen 18 Pit-Pat-Bahnen bereit. Man könnte es als Billard unter freiem Himmel beschreiben. Mittendrin findet man Sitzgelegenheiten, um den anderen beim Spielen zuzuschauen oder sich zwischendurch auszuruhen.

Das geräumige Vereinsheim wird zur Zeit umfassend saniert und anschließend renoviert. Die Außenwand war marode und die Entwässerungsröhre von Wurzeln durchwachsen. Auch das Dach musste instand gesetzt werden. Ausbessern half nicht mehr, es waren grundlegende Maßnahmen erforderlich – inklusive neuer Sanitäranlagen. „Die Stadt hat finanziell unter die Arme gegriffen“, sagt Vereinsvorsitzender Hasan Akpınar. Wenn die Handwerksarbeiten abgeschlossen sind, krepeln die Vereinsmitglieder die Ärmel hoch, streichen die Wände frisch und legen letzte Hände an, um das Vereinsheim schön zu gestalten. Hasan Akpınar hat bereits alte Bänke saniert und Zäune gestrichen, damit es auch auf der Sonnenterrasse wieder schön ist. Diese hatte zum 10. Geburtstag des Künsebecker Treffs im letzten Jahr bereits neue Sonnenschirme bekommen. Hier kann man ein Kaltgetränk oder ein Eis genießen, das zur Zeit im Kassenhäuschen verkauft wird. Die Öffnungszeiten sind immer Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 14 bis 19 Uhr – es sei denn, es stürmt oder gewittert. Kindergeburtstage, Schulausflüge oder andere Gruppen sind nach Absprache auch gern außerhalb dieser Zeiten willkommen. „Das Schöne ist, dass wir die Eintrittsgelder so niedrig halten können, dass auch Familien kommen können“, betont Bernd Mecklenburg. Und sie kommen reichlich, denn Erwachsene zahlen nur 2,50 Euro, Kinder nur 1,50 Euro. In den Ferien nimmt der Künsebecker Treff auch wieder an den Ferienspielen teil und hat zusätzlich dienstags geöffnet. Allerdings muss man sich dafür vorher anmelden. Weitere Informationen findet man unter [www.kuenske.de/minigolftreff](http://www.kuenske.de/minigolftreff). Bernd Mecklenburg, Manfred Stockhecke, Hasan Akpınar und Hans-Dieter Pauser (Foto v.l.) sind schon mal startklar für den sommerlichen Besucheransturm. -sig-



**VOLKER HAGEN KAISER**  
digitalSTROM-Experte

Am Laibach 29 | 33790 Halle Westfalen  
 Telefon 05201/10265 | [info@kaiserem.de](mailto:info@kaiserem.de)  
[www.elektromeister-kaiser.de](http://www.elektromeister-kaiser.de)

## Ein Freibad für (H)alle



**FREIBAD FÜR (H)ALLE e.V.**

„Wir haben es sehr lange geheim gehalten“, erzählt Marceline Daukant. Sie ist gemeinsam mit Reinhard Stricker, Dennis Schelletter, Sven Wöpkemeyer, Boris Bödeker, Angela Reimers, Frank Timmermann und Wolfgang Fritsche Initiatorin des Fördervereins „Freibad für (H)alle e.V.“ „Eigentlich wollten wir schon zum Nikolausmarkt starten, aber der Papierkram hat so lange gedauert“, erklärt Sven Wöpkemeyer die Verzögerung. „Einträge, Verfahren, Bankkonto einrichten, Finanzamtanmeldung ... da sind nicht nur Tage, sondern Wochen ins Land gezogen“, ergänzt Reinhard Stricker. Doch nun ist alles in trockenen Tüchern, damit der Verein für ein nasses Freizeitvergnügen in Halle endlich aktiv werden. 2012 wurden das Frei- und Hallenbad in Halle abgerissen – auf Grund von Unwirtschaftlichkeit – und durch einen Hallenbad-Neubau ersetzt. Ein angelegiertes Freibad wurde im Vorfeld diskutiert, aber nicht umgesetzt. Dass es immer noch und immer wieder fehlt, ist sicherlich unumstritten. „Die Ausgangslage ist: Halle braucht ein Freibad! Abkühlung im Sommer, Erholung auf der Liegewiese, baden unter freiem Himmel, das ist ein ganz anderer Wohlgefühlcharakter“, malt Marceline Daukant gedanklich ein Freibad-Bild. Doch wie stößt man dieses Thema wieder vernünftig an? Erst einmal setzt der Förderverein „Freibad für (H)alle“ auf die Meinung der Haller Bürger, die auf der eigens erstellten Internetseite [www.freibad-halle.de](http://www.freibad-halle.de) an einer Umfrage teilnehmen können. „Ein solches Projekt lebt vom Mitmachen und Mitgestalten“, weiß der Vereinsvorstand und fragt deshalb alle: Wie groß ist der Wunsch nach einem Freibad? Was ist euch besonders wichtig und welche Aspekte sollten unbedingt bedacht werden? Und sogar: Braucht das Freibad einen Kiosk? Mit der Resonanz und den Antworten kann der Verein schließlich als erstes den Wunsch nach einem Freibad bemessen. Dann kommt die Frage nach dem Standort. Direkt am Lindenbad oder lieber woanders? Vor allem ist den Initiatoren bei dem Projekt das Miteinander und der Dialog zwischen Verein, Stadt, TWO und Bürgern wichtig. Ein Konzept ist bereits angedacht, das auch Bestand haben könnte. Dabei hat der Verein einen intensiven Blick auf das Freibad Borgholzhausen geworfen, das mit einem 25-Meter langen, sog. VA-Becken gut bedient ist. „Das würde uns auch vorschweben“, berichtet Reinhard Stricker. Es sei leicht zu pflegen und würde auch gut auf die vorhandene Freifläche am Lindenbad passen. „Um das Wasser zu beheizen, wollen wir die Sonne ausnutzen“, beschreibt er weiter. „Modern und nachhaltig, das ist ja ganz wichtig.“ Die Kosten für den Bau möchten die Initiatoren über Spendengelder und Spendenleistungen reduzieren, Mitgliedsbeiträge sollen die Unterhaltskosten unterstützen. Dazu braucht es natürlich jede Menge Mitglieder, denn der Jahresbeitrag beträgt zur Zeit ganze 5 Euro, um möglichst viele Mitglieder zu gewinnen. Justus ist schon mal dabei. „Wenn es fertig ist, würde ich hingehen“, hofft er auf die Umsetzung eines Freibads für (H)alle, denn dann könnte er mit dem Fahrrad dorthin fahren. Wer ohne Internet ist, kann sich Informationen und Mitgliederantrag an der Turnerstraße 33 in Halle-Künsebeck an einem kleinen Info-Stand holen – inklusive Briefkasten, in dem man seinen ausgefüllten Mitgliederantrag gleich einwerfen kann. -sig-



Sichtbar glattere Haut,  
intensive Hauterneuerung,  
Regeneration und Verjüngung

**Microdermabrasion**

**SCHÖNHEITS-STUDIO**  
[www.kosmetik-halle-heidemann.de](http://www.kosmetik-halle-heidemann.de)

Lange Straße 65 · 33790 Halle  
**05201-878982 · 0173-8915322**

## Baustellen-Party bei MezzaLuna



„Wir wissen, dass die Baustelle vor unserem Geschäft nicht gerade die schönste Aussicht ist“, erklärt Sylwia Schulz, Inhaberin der Modeboutique MezzaLuna in der Bahnhofstraße 15. „Aber wir haben beschlossen, das Beste daraus zu machen! Deshalb laden wir herzlich zu unserer Baustellen-Party ein!“ Unter dem Motto „Komm und baue dein eigenes Outfit!“ sind alle Kundinnen am 14. Juni 2025 zwischen 10 und 14 Uhr herzlich willkommen, ihr eigenes Outfit zusammen zu stellen und sich kreativ auszutoben. Und als Dankeschön für die Teilnahme bekommen sie außerdem einen exklusiven ‚Baustellenrabatt‘ auf die gesamte aktuelle Kollektion. Dazu erwarten Sylwia Schulz und ihre Mitarbeiterin Romina ihre Kundschaft mit toller Musik, die alle in Party-Stimmung bringen wird, und versprechen eine unvergleichliche Atmosphäre, die sie nicht vergessen werden, Getränke und Snacks, die schmecken werden sowie die Möglichkeit, ein eigenes Outfit zu bauen und sich kreativ auszudrücken.

„Unser Team ist herzlich und kompetent“, versichert Sylwia Schulz. „Bei uns steht die gute Beratung und der liebevolle Umgang mit unseren Kunden an erster Stelle. Wir möchten, dass sie sich bei uns wohlfühlen und genau das finden, was sie suchen.“ Deshalb sucht die Haller Geschäftsfrau nach jemandem, der ihre Werte teilt und das Team für ein paar Stunden im Monat unterstützt; der flexibel ist, gerne hilft und eine positive Ausstrahlung hat. „Wir würden uns freuen, wenn sich jemand bei uns meldet!“ Bereits zu Zweit, wünschen sie sich einen Springer, der sie bei Bedarf unterstützt und die Kunden mit Herz und Verstand berät. „Das wäre perfekt!“ Eine gute Gelegenheit, die Boutique MezzaLuna sowie Inhaberin Sylwia Schulz und ihre Mitarbeiterin Romina kennenzulernen, ist die Baustellen-Party am 14. Juni, zu der alle herzlich eingeladen sind. „Wir haben alles vorbereitet, um unseren Kundinnen und Kunden einen unvergesslichen Tag zu bereiten. Wir freuen uns darauf, unsere Kundschaft zu sehen und gemeinsam das Beste aus dieser Baustelle zu machen!“ -HW-

Instagram: [sylwia\\_mezzaluna](https://www.instagram.com/sylwia_mezzaluna) · TikTok: [mezzalunabutique15](https://www.tiktok.com/@mezzalunabutique15)  
 Facebook: [www.facebook.com/mezzalunahallewestf](https://www.facebook.com/mezzalunahallewestf)

**BAUSTELLEN PARTY**  
 14. Juni von 10 - 16 Uhr



*MezzaLuna*  
BOUTIQUE FÜR DAMENMODE

**15% auf alles**  
1\* Kein Rabatt auf schon reduzierte Ware

Bahnhofstraße 15 · 33790 Halle (Westfalen) · Tel: 05201 7356270  
 Mo. - Fr: 09:30 - 13:00 & 14:30 - 18:30 · Samstag 09:30 - 14:00 Uhr

**Klassenfahrten/  
Schulprojekte**

**Weiterbildung Natur- und  
Wildnispädagogik**

**Mentoring / Ausbildung**

**Freies Seminarprogramm  
Wildnisfertigkeiten  
für jedes Alter**



Mödsiek 42 · 33790 Halle  
 Tel. 05201-7352-70, Fax: -71  
[info@natur-wildnisschule.de](mailto:info@natur-wildnisschule.de)  
[www.natur-wildnisschule.de](http://www.natur-wildnisschule.de)





**Bücher & Geschenke**  
**Silke Speckmann**

Bahnhofstr. 27 · 33790 Halle Westfalen  
 Telefon 05201 9710097 · [info@buecher-geschenke.de](mailto:info@buecher-geschenke.de)

Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr und Samstag 9 - 13 Uhr

Unser Buch-Bestell-Service:  
 Heute bis 18 Uhr bestellen und morgen ab 9 Uhr abholen!

[www.buecher-geschenke.de](http://www.buecher-geschenke.de)

## Die Revolution der Steinpflege - Fa. Steinfresh garantiert Langzeitwirkung



„Ein Meilenstein in der Steinpflege ist erreicht: Steinfresh-Stroschein präsentiert das Steinfresh-Reinigungsverfahren mit dem einzigartigen BSV-Langzeitschutz“, verkündet Michael Stroschein stolz. Diese innovative Lösung verspricht nicht nur eine gründliche Reinigung, sondern auch einen nachhaltigen Oberflächenschutz für Pflastersteine. „Pflastersteine sind verschiedenen Witterungseinflüssen ausgesetzt“, beschreibt der Gütersloher Fachmann die Herausforderungen in der Steinflächenpflege. „Sie neigen dazu, nach kurzer Zeit von Flechten, Schwarzalgen oder Moosen befallen zu werden.“ Herkömmliche Reinigungsmethoden, insbesondere die Hochdruckreinigung, könnten die Oberflächen schädigen und begünstigen nachweislich den Neubefall. „Wir setzen neue Maßstäbe in der Steinflächenanierung“, verspricht der Unternehmer, der mit der professionellen Steinreinigung Kundenschaft im Kreis Gütersloh und Bielefeld erfreut. Der spezielle Flächenreiniger komme mit einem Arbeitsdruck von bis zum 250 bar zum Einsatz. Durch die Kombination von Heißwasser und der Absaugung von Schmutz sowie losem Fugenmaterial würden die Flächen erstklassig gereinigt, erklärt er. „Durch diese Vorbehandlung werden Algen, Flechten und Moose effizient von der Steinoberfläche entfernt.“ Herzstück von Steinfresh sei der bewährte BSV-Langzeit-

schutz - ein speziell entwickelter Oberflächenschutz mit garantierter und hundertfach nachgewiesener Langzeitwirkung, der im Anschluss an die Grundreinigung in einem speziellen Verfahren auf die Oberflächen aufgetragen wird. „Eine Innovation für dauerhafte Freude“, benennt Michael Stroschein das Verfahren. „Der BSV-Langzeitschutz gewährt eine 7-Jahres-Garantie in Verbindung mit dem jährlichen Kundenservice, der für dauerhaft gepflegte Steinflächen sorgt. Das bietet kein anderes System in der Branche“, ist sich Michael Stroschein sicher. So setze das Unternehmen Steinfresh-Stroschein neue Standards in der Steinflächenpflege, denn die Kombination aus gründlicher Reinigung und langanhaltendem Schutz mache seine Dienstleistung zur ersten Wahl für alle, die ihre Pflastersteine in perfektem Zustand haben wollen, findet er. Wer sich kostenlos und unverbindlich von der Qualität der Steinfresh-Dienstleistungen überzeugen möchte, kann sich unter der Telefonnummer 05241 - 9644 999 beraten lassen oder gleich einen Besichtigungstermin vor Ort vereinbaren. Wer eine Probereinigung durchführen lässt, wird sicherlich von dem erstaunlichen Ergebnis überzeugt sein. Schon die Fotos sprechen für sich. Weitere Informationen über die Steinfresh-Steinreinigung findet man zudem unter [www.steinfresh-stroschein.de](http://www.steinfresh-stroschein.de). -HW-

## Ein bisschen Eleganz ...



...ein wenig Glamour, ein bisschen Esprit und schon findet der Alltag sein Ende. Zumindest, wenn man eine Veranstaltung in der Wildlounge besucht, der außergewöhnlichen Event-Lokation der Opus-Arte Opera. Das Chorensemble um Chorleiter Reiner Beinghaus feierte im vergangenen Jahr seinen 20. Geburtstag. Seit der Gründung 2005 bereichern der Countertenor, seine Solistinnen und Solisten und der Chor auf außergewöhnliche Weise die kulturelle Szene in und rund um Halle, überzeugen mit ihrem vielfältigen Repertoire aus verschiedenen Genres und spannen auf ihren Konzerten einen musikalischen Bogen von Barock bis Pop. Unvergesslich sind die Picknick-Konzerte im Haller Rathausgarten und in der Aula des Schulzentrums Masch sowie die Menü-Revuen im Restaurant Rossini - die letzten gerade noch im Februar diesen Jahres. „Nur ist alles leider nicht für die Ewigkeit gemacht und bedarf hin und wieder einer Veränderung“, sinniert Reiner Beinghaus. „Auch wenn es weh tut, muss man manchmal neue Wege gehen und so stehen auch in 2025 Veränderungen an.“ Bis auf wenige Veranstaltungen wie der Werther Opersommer am Schloss Werther am 23. August und die Frühjahrskonzerte in Harsewinkel beschränkt sich die Opus-Arte Opera zukünftig vor allem auf Veranstaltungen in der Wildlounge, die am Holzweg 18 in Borgholzhausen-Westbarthausen auf der ehemaligen Bauerndeele eingerichtet ist und einen unglaublich charmanten Rahmen für die ebenso charmanten Veranstaltungen bietet. Nächster Termin ist der 14. Juni, an dem die Opus-Arte Opera zu einem Gala-Konzert in die Wildlounge einlädt. „Ein bisschen Eleganz, ein wenig Glamour, ein bisschen Esprit“ erwartet die Besucher, die dem Alltag für eine kleine Weile entfliehen möchten. „Wir entführen, wir berühren, wir öffnen Herzen mit traumhaften Melodien aus Oper und Operette, aus Musical und aus anderen wunderbaren Genres“, verspricht Reiner Beinghaus, der gemeinsam mit dem Chor und den Solistinnen und Solisten wieder einen Hauch von Extravaganz auf die alte Deele auf dem Holzweg 18 bringen wird. Eintritt ist wie immer ab 18.30 Uhr, das Konzert startet um 19.30 Uhr. Tickets für diesen Abend gibt es für 25 Euro pro Person über Reiner Beinghaus unter 0172- 512 5647 oder 05425- 9541 41, per Mail an [opus-arte@t-online.de](mailto:opus-arte@t-online.de) oder auch über [www.opus-arte.de](http://www.opus-arte.de). Zudem kann man Tickets über Eventim buchen. Ein weiterer Sommertermin ist der 5. Juli mit einer Lesung: Barbara Salesch liest aus ihrem Buch 'Ich liebe die Anfänge'. Auch gibt's Tickets über die o.g. Quellen zum Preis von 25 Euro pro Person. Und auch an diesem Abend ist der Einlass um 18.30 Uhr und der Beginn um 19.30 Uhr. -sig-

## "Die Akte Schneeweiß"



‘Die Akte Schneeweiß’ ist ein bewegender historischer Roman, der die Geschichten zweier Bielefelder Frauen über vier Jahrzehnte hinweg miteinander verwebt. Katja, die in der Wirtschaftswunderzeit in einfachen Verhältnissen aufwächst, wünscht sich nichts mehr, als Ärztin zu werden. Nur ihr Großvater glaubt an sie - bis er eines Tages spurlos verschwindet. Niemand in der Familie beantwortet Katjas zahlreiche Fragen und erst viele Jahre später kommt die Wahrheit ans Licht. Dabei stößt sie auch auf das tragische Schicksal einer jungen Frau in den Dreißigerjahren. Mathilde Schneeweiß hat 1936 als Sprechstundenhilfe bei einem Frauenarzt gearbeitet und gemeinsam mit ihm Frauen geholfen, die in Not geraten waren. Nach und nach erschließt sich uns beim Lesen der Zusammenhang der beiden Erzählstränge - dabei bleibt dieser Roman über Mut, Geheimnisse und den Kampf um Selbstbestimmung bis zum Schluß spannend. Besonders interessant ist natürlich auch den Schauplatz, Felicitas Fuchs beschreibt ein authentisches Bild der Stadt Bielefeld in der jeweiligen Epoche. Das Buch ist im Heyne Verlag für 16 Euro erschienen. Die Buchhandlung ‚Bücher & Geschenke‘ in der Sparkassenpassage hat es vorrätig. HW



**DEUTSCHLANDS NR.1**  
für Reinigung und Sanierung  
von Stein- und Holzflächen

**7 Jahre Garantie**  
mit Langzeitwirkung  
in Verbindung mit dem Home Care plus Pass

**Outdoor - Reinigung von Stein- und Holzflächen**

**Indoor & More - Die Welt in Matt oder Hochglanz**

**Dauerhafter Schutz vor Algen und Flechten**

**Steinfresh®-Kundendienst**

**Aus ALT wird NEU - Ihr Partner in der Nähe**

**Kostenlose Musterprobe bei Ihnen zuhause!**



**Ihr Ansprechpartner:**  
Michael Stroschein  
Region Gütersloh und Bielefeld

 **05241 - 96 44 999**

[www.steinfresh-stroschein.de](http://www.steinfresh-stroschein.de)



Seit 1925 Westfälische Spezialitäten aus Borgholzhausen.  
Fleisch- und Wurst-Herstellung mit Tradition.






**GENAU MEIN GARTEN**

Erleben Sie alle Baustoffe für **Garten, Balkon und Terrasse** an unserem Standort in Hilter a.T.W.



- Natursteinplatten
- Betonpflaster
- Pflasterklinker
- Mauern

- Rollrasen
- Entwässerung
- Rindenmulch
- Mutterboden

Hilter a.T.W., Eisenbahnstraße 15 | Fon 05424 2323-10 | [www.nilsson.de](http://www.nilsson.de)

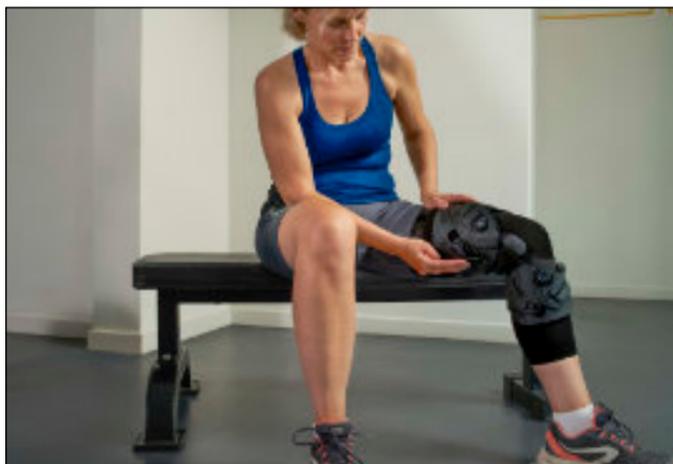
## Bummeln und Shoppen und Wein genießen



Die HIW-Vorsitzenden Susanne Kock und Dieter Büsselberg stoßen zusammen mit Sabine Neumann (r.) auf einen erfolgreichen Wine-Walk an Schlandern durch die Innenstadt, hier und da ein Gläschen Wein genießen und gastronomische Kleinigkeiten verzehren - möglich ist dies am 12. Juni 2025 in mehr als 20 teilnehmenden Fachgeschäften der Haller Innenstadt. An diesem Tag findet nämlich das vierte Haller Wine Walk-Shopping statt und in der Zeit von 17 bis 21 Uhr können die Besucher dies alles erleben. Zu verkosten sind in den jeweiligen Geschäften jeweils drei verschiedene Weine, die sowohl themen- als auch regionsbezogen zusammengestellt sind. „Es war in den letzten Jahren schon ein tolles und besonderes Bild, die Hallerinnen und Haller sowie die eigens für das Event z.T. sogar mit dem Haller Willem aus dem Osnabrücker Raum, aus Bielefeld, Gütersloh und aus den direkten Nachbar-Kommunen Borgholzhausen, Steinhagen, Versmold und Werther angereisten Gäste mit einem Weinglas über die Haller Straßen schlendern zu sehen“, berichtet Dieter Büsselberg, 1. Vorsitzender der Haller Interessen- und Werbegemeinschaft (HIW) über die Eindrücke der vergangenen Veranstaltungen.

Um den 'Weinspaziergang' genießen zu können, sind Bändchen zum Preis von 15 Euro zu erwerben. Hiermit kann man dann am Veranstaltungstag kostenlos an den Weinproben teilnehmen. Erhältlich sind diese ab sofort im HIW-Servicebüro in der Bahnhofstraße 17 jeweils montags und mittwochs und freitags in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr, im Kindermodengeschäft Pustebume in der Gartenstraße 1, im Lotto-Tabak-Pressen-Laden Carotta am Künsebecker Weg 3, im Wein-Lagerverkauf von wine & spirits in der Alten Lederfabrik in der Alleestraße 64 - geöffnet freitags von 16 Uhr bis 19 Uhr und samstags von 10 Uhr bis 16 Uhr - sowie am Veranstaltungstag am HIW-Pavillon auf dem Ronchin-Platz. Dort sind auch die attraktiven Weingläser mit dem Slogan 'HalleWestfalen zum Wohlfühlen' gegen ein Pfandgeld von 5 Euro erhältlich. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: passend zum Wine-Walk-Shopping werden als 'kleine Stärkung zwischendurch' kalte und warme Speisen auf dem Ronchin-Platz angeboten. HW

## Schmerzen im Knie? Eine Knieorthese kann helfen



Die Knieorthese 'Unloader One®X verspricht eine schmerzlindernde Wirkung und kann im Sanitätshaus Mitschke getestet werden. Wenn die Kniegelenke dauerhaft schmerzen, knirschen und weniger beweglich sind, greift man schnell zu Schmerzmitteln. Doch es gibt eine Therapie ohne Nebenwirkungen: eine Knieorthese kann helfen, die Gelenke zu entlasten und zu stabilisieren, um die Beschwerden zu lindern. Wer hat dauerhafte Knieschmerzen beim Gehen, Aufstehen oder nachts? Dies weist auf eine Arthrose hin, erklärt das Team von der Mitschke Health + Life GmbH, die in Versmold in der Ravensberger Straße 12 mit einer Filiale ansässig ist. Dabei werde die schützende Knorpelschicht immer dünner und die Knochen reiben schmerzhaft aneinander. An dieser Ursache setze die Knieorthese an. Sie öffne den Gelenkspalt, damit die Gelenkflächen nicht mehr aneinander reiben. Aktiv und mobil: durch ein aktives Leben könne man das Fortschreiten der Kniearthrose hinauszögern und operative Eingriffe vermeiden. Orthesen sind leicht, komfortabel und stören bei Bewegungen nicht. Sie entlasten das Gelenk und ermöglichen eine schmerzfreie Bewegung. Orthesen werden durch den Arzt verschrieben und im Sanitätshaus angepasst. Bei der Mitschke GmbH kann man Orthesen kostenlos testen. Wer seine Lebensqualität wiedergewinnen und zu einem aktiven Leben zurückkehren möchte, ist eingeladen, eine Knieorthese auszuprobieren.

„Die Unloader One® X kann man bei uns im Haus jetzt gratis testen und sich selbst von der schmerzlindernden Wirkung, von den Funktionen und der Handhabung der Knieorthese überzeugen“, lädt das Team Betroffene herzlich in das Versmolder Geschäft ein. Anwenderinnen und Anwender berichten von einer sofortigen Entlastungswirkung. Daher ist ein Orthesen-Test für Betroffene eine gute Option bei der Suche nach einer dauerhaft wirksamen Therapie gegen Knieschmerzen. „Unsere Experten beraten Betroffene und geben individuelle Tipps zur Kniegesundheit und zu Arthrose-Hilfsmitteln.“ Unter der Telefonnummer 05423-9315565 kann man gern einen kostenlosen Beratungstermin im Versmolder Sanitätshaus vereinbaren. HW

## Ausgezeichnete Qualität aus Borgholzhausen



Die vierte Generation mit Lea Capar (geb. Beune) und Sven Beune setzt weiterhin auf Produktqualität

Die Borgholzhausener Firma Glocken-Beune GmbH & Co wurde bereits zum 38. Mal vom Testzentrum der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.) mit dem 'Preis für langjährige Produktqualität' ausgezeichnet. Diese Unternehmensauszeichnung steht für konsequentes Qualitätsstreben und wird nur vergeben, wenn Lebensmittel mindestens fünf Jahre regelmäßig und erfolgreich von der DLG getestet und pro Prämierungsjahr mindestens drei Prämierungen ausgesprochen wurden. „Ab dem fünften erfolgreichen Teilnahmejahr wird der Betrieb mit dem 'Preis für langjährige Produktqualität' ausgezeichnet“, erklärt Andreas Beinghaus-Josephowitz, Vertriebsverantwortlicher in der Firma Glocken-Beune, das Procedere. Seit vielen Jahren lassen Unternehmen der Lebensmittelwirtschaft ihre Produkte freiwillig diesen Tests durch Sachverständige unterziehen. Einen besonderen Anreiz dazu gibt die DLG mit der Auszeichnung, denn die Preisträger belegen damit ihre Qualitätsstrategie als klares Bekenntnis zu einer kontinuierlichen Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität. So auch die Glocken-Beune GmbH & Co., die mit dem Siegel 'Seit 1925 Qualität aus Tradition' wirbt.

„Unsere Produkte werden nach traditionellen Rezepten hergestellt“, beschreibt Andreas Beinghaus-Josephowitz. „Sie haben die DLG-Jury wiederholt überzeugt!“ Ausschlaggebend waren die 'Ravensberger Land-Bauern-Vesper', 'Beunes Beste – Rauchfleisch Gold' sowie 'Beunes Beste- Deelenwurst'. Diese drei Produkte aus dem Hause Glocken-Beune wurden mit dem Goldenen DLG-Preis geehrt. Im Rahmen der 'internationalen Qualitätsprüfung für Schinken & Wurst' untersuchen die Experten der DLG Produkte im Bereich sensorische Produktbewertung, bei der auch Einflüsse der Rohstoffauswahl, der Herstellungstechnologie und der Rezeptur berücksichtigt werden. Ergänzt wird die Bewertung um eine Verpackungs- und Kennzeichenprüfung sowie um weitere (Labor-)Analysen. Bei abgepackter Wurst erfolgt zusätzlich eine Qualitätskontrolle am Ende des Mindesthaltbarkeitsdatums. Die DLG gilt als fachliche Stimme der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft. Ihr Ziel ist es, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologie-Transfer den Fortschritt zu fördern. Dank seiner Fach- und Methodenkompetenz ist das DLG-Testzentrum führend in der Qualitätsbewertung von Lebensmitteln. Die Auszeichnung 'Preis für langjährige Produktqualität' entspricht dem Anspruch der Glocken-Beune GmbH & Co.: 'Seit 1925 Qualität aus Tradition'. -sig-

## Baustellenrabatt im Möbelhaus Vollmer



Stefan und Andrea Barz machen das Einkaufen in ihrem Möbelhaus inmitten der Baustelle mit Rabatten attraktiver

Bagger und Radlager, Rüttelplatten und viele abgesperrte Baugruben – das ist zur Zeit kein schöner Anblick in Halles guter Stube, der Rosenstraße. Eine der Straßen, die den Kirchplatz umrahmt und außerdem die deutsche Geschichte prägt, denn schließlich war die Rosenstraße ab 1811 Teil der Grenze zwischen Frankreich und dem Königreich Westfalen. Zur Zeit ist die eigentlich recht beschauliche und von viel Fachwerk geprägte Straße eine einzige Baustelle, denn es werden buchstäblich grundlegende Maßnahmen durchgeführt: die uralten Leitungen von Abwasser, Wasser, Gas und Strom sowie die Hausanschlüsse müssen erneuert werden. Zu guter Letzt erhält die Rosenstraße einen neuen Straßenbelag, der besonders für Menschen mit Rollatoren und Rollstuhl geeignet sein wird. Ein komplett neues Straßenbild soll es geben, weiß Stefan Barz, Inhaber des Möbelhaus Vollmer, das an der Rosenstraße 13 ansässig ist – mitten in der Baustelle. „Wir alle, also unser Möbel-Vollmer-Team und auch andere Kollegen in der Rosenstraße freuen uns schon darauf, wenn alles fertig ist“, so der Haller Geschäftsmann.

„Bei der Menge an Aufgaben für die Bauarbeiter eine längere Aktion, die uns sicher noch viel Geduld abverlangen wird“, ist er sich sicher. „Um unseren Kunden den Weg durch die Baustelle, der sehr wohl möglich ist, zu versüßen, haben wir uns eine außergewöhnliche Baustellenaktion überlegt.“ So gibt es im Möbelhaus Vollmer ab sofort bis zum 30. Juni 2025 20 Prozent auf alle Wohnaccessoires (ausgenommen bereits reduzierte Artikel), die sich im Eingangsbereich des Möbelhauses in vielfältiger Ausführung und auf der Ausstellungsfläche in den verschiedenen ausgestellten Möbelbereichen präsentieren. Ein Bummel durch die unterschiedlichen Ausstellungsebenen lohnt sich zur Zeit also ganz besonders. Vor allem, weil das Möbelhaus Vollmer zudem 10 % Baustellenrabatt auf alle Möbel gewährt – inklusive bereits reduzierter Ausstellungsstücke. „Unser Möbelgeschäft, zwischen Rosenstraße und Martin-Luther-Straße gelegen, hat den Vorteil, dass wir trotz Einschränkungen im Straßenbereich Rosenstraße immer von der Martin-Luther-Straße aus erreichbar sind“, betonen Stefan und Andrea Barz und empfehlen die dort ausgewiesenen Kundenparkplätze an der Martin-Luther-Straße 8 und natürlich die besondere Baustellenaktion bis Ende Juni. Willkommen sind alle Baustellen-Schnäppchenjäger täglich von 9.30 bis 13 Uhr und von 14.30 bis 18.30 Uhr sowie samstags von 9.30 bis 14 Uhr. -sig-

Was Ihrem Körper fehlt, sieht man nicht - aber wir finden es heraus!

Mikronährstoffanalyse und Blutabnahme direkt vor Ort

Fühlen Sie sich...

- ✗ ständig müde?
- ✗ abgeschlagen?
- ✗ häufig unkonzentriert?

Ganzheitliche Auswertung Ihrer Blutwerte als Ergänzung zur ärztlichen Diagnostik.

Weidenstraße 5 33790 Halle Westfalen

Terminvereinbarung: 05201 / 7349179

Mehr Infos: [www.energyforhealth.de](http://www.energyforhealth.de)

**Energy for Health**  
individuell und einzigartig

**Bestattungen Kremer**

05201 5616

Neue Dorfstraße 18

Halle (Westfalen) - Hörste

[www.bestattungen-kremer.de](http://www.bestattungen-kremer.de)

**Haller Herz Apotheke**  
Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Gartenstraße 2a · 33790 Halle  
Telefon 05201 82 85 55  
[www.hallerherzapo.de](http://www.hallerherzapo.de)

## Offen für alle Interessenten ...



### Matthias und Frederik Stüve informieren in dem Seminar über die Möglichkeiten energetischer Sanierungen in Altbauten

... ist das Seminar „Wärmepumpen im Altbau – Modernisierung mit und ohne PV-Anlage“, zu dem der Handwerksbetrieb 'Versorgungstechnik Stüve' am 3. Juli 2025 einlädt. Wirklich alle interessierten Menschen sind um 18 Uhr im Künsebecker Weg 53 in Halle-Künsebeck willkommen, die sich über eine energetische Sanierung einer Altimobilie informieren möchten. Mit im Boot hat der Gastgeber und Veranstalter einen Fachmann der Firma Viessmann, der zum einen das Portfolio des Heizsystems-Herstellers und zum anderen die Grundlagen einer Wärmepumpe erklärt. Weitere Themen sind 'Wärmepumpen in der Modernisierung' und die Möglichkeit der Förderungen. Außerdem wird die Frage geklärt: „Sind PV-Anlagen als Zusatz sinnvoll?“ Die Auslegung einer Heizung mit aktuellem Fallbeispiel wird die Firma Stüve vorstellen. An einem aktuellen Projekt wird die Heizlast berechnet und die Auslegung der Anlage sowie nötige Sanierungsmaßnahmen aufgezeigt und eine Energiekostenberechnung erstellt. „Wir möchten veranschaulichen, dass energetische Altbausanierung mit regenerativen Energien möglich und empfehlenswert ist“, beschreibt Frederik Stüve das Seminar.

„Und dass wir diese energetische Sanierung mit über 20jähriger Erfahrung komplett aus einer Hand anbieten“, benennt er den Vorteil der Versorgungstechnik Stüve, die den Einbau von Wärmepumpen, die Installation von Photovoltaik-Anlagen sowie Elektroinstallationen und Heizungsbau durch qualifizierte Mitarbeiter ausführt. Ein weiteres Thema des Seminars ist die Erklärung des Managementsystems: die Vorteile einer intelligenten Steuerung, das Zusammenspiel mehrerer Anlagenteile durch ein Managementsystem sowie flexible Stromtarife. Zum Abschluss wird es eine offene Fragerunde geben, in der die Fachleute den Teilnehmern Rede und Antwort stehen werden. Zum etwa zweistündigen Seminar am 3. Juli sind deshalb all diejenigen eingeladen, die ihren Altbau energetisch sanieren und sich zu diesem Thema umfassend und versiert informieren möchten. Zur besseren Planung bitten die Veranstalter um eine unverbindliche Anmeldung über [info@versorgungstechnik-stueve.de](mailto:info@versorgungstechnik-stueve.de) oder unter 05201- 85 990. -sig-

## Frischer Spargel und frische Erdbeeren aus eigener Ernte



**Hof Tarner**

- Spargel wie immer auch frisch geschält -

Postweg 31 · Halle · Telefon 05201-9766 · [www.hof-tarner.de](http://www.hof-tarner.de)

## Sommerfest auf dem Laibach-Hof



### Das Sommerfest auf dem idyllisch am Heuweg gelegenen Laibach-Hof ist für viele ein beliebtes Ausflugsziel

„Dieses Jahr sind wir richtig früh dran mit unserem Fest“, sagt Filomena Hollmann, pädagogische Bereichsleitung auf dem Laibach-Hof. Alle Mitarbeitenden und insbesondere die Kinder und Jugendlichen freuen sich schon sehr auf diesen Höhepunkt, der in diesem Jahr bereits vor den Sommerferien stattfindet. Am Sonntag, den 29. Juni von 14-18 Uhr, lädt der Verein Odilia e.V. alle großen und kleinen Menschen zum großen Sommerfest auf den Laibach-Hof ein. Der Hof bietet Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen heilpädagogische Angebote für ihre Entwicklung und schafft die Geborgenheit eines zweiten oder manchmal auch ersten Zuhauses. Die Besucher und Besucherinnen des Festes können sich auf ein vielfältiges Programm aus altbekannten und neuen Attraktionen freuen. So wird es neben den Auftritten der Tanzgruppen vom TV Jahn und Clown Tasso viele kreative Mitmach-Angebote geben. Die Feuerwehr Hörste mit ihrem Einsatzfahrzeug und eine große Hüpfburg werden wohl vor allem die Kinderherzen höherschlagen lassen. Während die kleinen Besucher also gut beschäftigt sind, haben die großen Besucher Zeit, dem bunten Markt treiben zu folgen und sich die Angebote der zahlreichen Marktstände, die verteilt auf dem Gelände stehen, anzuschauen.

Mit von der Partie sind unter anderem Anbieter von Kunsthandwerk, Seifen und regionalen Köstlichkeiten. „Unsere Gäste können sich auf selbstgebackenen Kuchen und Torten, sowie Pommes und Reibekuchen freuen“, sagt Bereichsleiterin Bettina Benz. Für die Getränke sorgt die Fördergemeinschaft des Laibach-Hofes, welche ebenfalls die große Tombola organisiert. Es warten tolle Preise auf die Gäste! Die Vorbereitungen der Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen laufen schon jetzt auf Hochtouren. Eine weitere Besonderheit des diesjährigen Sommerfestes ist die offizielle Einweihung des neuen Spielplatzes auf dem Hof. Es wird um 15 Uhr eine Danksagung geben, bei der alle UnterstützerInnen geehrt werden sollen. „Wir freuen uns sehr, dass wir so viele Spenden erhalten haben, die die Umsetzung dieses großen Projektes erst möglich gemacht haben“, sagt Filomena Hollmann. Die Matschanlage wird auf dem Sommerfest sicher eine Attraktion sein und den kleinen viel Freude bereiten. „In diesem Jahr wollen wir die Wiese auf dem Spielplatz zu Verfügung stellen, damit die Kinder aus dem Umkreis einen Kinder-Flohmarkt machen können.“ Sie können ihre ausgedienten Spielsachen verkaufen, um ihr Taschengeld aufzubessern. „So können auch die kleinen Gäste stöbern und mit dem einen oder anderen Schatz nach Hause gehen“ sagt Filomena Hollmann. Bei Fragen oder Anmeldungen, können sich Interessierte gern per Mail unter folgender Adresse melden: [f.hollmann@odiliagemeinschaft.org](mailto:f.hollmann@odiliagemeinschaft.org). Die Odilia Gemeinschaft freut sich, am 29. Juni viele Gäste bei Sonnenschein begrüßen zu können. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in den Räumlichkeiten des Hofes statt. HW

### Hyseni GaLa-Bau UG

Nazmi Hyseni

#### Pflasterarbeiten aller Art

Natursteine  
Gartenpflege  
Erdarbeiten  
Zaunanlagen  
Terrassen  
Baumfällung

Goethestr. 8  
33790 Halle/ Westf.  
mobil: 0174 8323 444  
e-mail: [nazmi-hyseni@gmx.de](mailto:nazmi-hyseni@gmx.de)



## Kölkebecker Sommerfest am 6. Juli



Am Wochenende des 5. und 6. Juli 2025 laden die örtlichen Vereine aus Kölkebeck zum inzwischen 35. Sommertreff auf den Fritz-Dallmeyer-Platz an der Hesselteicher Straße 1 in Halle-Kölkebeck ein. In diesem Jahr gibt es gleich doppelten Grund zu feiern: Neben dem 35. Jubiläum des Sommertreffs wird das 100-jährige Bestehen der TSG Kölkebeck-Bokel mit einem festlichen Umzug zelebriert. Den Auftakt machen am Samstag, den 5. Juli, ab 19 Uhr die „Spiele ohne Grenzen“. Wer sich der Herausforderung gern stellen möchte, kann sich als Team mit drei Personen direkt am Veranstaltungstag vor Ort anmelden – doch Achtung: Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Mannschaften begrenzt. Wer dabei sein will, muss also schnell sein! Außerdem dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf Musik, Tanz, Speisen und kühle Getränke freuen. Ein besonderes Highlight ist wieder unsere Cocktailbar, die mit kreativen Mixgetränken für sommerliche Stimmung sorgt. Am Sonntag, den 6. Juli, beginnt der Tag um 10:30 Uhr mit einem Plattdeutschen Gottesdienst im Gemeindehaus Kölkebeck, geleitet von Arnold Weßling. Um 13:30 Uhr folgt die feierliche Begrüßung zum Festumzug, der zu Ehren des 100-jährigen Jubiläums der TSG Kölkebeck-Bokel veranstaltet wird. Ab 14 Uhr zieht der Festzug mit allen Vereinen und dem Marienfelder Blasorchester durch die Straßen des südlichsten Ortsteil von Halle. Darüber hinaus bietet der Sommertreff zahlreiche Aktivitäten für Groß und Klein: Kaffee und Kuchen, Hüpfburg, Kinderschminken und Spielstationen auf dem Sportplatz für die kleinen Gäste. Bleibt noch, dem Organisations-Team die Daumen für bestes Sommertreff-Wetter zu drücken. HW

## Damit Babys sicherer schlafen



Viele bunte, niedliche Dinosaurier sind auf den Babyschlafsäcken zu sehen, die für die Neugeborenen im Klinikum Halle angeschafft wurden. Damit die Babys sicheren und geborgenen Schlafkomfort genießen können, wird jeweils eins der 500 Exemplare an jede Mutter auf der Entbindungsstation am Tag der Entlassung als Geschenk mit nach Hause gegeben. „Seit 2008 machen wir das schon, so konnten bisher 6.800 Schlafsäcke ausgehändigt werden“, berichtet Annette Gontek, die Vorsitzende des Klinikum-Fördervereins. Dieser besteht seit mehr als 20 Jahren und setzt zahlreiche Projekte mit Herz und Leidenschaft finanziell um. Hebamme Skadi Naske zeigt die Kreißsaal-Räume, die Anfang des Jahres neu renoviert wurden. Durch die positive Entscheidung der Landesregierung im Zuge der Klinikreform kommt es mit einem erweiterten Einzugsgebiet wie Melle oder Dissen zu gesteigerten Geburtenzahlen. Man merke jetzt bereits an den Anmeldungen, dass sich die Zahl aus 2024 (396 Geburten) im neuen Jahr erhöhen werde. 7.500 Euro stellt die Volksbank Halle für die Anschaffung der Schlafsäcke zur Verfügung. Der Restbetrag wird vom Förderverein übernommen. Abteilungsleiter Tino Diekhaus und Kira Hornberg aus der Öffentlichkeitsarbeit der Volksbank freuten sich, dass man – wie auch schon in den Jahren davor – damit einen Beitrag zur Sicherheit der Neugeborenen leisten könne. Tino Diekhaus von der Volksbank Halle, Maria Heckmann, Christiane Tuxhorn und Annette Gontek vom Förderverein Klinikum Halle, Kira Hornberg – ebenfalls von der Volksbank - und Hebamme Skadi Naske (v.l.) freuen sich über 500 neue Babyschlafsäcke. -dag-

## NEUBAU VON WOHNUNGEN IN HALLE

### SANDGRABENWEG

5 schlüsselfertige Eigentumswohnungen



Anders Planen, anders Bauen.

- KfW-55 Effizienzhaus
- Wohngebäude mit 5 Wohneinheiten
- 2-geschossig mit Penthousewohnung
- barrierefreie Eigentumswohnungen
- 4 x 3 Zimmer-Wohnungen ca. 92 m<sup>2</sup>
- 1 x Penthousewohnung ca. 122 m<sup>2</sup>
- mit Aufzug
- keine Käuferprovision!

**bauidee werther**

## Zu Verkaufen!

☎ 05203 916 690



Hier gelangen Sie zum Exposé!



**Beton Drive-In**  
**Rötger**  
**Baustoffe**

Telefon 05203 91 70 80 33824 Werther / Dammstr.88 [www.roetger-baustoffe.de](http://www.roetger-baustoffe.de)

## „Tierisches und Menschliches“ zum 70. Kinderchor-Jubiläum



„Zwei lange Schlangen“ hält jedes Kind in Form von Socken an den Händen (Foto l.) Der Teenie-Chor begeisterte mit einem Segenslied (Foto r.) Ein Frosch als Dirigent, der beim „Froschkonzert mit Dagobert“ seine Sänger im Takt hüpfen lässt, verschiedene Tiere, die sich beim Titel „Ja, es ist wahr“ die Haare in Form bringen lassen oder „Zwei langen Schlangen“ an den Händen vieler Kinder: das alles war beim Konzert anlässlich des 70-jährigen Kinderchorjubiläums zu sehen. Einfach herrlich anzuschauen, mit welcher Freude der Kinder- sowie der Teeniechor und die Schulkinder der Sing- und Spielkreise sowie der Musikwelt ihre Auftritte unter dem Motto „Tierisches und Menschliches“ absolvierten. Geleitet wurden sie von Friedemann Engelbert und Britta Grabitzky. Titel wie u. a. „Die Bremer Stadtmusikanten“, „You raise me up“, „Das kranke Zebra“ und zwei Segenslieder veranlassten das Publikum im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal des Martin-Luther-Hauses immer wieder zu langanhaltendem Applaus. Als Zugabe sangen alle Chöre gemeinsam mit den Gästen „Singen macht Spaß“ im Kanon. Gegründet wurde der Kinderchor der evangelischen Kirchengemeinde Halle 1955 vom damaligen Pfarrer Siegfried Domke, in den Folgejahren ausgebaut durch Burghard Schloemann und nach einigen wechselnden Leitern mehr als 30 Jahre von Martin Rieker betreut. Ab 2019 hat Friedemann Engelbert die Leitung übernommen. Er hält die

Chorarbeit für eine wichtige und tolle Sache, die – und das sage er aus eigener Erfahrung – für das ganze Leben prägend sein kann. Achtzehn ehemalige Sängerinnen und Sänger hatten die Einladung angenommen und durften sich aus einer Schatzkiste, die sonst nur den Kindern vorbehalten ist, eine Überraschung herausnehmen. Erika Puhmann, die kurz nach der Gründung in den Chor eingetreten war, erhielt von Susanne Fillers, Leiterin des Kantoreibüros, Blumen. Über ein Notenbuch durften sich die Mitglieder des Teeniechors Luise, Ann-Sophie und Amy freuen. Sie wurden in den Bach-Chor der Johanniskantorei aufgenommen. Notenbücher hat auch Kerstin Walkenhorst dabei, „ars musica“ Teil 1 und 2. „Die mussten damals angeschafft werden. 20 Mark haben sie gekostet, eine Menge Geld für unsere Eltern“, erklärt sie die damaligen Zeiten. Fast 50 Jahre Sängerin im Chor, schwärmt sie nicht nur von früher. „Hier wird eine tolle Nachwuchsarbeit geleistet!“ Auch ihre zwei Söhne sind Teil der Chorgemeinschaft. Die Verzahnung der Grundschul-Lehrer mit der Musikschule, des Kinderchores sowie der Sing- und Spielkreise sei einmalig. „Musik ist so wichtig. Singen verbindet und schafft Gemeinschaft und auch Frieden.“ -dag-

## 2. Schallplatten-Flohmarkt in Halle



Auch in diesem Jahr wird es wieder den Schallplatten-Markt auf dem Ronchinplatz geben. Die erste Auflage kam gut an

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Haller Interessen- und Werbegemeinschaft in den Sommermonaten von Juni bis September wieder die musikalische Innenstadt in Halle. In diesem Rahmen findet u.a. an jedem 3. Samstag im Monat der musikalische Frühschoppen auf dem Ronchinplatz statt. In diesem Jahr startet die Veranstaltungsreihe „Musikalischer Frühschoppen“ am 21. Juni 2025 mit dem 2. Haller Schallplatten-Markt. Auf dem Ronchinplatz und der angrenzenden Fußgängerzone präsentieren sich dann die Verkaufsstände mit den begehrten Vinylscheiben. Die Besucher können in der Zeit von 8 bis 14 Uhr in den Schätzen stöbern, vielleicht ihre Lieblings-LP finden und das ein oder andere Schnäppchen machen. „Bei gutem Wetter und je nach Besucheraufkommen ist auch eine Verlängerung des Marktes bis 16 Uhr möglich“ versprechen die Veranstalter. Dieter Büsselberg, Vorsitzender der HIW, die den Spezial-Flohmarkt organisiert, ist sich sicher, dass wieder viele Vinylfreunde aus ganz OWL den Weg in die Haller Innenstadt finden werden.

„Das Feedback auf unsere letztjährige Premieren-Veranstaltung war großartig und auch in diesem Jahr ist die Resonanz aufgrund unserer ersten Veröffentlichungen in den Social-Media-Kanälen mehr als vielversprechend“, verrät der HIW-Chef. Neben den klassischen Vinyl-Schätzen dürfen auch wieder alle anderen Tonträger (Schellack-Platten, CD's und Musik-Cassetten) angeboten werden. Auch Grammophone, alte Plattenspieler oder Musiktischen können gerne das Angebot bereichern. Auf dem Ronchinplatz werden wieder ausreichend Sitzgelegenheiten vorhanden sein, um sich auszuruhen oder einfach dem Sound der 70er zu lauschen. Denn: begleitet wird die Veranstaltung mit Musik aus den 70er und 80er Jahren, aufgelegt auf den Plattenteller von dem Haller „Kult-DJ“ Lützi, bekannt aus der legendären Haller Disco RAVE. Für das passende Ambiente sorgen zusätzlich die frische Blumendeko auf den Festzelt-Tischen und die großen Marktschirme. Für das leibliche Wohl wird mit Essens- und Trinken-Ständen ebenfalls gesorgt sein. Plattenbesitzer, die gerne ausstellen möchten, können sich unter [servicebuero@hiw-halle.de](mailto:servicebuero@hiw-halle.de) anmelden und weitere Informationen erhalten. Die Teilnahmekosten für Aussteller betragen 5€ je lfd. Meter-Ausstellungsfläche. HW

## Kuchen gleich 3-fach gesucht

„Wir suchen Kuchenbäcker, Kuchenverkäufer und Kuchenesser!“ sagt Marion Weeke, die sich mit dem gemeinnützigen Verein „Paten für Kinder in Esmeraldas/San Lorenzo e.V.“ dieses Jahr wieder um die Cafeteria beim Hörster Bummel kümmert. Los geht es schon am Mittwoch, 18. Juni, ab 15 Uhr. Dann startet auch bereits die Cafeteria im Gemeindehaus, die Donnerstag am 19. Juni von 11-18 Uhr geöffnet hat. Es wird diesmal ein Spendenschwein für Kaffee, Tee, Torte und Muffin geben. Der Erlös kommt vollständig dem EcoClub in San Lorenzo zugute. Das kleine Hilfsprojekt unterstützt seit 29 Jahren Kinder und Jugendliche in Ecuador mit Mittagessen, Schultutensilien, Hausaufgabenbetreuung u.v.m. Wer mit Kuchen dazu beitragen, eine Stunde Standdienst übernehmen kann oder Infos wünscht: Marion Weeke Telefon: 0152- 23664787.

## Heiner Brand begeistert in Halle



Harald Herkströper (l.) Dennis Blomeyer und Martin Krämer (r.) hatten beim diesjährigen Unternehmerabend Heiner Brand zu Gast. Es ist schon zur Tradition geworden, dass die Volksbank Halle ihre gewerbliche Kundschaft alljährlich zu einem Unternehmerabend einlädt, der nicht nur die Möglichkeit bietet, miteinander ins Gespräch zu kommen, sondern auch einen interessanten Vortrag beinhaltet. „Der Unternehmerabend hat sich in den letzten Jahren gut etabliert, mit einem breiten Mix aus vielen interessanten Themen“, berichtete Martin Krämer, Moderator der diesjährigen Veranstaltung am 19. Mai, zu der die Volksbank Halle ins Landhotel Jäckel geladen hatte. Dass so viele Unternehmer aus dem Einzugsgebiet der Volksbank Halle anwesend waren, lag sicherlich u.a. an dem Referenten des Abends: Heiner Brand, der zum Thema 'Erfolgsstrategien aus dem Profisport' als Blaupause für die heimische Wirtschaft berichtete. Heiner Brand war 1978 Handball-Weltmeister als Spieler und 2007 als Trainer der deutschen Handball-Mannschaft. Er war mehrfacher deutscher Meister sowohl als Spieler als auch als Trainer und erhielt für seine Leistungen im Spitzensport das Bundesverdienstkreuz am Bande. Der Blick zurück zeigt: Heiner Brand brannte für seine Leidenschaft, den Handball und brennt heute noch dafür.

Am Unternehmerabend gab er einen Einblick in die Zeit als Trainer und in sein Erfolgskonzept. Im Mittelpunkt stand der Zeitraum von vor 18 Jahren, als Deutschland im Handball-Wintermärchen schwelgte – vor allem gewährte er einen Blick hinter die Kulissen: wie aus Individualisten eine Top-Mannschaft wächst, wie er erfolgreiche Sportler immer wieder motivierte. „Ich will das Feuer in den Augen der Spieler sehen“, nannte er einen Punkt seines Trainingskonzepts, in dem er die Stärken und Schwächen der Spieler wahrnimmt und akzeptiert und die individuellen Stärken so einsetzt, dass größtmöglicher Erfolg für das Team das Ergebnis ist, nicht für den einzelnen. Dabei sei es ebenso wichtig, die individuellen Ziele der einzelnen Spieler zu fördern, um die Mannschaft zu stärken. Neben Beharrlichkeit, Selbstdisziplin sowie Spaß am Spiel und am Training seien auch ein gutes soziales Klima, gute zwischenmenschliche Beziehungen und natürlich sportliche Leistungen wichtig für den Erfolg der Mannschaft. Der Vortrag war gespickt mit Anekdoten aus dem Mannschaftsleben – u.a., warum es nach jedem Sieg gemeinsam zu McDonalds ging. Heiner Brands Tipp: die Kunst der Motivation besteht häufig nicht im Reden, sondern im Zuhören. Fast Eins-zu-Eins lässt sich das Trainingskonzept der Handball-Mannschaft, das Heiner Brand in seinem Vortrag umfasste, auf das Miteinander in Unternehmen übertragen oder auch ins alltägliche Miteinander. Und so nahm Wissenswertes auch derjenige mit, der nichts mit Handball am Hut hat. -sig-

# 2025

... vielfältig und bunt

## HALLE WESTFALEN

ZUM WOHLFÜHLEN

HALLEGUTSCHEIN

**12. Juni | Wine Walk**  
17-21 Uhr in teilnehmenden Geschäften

EINKAUFEN, GENIESSEN & ERLEBEN!

Weitere Informationen auf einen Blick!

Halle (Westf.) Kauf im Ort

BEGEISTERUNGSLAND

## Wir sind dabei!

... fragen Sie uns

Ihre Goldschmiedemeister

BRINKMANN  
FASHION & LIFESTYLE

MODEHAUS  
*Schweppe*

PROVINZIAL  
Nils Lünstroth

Mezzaluna  
BOUTIQUE FÜR DAMENMODE

TÖNSING  
TV - HI-FI - Haushaltsgeräte

SEIT 2001 MOSAIK  
COMPUTER

Galerie  
dinsu  
Kunst Objekte  
wetterbeständig

Reise & Bahn  
Agentur in Halle|Westf.  
unabhängige Reiseagentur | Inh. Ulrike Nikel

Immer besonders. Fotografie Märkte

Bücher & Geschenke  
Silke Speckmann

wine & spirits  
Ihr Weinspezialist

Sinneswandel

PTM Powerhouse  
Alles für Ihre Energiewende

PUSTEBLUME  
Mode und Geschenkartikel für Kids

## Versorgungstechnik

# STÜVE GmbH

Mit erneuerbaren Energien in die Zukunft

Künsebecker Weg 53 • 33790 Halle/Westf. • Tel. 05201/8599-0  
[www.versorgungstechnik-stueve.de](http://www.versorgungstechnik-stueve.de)

Wir stellen ein (m/w/d):

- Elektromonteur
- Lagerist in Teilzeit
- SHK-Monteur
- Fliesenleger

## Volksradfahren: Nasses Wetter, trotzdem gute Stimmung bei den Radlern



Sie starteten pünktlich um 10 Uhr: die erste Gruppe mit u. a. Familie Meyer (Ines 3.v.l., Amelie 5.v.l. und Sebastian (r.))

Udo Güser, Fachwart für Radwandern, sowie Ingeborg Vogt und Artur Russnok – alle vom RC Teuto - hatten wenig zu tun am Startpunkt, dem Haupteingang der Kreissparkasse. Immer wieder ging der Blick auf die Wetter-App, aber die Hoffnung auf mehr Teilnehmer des 38. Haller Volksradfahrens schwand nach und nach. 36 Radler waren es am Ende der Anmeldefrist und damit war die Enttäuschung groß. Mit viel Herzblut wurde dieses Event, dass vom RC Teuto und der Kreissparkasse Halle-Wiedenbrück organisiert wird, vorbereitet. Bereits im letzten Herbst war Udo Güser gemeinsam mit seiner Frau mehrmals die Strecken über 20, 30 und 52 Kilometer abgefahren. Es wird auf einen ruhigen Streckenverlauf auf kleinen, wenig befahrenen Straßen ohne nennenswerte Steigungen wert gelegt. Knapp 300 Hinweisschilder wurden von 27 Vereinsmitgliedern angebracht. An den Rastpunkten auf den Höfen Ordelleide in Brockhagen, Mielke in Kölkebeck



Wilhelm und Cäcilia Menkhaus (r.) bewirten die zweite Startergruppe mit Thomas und Sonja Tappe auf dem Hof Mielke

sowie dem Heidehof in Harsewinkel waren weitere Helfer postiert, um Süßes und Getränke an die Teilnehmenden zu verteilen. Der Rettungswagen stand vor dem Rathaus für Notfälle bereit, Zweirad Thomas konnte jederzeit kontaktiert werden, wenn eines der Räder mal schlapp macht und am Ziel vor der Kreissparkasse erwarteten die Radler Bratwurst vom Grill und Getränke. Der Enttäuschung der Ausrichter stand die positive Stimmung der Teilnehmer entgegen. Ines und Sebastian Meyer machten sich mit Tochter Amelie, die eigens für diesen Tag trainiert hatte, im ersten Starterfeld auf den Weg. Die gute Laune war ihnen anzumerken, genau wie Bürgermeister Thomas Tappe, der mit Ehefrau Sonja in der zweiten Gruppe startete. Über die endgültige Strecke sollte unterwegs entschieden werden – es wurde dann trotz der Nässe die 52 Kilometer-Tour. Wenn schon, denn schon. Beim zweiten Rastpunkt 9 Kilometer vor dem Ziel auf dem Hof Mielke war die zweite Startergruppe mit Thomas und Sonja Tappe

**Wellmann Engineering**  
Wir gestalten individuelle Verfahrens- und Produktionsprozesse

Wellmann Anlagentechnik GmbH  
Königsberger Weg 46  
33790 Halle (Westf.)  
Tel. +49 (5201) 81 61-60  
Fax +49 (5201) 81 61-69  
info@wellmann.de  
www.wellmann-engineering.de

**vhs** Volkshochschule Ravensberg  
Borgholzhausen | Halle (Westf.)  
Steinhagen | Versmold | Werther

Gut zu wissen...  
...dass auch jetzt noch neue Kurse starten! Schauen Sie in unser aktuelles Frühjahrs-/Sommerprogramm und entdecken Sie, was Ihnen Freude macht!  
Anmeldung: [www.vhs-ravensberg.de](http://www.vhs-ravensberg.de) / Tel.: 05201/81090

**Dirk Kemner**  
Elektrotechnik von A-Z

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Steuer- u. Regeltechnik
- EIB Gebäude-Systemtechnik
- Telefonanlagen
- EDV-Verkabelung
- Antennenanlagen
- Photovoltaik

Ernteweg 14 · 33790 Halle-Bokel  
Tel. (05201) 9732 · Fax 48888  
Mobil (0171) 6905236  
Internet: [www.elektro-kemner.de](http://www.elektro-kemner.de)

meisterbetrieb  
**marschner** GmbH & Co. KG  
Zimmerer · Dachdecker · Bauelemente

einfach gute Arbeit.

IHR Partner für Bauelemente, Zimmerer & Dachdeckerarbeiten!

Fachausstellung Tel. 05201 3289  
Gartnischer Weg 125 33790 Halle/Westf.  
[www.bauelemente-marschner.de](http://www.bauelemente-marschner.de)

## Bokel feierte sein Gemeindefest mit einem Rucksack voller Glück



„Einfach Spitze, dass du da bist“ – die Kita-Kinder singen mit einstudierter Choreografie (Foto links) Susanne Lahnt schenkt die bei den Gästen beliebte Erdbeerbowle ein – hier an Sven Wind und Mareike Haverkamp (Foto rechts)

Rund um das Gemeindehaus in Bokel traf man ausschließlich auf gut gelaunte Menschen. Am Wetter konnte es nicht liegen, denn zumindest anfangs regnete es. Es ist zum einen die Gemeinschaft, die die Bokeler zum 22. Gemeindefest zog – und zum anderen die Organisatoren aus den Reihen des Heimatvereins Bokel-Tatenhausen, der TSG Kölkebeck-Bokel und der evangelischen Tageseinrichtung für Kinder. Diese hatten ein umfangreiches Programm für Jung und Alt zusammengestellt. Der Familiengottesdienst bildete wie jedes Jahr den Auftakt. Er stand diesmal unter dem Thema „Ein Rucksack voller Glück“. Diesen unsichtbaren Tragebehälter besitzt jeder. Er sei gefüllt mit Gefühlen und Gedanken – gute genauso wie schlechte. Man könne selbst bestimmen, ob der Rucksack schwer oder leicht ist. Mache man anderen Menschen eine Freude, würde er leichter und man fülle gleichzeitig den der anderen mit Glück. Wibke Kahmann las aus dem gleichnamigen Buch vor, die desiginierte Kita-Leipackte dazu entsprechende Symbole hinein in den (heute mal sichtbaren) Rucksack. Geschenk bekam ihn Pfarrer Burkhard Stein-derdemnächst in Ruhe scheidet. Außerdem der Vorsitzenden des sanne Siewert und Udo Günner, einen Präsentkorb. Passend zu dem Lied, dass die Kinder der Kita einstudiert und vorgetragen hatten, gab Pfarrer Burkhard Steinbebel der scheidenden Kita-Leiterin Florentine Enders mit „Einfach Spitze, dass du da warst“ und ihrer Nachfolgerin Laura Kaiser mit „Einfach Spitze, dass du da bist“ gute Wünsche mit auf den Weg - Applaus und einen Segen in ihre „Rucksäcke“ inklusive. Am Bratwurststand, im Gemeindehaus mit mehr als 20 gespendeten Torten sowie verschiedenen Salaten, an der Bowle- und Candy-Bar, am Zuckerwatte-Stand oder im Bierwagen bei gekühlten Getränken gab es genug Gelegenheit, sich zu treffen und zu plaudern. Als der Regen



nachließ, konnte das beliebte Hufeisenwerfen starten und auch die Hüpfburg wurde aufgepuset. Leonie schminkte den Kindern Wunschmotive ins Gesicht. Das konnte ein Regenbogen sein, aber auch ein Bagger war im Angebot. Wer selber kreativ werden wollte, konnte Papierschmetterlinge zur Dekoration basteln und kleine Kissen sowie Katzen nähen. Ein neuer Trend? Die „FeetUp Yoga“-Gruppe zeigte auf ihren Kopfstandhockern Erstaunliches. Die acht Frauen bewiesen mit einer beeindruckenden Choreografie kopfüber unterschiedlichste Bein- und Armbalancen. Sehr sehenswert! Am Ende des Tages zeigte sich Susanne Siewert mehr als zufrieden. „Wir waren über den Wetterumschwung dankbar, zog es danach doch deutlich mehr Bokeler Richtung Gemeindehaus. Wir sind leer gegessen – Salate, Bowle usw. – alles ist weg! Das ist doch ein gutes Zeichen!“ Eines ist sicher: Die „Rucksäcke“ der Besucher sind nun ob der glücklichen Gedanken und Gefühle mit Sicherheit viel leichter... -dag-

**AKTIV MIT KNIERTHROSE**  
Vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenlosen Beratungstermin!

**UNLOADER ONE<sup>®</sup>X**

- Schmerzlinderung kann spürbar sein
- Stabilisierung des Knies möglich
- Kann Sicherheit beim Gehen geben
- Geringes Gewicht (360g)

Viel Erfolg beim Adlerschießen!

LVM-Versicherungsagentur  
**Sascha Fliegel**  
Graebstr. 15  
33790 Halle (Westf.)  
Telefon 052014171  
<https://agentur.lvm.de/fliegel>  
**LVM VERSICHERUNG**

**Mitschke**  
Health + Life GmbH  
Filiale Versmold  
Ravensberger Straße 12  
33775 Versmold  
Tel.: 05423 9315565

info@mitschke24.de  
www.mitschke24.de

## Nährstoffdiagnostik ergänzt übliche Vorsorgeuntersuchung



Rabea Herbst und Andrea Schönbrodt, Nährstoffexpertinnen im Team von Energy for Health, empfehlen die Nährstoffdiagnostik als optimale Ergänzung zu herkömmlichen Vorsorgeuntersuchungen. Rabea Herbst, studierte Ernährungswissenschaftlerin, und Andrea Schönbrodt, examinierte Krankenschwester, verbindet nicht nur ihre Leidenschaft für Gesundheit – beide haben zudem das Studium Mikronährstofftherapie & Regulationsmedizin an der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) in Bielefeld unter wissenschaftlicher Leitung von Prof. Dr. Elmar Wienecke erfolgreich abgeschlossen. Ihr gemeinsames Ziel: Menschen individuell, wissenschaftlich fundiert und alltagsnah dabei zu unterstützen, Nährstoffmängel frühzeitig zu erkennen – und wirksam auszugleichen. Denn: Viele Menschen in Deutschland sind unterversorgt mit lebenswichtigen Mikronährstoffen, oft ohne es zu wissen. Die Folgen sind häufig spürbar, werden aber selten richtig zugeordnet: Antriebslosigkeit, chronische Erschöpfung, Konzentrationsprobleme oder ein geschwächtes Immunsystem können erste Anzeichen eines Mikronährstoffmangels sein. Energy for Health bietet hierzu verschiedene Analyseboxen an – von der Mikronährstoff-Einsteiger-Analyse bis hin zur komplexeren Stoffwechselanalyse. Das zugrunde liegende Verfahren ist innovativ und wissenschaftlich fundiert. Um den Mikronährstoffstatus präzise zu erfassen, erfolgt die Analyse auf zellulärer Ebene – dafür ist eine intravenöse Blutabnahme notwendig. Für Bürgerinnen und Bürger aus Halle und Umgebung besonders komfortabel: Die Blutentnahme kann direkt vor Ort bei Energy for Health in Halle im Gausekampweg 2 (Eingang von der Weidenstraße aus) durchgeführt werden – kompetent, sicher und medizinisch betreut. Das Herzstück des Unternehmens bildet eine weltweit einzigartige Datenbank mit über 60.000 Analysedaten. Sie berücksichtigt mehr als 10.000 Indikatoren in 300 Clustern – darunter Alter, Geschlecht, Lebensstil, sportliche Aktivität und Ernährung. Auf dieser Basis wird eine individuelle Mikronährstoffrezeptur erstellt, maßgeschneidert für den Bedarf jedes Einzelnen. Anhand eines ausführlichen Anamnesebogens und der Blutanalysen errechnet das System eine maßgeschneiderte Mikronährstoffrezeptur – individuell und wissenschaftlich validiert. Wissenschaftlich geleitet wird das Unternehmen von Prof. Dr. Elmar Wienecke, Pionier der Mikronährstofftherapie und Gründer des international renommierten Gesundheitszentrums Saluto. Ein wegweisendes Konzept für nachhaltige Gesundheit – made in Halle/Westfalen. HW

## Neue Technik für die Aula im Kreisgymnasium Halle



Der Anfang ist gemacht: Markus Spindler, Sandra Schulz, Dr. Irene Wippermann (stellvertr. Schulleiterin), Kerstin Kunze und Vera Consruch mit der neuen Mikrofon-Technik. Die Aula des Kreisgymnasiums Halle wird vielfältig genutzt. Nicht nur die Fachschaft für Musik und Literatur führt ihre Jahreskonzerte und Theaterstücke dort auf, auch extern werden im geräumigem Saal gern Events veranstaltet. Vortragsabende, Lesungen, Konzerte der Haller Chöre - die Aula ist in Halle ein beliebter Veranstaltungsort. Deshalb wurde es allerhöchste Zeit für eine neue Technik, denn diese fiel gerade in letzter Zeit immer mal wieder aus. Kein Wunder, denn der größte Teil ist noch aus den 60er Jahren, als das Gebäude gebaut wurde. Den letzten großen Ausfall gab es beim Kindermusical. „Das war richtiger Behelf“, berichtet Kerstin Kunze, Musiklehrerin am KGH. Nun ist der Anfang gemacht: im ersten Schritt wurde die Mikrofontechnik erneuert – mit finanzieller Unterstützung des Schulvereins und der Kreissparkasse Halle-Wiedenbrück. „Der Schulverein hilft immer, wo er kann“, versichert die erste Vorsitzende Sandra Schulz. Der Verein nutzt die Mitgliederbeiträge für Investitionen und generiert Spendengelder von Institutionen, wie z.B. von der Kreissparkasse Halle-Wiedenbrück. „Schulförderung ist uns eine Herzensangelegenheit“, betont Vera Consruch, Leiterin des Beratungs-Centers bei der Kreissparkasse in Halle. „Das ist unsere Zukunft. Vielleicht bewerben sich die Schüler später ja bei uns,“ spannt sie den Bogen zwischen Schulzeit und einer späteren Ausbildung. Und tatsächlich finden immer wieder KGH-Schülerinnen und -Schüler den beruflichen Weg zur Kreissparkasse. Nach der Mikrofonanlage steht ein neues Mischpult auf dem Wunschzettel für die Aula des Kreisgymnasiums. „Da es immer noch das ursprüngliche ist, ist es auch nicht mehr kompatibel mit der neuen Technik“, erklärt Schulleiter Markus Spindler die Notwendigkeit einer Neuanschaffung. Auch die Lautsprecheranlage sei veraltet und brumme beizeiten ziemlich. Dazu ist die Anschaffung einer neuen Lichttechnik und nicht brennbare Vorhänge in absehbarer Zeit erforderlich. Ein weiteres Projekt, das allerdings der Kreis als Schulträger in der Hand hat, ist der Musikraum, der zur Zeit renoviert wird. Dieser solle noch vor den Sommerferien fertiggestellt sein, hofft Markus Spindler. In den Sommerferien selbst wird dann der Schulhof neu gestaltet, ebenfalls durch den Kreis. „Wir sind hochgespannt, was wir dann Ende August hier vorfinden“, so der Schulleiter, denn Lehrer, Schüler, Eltern und Hausmeister durften wohl Vorschläge in die Planung einbringen, aber ob diese umgesetzt werden, bleibt schließlich bis zum Ende der Ferien eine Überraschung. -sig-

## Aus zwei mach eins - eine rundum gelungene Betriebsübernahme



Nur zufriedene Gesichter: Birgit und Michael Haase (3.u.5.v.l.) übergaben ihren Betrieb an Karsten Konstany (Mitte vorne l.) und Hermann Hohnhorst (Mitte vorne r.) von der Konstany & Hohnhorst GbR. „Wir übergeben unseren ganzen Betrieb und die gesamte Kundschaft in die vertrauensvollen Hände von Konstany und Hohnhorst“, erklärt Michael Haase und klingt dabei kein bisschen wehmütig. Denn die Übergabe ist nicht nur für die beiden Haller Handwerksunternehmen gut geregelt und ein beidseitiger Gewinn, sondern auch für die Haase-Kunden. Damit die Kundschaft weiterhin von den ihnen bekannten Gesichtern weiterhin betreut wird, wird die gesamte Haase-Mannschaft übernommen. Neben der Bürokrati Gabi Thöle und den Kundendienstmonteuren Dirk Wellpott und Uwe Ziegert wird auch Michael Haase selbst ab sofort unter dem Label „Ökologische Haustechnik – Konstany & Hohnhorst“ unterwegs sein, um die Inhaber Karsten Konstany und Hermann Hohnhorst als Kundendienstmonteur-Meister vor allem in der Betreuung seiner ‚alten‘ Kundschaft zu unterstützen. Und sogar die Rufnummer 05201-70308 bleibt für ehemalige Haase-Kunden bestehen. Vor 28 Jahren hatte Michael Haase den Betrieb Dorow übernommen, in dem er auch sein Handwerk gelernt hatte – für eine kurze Zeitspanne sogar gemeinsam mit Hermann Hohnhorst. Dieser gründete 2001 gemeinsam mit Karsten Konstany – beide Heizungs- und Installations-Meister - die Konstany & Hohnhorst GbR, ansässig am Hengeberg 32 in Halle-Aschelo. Das Portfolio umfasst Sanitärinstallationen, Badmodernisierung und Heizungsinstallationen – von der Beratung über die Umsetzung bis hin zu Wartung und Service. Schwerpunkt ist Ökologische Haustechnik. „Alles, was mit Heiztechnik zu tun hat: Holzheizung, Solarenergie, Wärmepumpen – weg von fossilen Energieträgern“, umfasst Hermann Hohnhorst diesen Arbeitsbereich. „Wir haben uns relativ früh und intensiv mit nachhaltigen Rohstoffen auseinandergesetzt und 2001 bereits die erste Pelletsheizung eingebaut“, erklärt er den innovativen Weg, den das Unternehmen einschlug. So machen sich die Inhaber schon seit über 20 Jahren als Experten im Bereich erneuerbare Energien einen guten Namen. Die Zusammenführung der beiden Handwerksbetriebe ermöglicht nun mit insgesamt vier Monteuren, zwei Auszubildenden und den beiden mitarbeitenden Chefs die Ausführung größerer Aufträge und Projekte – als junges, dynamisches Team, bereichert von Monteuren mit jahrzehntelanger Erfahrung. Willkommen sind weitere Mitarbeiter sowie Auszubildende für den Beruf Anlagenmechaniker für Sanitär- und Heizungstechnik, gern auch noch für das Ausbildungsjahr 2025. Mit dem für den 1. Juli diesen Jahres geplanten Umzug an den Gartnicher Weg 107 bieten die neuen, großzügigen Räumlichkeiten mit großer Halle, Büro- und Aufenthaltsräumen ausreichend Raum für das Wachsen des Betriebes. „In Halle etwas zu finden, war schwierig“ berichtet Hermann Hohnhorst von der langjährigen Suche nach geeigneten und vor allem größeren Räumlichkeiten. „Und bauen ist auch schwierig“, ergänzt Karsten Konstany. Dass die Halle auf dem Gelände der Firma Schneider frei geworden wäre, sei eine gute Fügung. Mehr über die Konstany & Hohnhorst GbR findet man unter [www.k-h-haustechnik.de](http://www.k-h-haustechnik.de). Zu erreichen ist der Handwerks-Meisterbetrieb unter 05201 - 85 87 57 sowie unter 05201 - 70308 -sig-

## UWG Halle mit neuem Logo und neuer Homepage



Sebastian Manke, Karl-Heinz Wöstmann, Anja Pohlmann, Michael Koch, Karin Koslowski, Stefan Gerdröwekamp, Scarlett Mantei und Marcel Mittelberg stellen das neue UWG-Logo vor. Die UWG Halle e.V. geht mit frischem Schwung in das Wahljahr 2025. Mit einem neu gestalteten Logo, einer komplett überarbeiteten Homepage und einem neuen Slogan positioniert sich die unabhängige Wählergemeinschaft modern, klar und bürgernah. Im Mittelpunkt des neuen Logos steht bewusst der Buchstabe „G“ – als starkes Zeichen für Gemeinschaft, Gemeinwohl und Gemeinwohl in Halle (Westf.). „Das neue Logo steht symbolisch für das, was uns als UWG ausmacht: eine unabhängige, sachorientierte Politik, die sich ausschließlich an den Interessen der Bürgerinnen und Bürger vor Ort orientiert“, betont der Erste Vorsitzende Stefan Gerdröwekamp. Neuer Slogan: „Für Halle. Mit Herz und Verstand.“ Gleichzeitig verabschiedet sich die UWG von ihrem langjährigen Slogan „Wir sind gut für Halle“ und geht mit einer neuen Leitidee in den Wahlkampf: „Für Halle. Mit Herz und Verstand.“ Der neue Slogan bringt auf den Punkt, was die UWG antreibt – Engagement aus Überzeugung, Nähe zu den Menschen und sachliche Politik ohne Parteibindung. „Wir wollen keine Politik von oben herab, sondern gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern Lösungen entwickeln – empathisch, vernünftig und im Sinne unserer Stadt“, so Fraktionssprecherin Anja Pohlmann. Unabhängig denken – gemeinsam handeln: Die Unabhängigkeit ist und bleibt das zentrale Prinzip der UWG Halle. In den Fraktionssitzungen wird offen und intensiv über anstehende Themen diskutiert. Dabei ist es ausdrücklich gewünscht, dass jedes Mitglied sich eine eigene, fundierte Meinung bildet. „Es geht uns nicht darum, dass alle derselben Linie folgen. Viel wichtiger ist uns ein differenzierter Blick auf die Themen, die Halle bewegen. Unterschiedliche Meinungen bringen neue Perspektiven – und das ist ein echter Mehrwert für unsere kommunalpolitische Arbeit“, sagt Anja Pohlmann. Neue Homepage – aktuell, mobilfreundlich und persönlich: Im Zuge des neuen Auftritts wird auch die Homepage der UWG Halle grundlegend überarbeitet. Sie wird dann für alle mobilen Endgeräte optimiert sein und bietet einen umfassenden Einblick in die Arbeit der Fraktion. Neben aktuellen Themen und politischen Positionen finden Interessierte dort auch ausführliche Vorstellungen aller Fraktionsmitglieder. So können sich die Bürgerinnen und Bürger ein Bild von den Menschen machen, die sich – mit Herz und Verstand – für eine sachliche, unabhängige und bürgernahe Kommunalpolitik in Halle einsetzen. Die neue Website ist in Kürze unter der bekannten Adresse erreichbar: [www.uwg-halle.de](http://www.uwg-halle.de). HW

**GW GILJOHANN & WOLF**

**DUSCHKABINEN NACH MAß**

- Kompetente Beratung
- Höchste Qualität
- Professionelle Umsetzung

Jetzt per E-Mail anfragen  
[info@glaserei-giljohann.de](mailto:info@glaserei-giljohann.de)

Immer besonders. **Fotografie Märke**

|| Fotostudio || Fachgeschäft || Fotoservice

|| Hausbild

Tel. 05201 - 35 24 Bahnhofstr. 28 55790 Halle Westf. Inhaber Michael Mörke  
[www.fotografie-moerke.de](http://www.fotografie-moerke.de) [www.hausbild.de](http://www.hausbild.de) [team@fotografie-moerke.de](mailto:team@fotografie-moerke.de)

**MittendrIn.**

Unser Immobilienherz schlägt in Ihrer Nachbarschaft.

Jetzt Termin vereinbaren

Am Kirchplatz  
IMMOBILIEN

Kirchplatz 6  
33750 Halle (Westf.)  
Tel. 05201 - 6619220  
[www.am-kirchplatz-immobilien.de](http://www.am-kirchplatz-immobilien.de)

## „Salut und Bonjour“ in der Bücherstube Elsner



„Salut und Bonjour“ heißt es am Donnerstag, den 12. Juni 2025 beim diesjährigen Haller Wine Walk in der Bücherstube Elsner. Bereits zum vierten Mal können Weinfreunde durch die vielfältige Haller Innenstadt schlendern und in den teilnehmenden Geschäften in der Zeit von 17.00-21.00 Uhr unterschiedliche Weine verkosten. Dieses Jahr bietet die Buchhandlung am Kirchplatz 5, neben einem bunten Rahmenprogramm, drei besondere französische Weine an. Verkleidet als „Jaque und Jaqueline“ bringen Wolfgang Elsner und Jasmin Fischer frankophilen Besuchern Gepflogenheiten und Genussskultur der Grande Nation näher. Verständigungsprobleme werden an diesem Abend mit einem kurzen Französischsprachkurs und zu späterer Stunde - Dank des Weinausschanks - kinderleicht überwunden. Teilnehmende kaufen sich einmalig am Veranstaltungstag ein Teilnahmemäandchen und leihen sich ein Weinglas am HIW-Pavillon auf dem Ronchinplatz - schon kann die kulinarische Weinreise beginnen. Teilnehmende des Haller Wine Walks können wieder einmal feststellen, wie gut es sich in Halle Shoppen, Bummeln und Genießen lässt - trotz derzeitiger Umbauarbeiten in der Innenstadt: Der französische Abend in der Bücherstube ist sowohl bequem über den Kirchplatz mit dem Ausgang am Kiskerbogen zu erreichen und natürlich (aufgrund der Bauarbeiten) weiterhin zu Fuß über die Rosenstraße. In diesem Sinne: Santé! HW

## Muskeltraining im Alter – warum es unerlässlich ist



Die Muskulatur hat eine wichtige Doppelfunktion im menschlichen Körper. Sie ist das zentrale Stoffwechselorgan des Menschen und sie produziert seine gesamte Kraft. Die Kraft und die Beweglichkeit der Muskulatur schützt und stützt die Gelenke und sichert eine gesunde Belastung der Wirbelsäule – damit beugt sie Rücken- und Gelenkschmerzen vor und sorgt dafür, dass wir im je älter wir werden selbstständig und ohne Hilfe unseren Alltag meistern können. Die Muskulatur stellt den größten Eiweißspeicher des menschlichen Körpers dar. Die Erschöpfung dieses Speichers ist mit dem Leben nicht vereinbar. Die Überlebensraten bei Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Blutvergiftungen oder nach schweren Verletzungen steigen in Abhängigkeit der vorhandenen Muskelmasse. Mehr als 50% der über 65-jährigen Frauen laufen nach einer Schenkelhalsfraktur nicht wieder – der Grund ist eine zu gering ausgeprägte Muskulatur. Der Mensch verliert primär inaktivitätsbedingt zwischen dem 25. und 80. Lebensjahr beinbetont ca. 50 Prozent seiner Muskelmasse. Dabei ist es wesentlich einfacher diesem Verlust an Muskelmasse (Sarkopenie) durch Training vorzubeugen, als diese umzukehren. Muskulatur macht schlank. 10kg Kilogramm Muskelgewebe erhöhen den Energieverbrauch in Ruhe um ca. 100kcal täglich. Das entspricht in etwa 4,7kg Fettmasse pro Jahr. Zusätzlich straffen trainierte Muskeln die Haut und lassen sie jünger aussehen. Zu wenig oder schlecht ausgebildete Muskulatur führt zu Insulinresistenz. Diese Insulinresistenz ist ein Hauptrisikofaktor für den Typ-2-Diabetes, Bluthochdruck und einige andere Krankheiten. Bereits eine einzelne Trainingseinheit senkt vorübergehend die Insulinresistenz des Muskelgewebes.

Muskulatur hält die Knochenmasse dicht und stark und beugt damit Osteoporose und Brüchen im Alter vor. Muskeltraining verbessert die Immunfunktion! Muskeltraining verbessert die Stimmung und die kognitive Leistungsfähigkeit. Das muskuläre Training führt zu einer verbesserten Durchblutung des Gehirns, wodurch sich die kognitive Leistungsfähigkeit verbessert. Weiterhin schütten die Muskeln bei Belastung bestimmte Botenstoffe, sogenannte Myokine aus, die ebenfalls die Leistung unseres Gehirns positiv beeinflussen. Über eine vermehrte Endorphin Ausschüttung (körpereigene Glückshormone) steigt zusätzlich das Wohlbefinden und die Stimmung.

„All diese Beispiele zeigen die überragende Wirkung, die muskuläres Training auf unseren Körper und unseren Geist hat“, so erklärt Dr. Sebastian Mäueler von der Physiotherapie-Praxis Mobilo in der Weidenstraße 5 in Halle. „Je älter wir werden, desto wichtiger wird die Bedeutung eines gesunden Muskelsystems für unsere Gesundheit“, weiß er und rät: „Fangen Sie an, je früher, desto besser, aber auch später ist nicht zu spät!“ Termine kann man unter der Telefonnummer 05201 - 7364660 vereinbaren, weitere Informationen findet man auf der Internetseite [www.mobilo.team](http://www.mobilo.team). HW

## Bach-Chor probt für den Auftritt in der Leipziger Nikolaikirche



„Das ist wie ein Ritterschlag!“ Sabine Berger, Sängerin im Bach-Chor der Johanniskantorei in Halle/Westfalen, kann es immer noch nicht glauben. Sie und Sangesfreundin Ulrike Bengsch haben im letzten Jahr privat das 10-tägige Bachfest in Leipzig besucht – und waren einfach nur begeistert. Das bekannte Musikfestival bietet in mehr als 100 einzelnen Veranstaltungen in verschiedenen Kontexten Werke von J. S. Bach. Für dieses Jahr hat KMD Friedemann Engelbert die Einladung erhalten, dort mit seinem Chor einen Auftritt zu bestreiten. „Es ist eine große Ehre und etwas ganz Besonderes, in der Nikolaikirche, einer der Wirkungsstätten von Johann Sebastian Bach, auftreten zu dürfen. Das ist nur Profis vorbehalten - und Laien, die gut sind“, erklärt Engelbert nicht ohne Stolz und berichtet, wie die Verbindung zustande kam. Im letzten Jahr gab es zum 60. Jubiläum der Haller Bach-Tage eine Veranstaltung, in der der Leipziger Bachfest-Intendant Prof. Dr. Michael Mau einen Festvortrag hielt. Er zeigte sich beeindruckt von der Musikveranstaltung zu Ehren Bachs in der Lindenstadt, die nach Greifswald und Münster zu den ältesten gehört - in Leipzig wurde damit erst 1999 begonnen. „In einem Gespräch im Restaurant Taverne hat er uns dann eingeladen“, so Engelbert. 65 Chormitglieder – das entspricht 90 % des Ensembles – werden sich am 19. Juni auf den Weg machen und vier Tage in Leipzig verbringen. Am 21. Juni ist das Konzert in der bekannten Kirche geplant.

„Unser Auftritt wird in eine Gottesdienstform eingebettet sein und ca. 40 Minuten dauern. Orchester und Solisten werden vom Bachfest gestellt“, erläutert Engelbert. Das Thema des Bachfestes lautet „Transformation“. Passend dazu hat Engelbert neben einer Messe von Buxtehude, „Nun danket alle Gott“ von Altnikol, die Kantate 79 „Gott der Herr ist Sonn und Schild“ von Bach sowie eine kleine Motette von Cornelius ausgewählt. Neben den wöchentlichen Proben gab es jetzt eine Sonderprobe. An einem Samstag wurden die Werke drei Stunden intensiv einstudiert – mal im Sitzen, mal im Stehen. Ein Metronom gab den passenden Takt vor. Nicht unanstrengend, aber ein aufmunterndes „Das wird schon“ oder ein lobendes „Das war schon richtig gut“ des Chorleiters waren Motivation genug, die Stimmung im Martin-Luther-Haus war harmonisch und gelöst. Neben langjährigen Chormitgliedern wie Michael Kuhn, dessen Sohn Fabian fünf Jahre im Thomanerchor mitsang und ihm daher Leipzig nicht fremd ist, wissen die Jüngsten im Chor noch nicht, was da auf sie zukommt. Aber die Aufregung hält sich in Grenzen. „Wir lassen das auf uns zukommen und freuen uns sehr auf den Auftritt“, so Ann-Sophie (14), Charlotte (16) und Hannah (16). Wer sich für das Kantaten-Konzert des Bach-Chors interessiert, aber nicht nach Leipzig reisen kann, kann am 14. Juni in den Genuss zu kommen. Dann tritt der Chor in der St. Johanniskirche unter dem Thema „Auf dem Weg nach Leipzig“ auf – mit dem Orchester „La Réjouissance“ und mit eigenen Solisten: Joana Kuska (Sopran), Martina Hirsch (Alt) und Martin Ahlemeyer (Bass). Karten gibt es über [www.haller-leben.de](http://www.haller-leben.de) oder unter 05201-183 338. -dag-

## Klassentreffen im Café Gegenüber: 65 Jahre nach der Schulentlassung!



Seit vielen, vielen Jahren findet jährlich eine Art Klassenstammtisch statt, aber alle 5 Jahre gibt es ein längeres Treffen mit Programm. 10 Schulabgänger des Jahrgangs 1960 an der Realschule Halle kamen im Café Gegenüber zusammen, um sowohl gemeinsame Erinnerungen als auch Neuigkeiten auszutauschen – und bei einer Tasse Kaffee den herrlichen Erdbeerkuchen zu genießen. Später kamen noch weitere drei weitere Mitschüler dazu. Wenn man bedenkt, dass acht Schulkameraden bereits verstorben sind und der Abschlussjahrgang aus 28 Schülern bestand, ist das eine mehr als beachtliche Zahl und deutet auf eine große Harmonie hin. Das können Ingrid Padberg-Kleine und Gerhard Eversmann, den alle nur „Enne“ nennen („wenn jemand Gerhard ruft, reagiere ich gar nicht“, sagt er), bestätigen. Beide laden zu den jeweiligen Treffen ein. Gefragt nach besonderen Erinnerungen, fällt immer wieder ein Name: Gerhard Hornickel. Den Klassenlehrer der letzten beiden Schuljahre hätten alle geliebt. Deutsch, Sport, Erdkunde und Biologie habe er gegeben – aber zugleich auch fit gemacht fürs Leben. Er habe den Mut gehabt, über den Krieg zu reden, was damals in den Familien nicht üblich war.

Ungewöhnlich sei auch eine zweiwöchige Klassenfahrt nach Borkum gewesen: „Eine Woche hatten wir Schule, eine Woche Urlaub. Dafür hat er sich extra Urlaub genommen“, zeigen sich die Ehemaligen auch heute noch dankbar für die schöne Zeit. Auch noch nach der Schulentlassung habe er einen Teil seines Urlaubs geopfert und sei mit interessierten Schülern nach Hamburg, Ratzeburg oder zu einer Sportveranstaltung nach Hannover gefahren. „Er war ein fantastischer Pädagoge“, sind sich alle einig. Noch bis 2015 habe er an den Klassentreffen teilgenommen, dann sei er leider verstorben. Auch an Fräulein Liesel Wienstrath, Lehrerin für Sport, Kochen und Handarbeit, erinnere man sich gern. „Wir mussten immer größere Portionen kochen, damit wir den Jungs etwas abgeben konnten“, lacht Ingrid Padberg-Kleine. „Es war immer lecker, bis auf einmal, da hatten wir uns schon gewundert, dass sehr viel übriggeblieben war. Das mochten die Mädchen wohl selber nicht“, ergänzt Enne Eversmann schmunzelnd. Nach dem Kaffeetrinken ging es zum Kunstmuseum, das in kurzer Entfernung und fast in Sichtweite liegt. Museumsleiterin Ursula Blaschke hat an diesem Tag extra für die Gruppe geöffnet. Anschließend ließ man den Tag im Restaurant Hollmann ausklingen. Dort wurde garantiert so gekocht, dass nichts übrig blieb ... -dag-

## -Auf der Suche-

D & N Stephani



Wir sind auf der Suche nach Angestellten.  
Also wenn jemand von euch sucht oder  
jemanden weiß.  
Meld dich gerne bei mir

Alles im Haus und ums Haus

- Gartenarbeit
- Pflasterarbeiten
- kleine Reparaturarbeiten
- Und andere Sachen

TeL 0162 7005100

PKW Führerschein ist Voraussetzung  
Gesucht wird Teil/Vollzeit

## Alles unter einem Dach...



AZ Automobile GmbH  
Neufahrzeuge und  
attraktive Gebrauchte



Die Meisterwerkstatt  
für alle Marken



Autoglas - Spezialist  
Alle Marken | Alle Versicherungen



Der Reifenprofi  
Service Rund um  
Rad und Reifen

im Autohaus Zegarek · Werther Str. 59 · 33790 Halle · Telefon 05201-5454 · [www.autohaus-zegarek.de](http://www.autohaus-zegarek.de)

## Bestattungsinstitut Weeke

Erd-, Feuer- und Seebestattungen – Überführungen –  
Sarglager – Erledigung aller Formalitäten

33790 Halle, Kaiserstraße 15

Telefon (0 52 01) 50 26

NEW

Jetzt auch Wartungen mit  
unserer Wärmebilddrohne!



EST-SOLAR  
BERATUNG - PLANUNG - MONTAGE

05423 - 477 79 91 [www.EST-SOLAR.de](http://www.EST-SOLAR.de) [info@est-solar.de](mailto:info@est-solar.de)

## Klimahelden erkunden Oerlinghausen



Das kreiskirchliche Projekt „Klimahelden im Alltag“ fährt am Samstag, den 28. Juni, nach Oerlinghausen in die KlimaErlebnisWelt im UrLand. Die Klimaerlebniswelt Oerlinghausen ist die bundesweit erste erlebnispädagogische Einrichtung zum Thema 'Anpassung an den Klimawandel'. Im Vordergrund steht die Aktion: Durch Fühlen, Hören und Sehen, durch die Simulation von Hitze, Kälte und Stürmen in den Räumen, durch technisch beeindruckende Präsentationen und mit der Möglichkeit zur Interaktion wird der Besuch zu einem aktiven Mitmacherlebnis als beeindruckende Reise in die Welt der Klimaveränderung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die KlimaErlebnisWelt vervollständigt das Gesamtkonzept des UrLandes mit großem Naturschutzgroßprojekt und archäologischem Freilichtmuseum. Der Ev. Kirchenkreis Halle übernimmt für alle Teilnehmenden die Kosten der Führung durch die Erlebniswelt, vor Ort muss nur noch der ermäßigte Eintritt (5 € p.P.) bezahlt werden. Die Anreise erfolgt in Eigenverantwortung. Eine Anmeldung ist bis zum 18. Juni 2025 erforderlich unter 05201 - 184 38 oder an hal-kk-oeffentlichkeit@kk-ekvw.de. HW

## Wenn der Urlaub ins Wasser fällt



Urlaubszeit, Erholung pur – entsprechend groß ist die Vorfreude auf die „schönste Zeit des Jahres“. Doch selbst wenn man schon auf gepackten Koffern sitzt, kann noch etwas Unvorhergesehenes dazwischenkommen. Und auch am Urlaubsort kann eine Erkrankung von Reisenden oder daheimgebliebenen Angehörigen die Urlaubsfreude schnell zunichtemachen. LVM-Mitarbeiter Hamza Ünsal aus Halle: „Die Reiserücktrittsversicherung der LVM schützt vor den finanziellen Verlusten durch Reiserücktritt oder -abbruch, während die Auslandsreisekrankenversicherung unmittelbar medizinische Hilfe am Urlaubsort verspricht.“ Die Reiserücktrittsversicherung enthält eine Vielzahl von versicherten Ereignissen. Dazu gehören unter anderem medizinische Gründe wie Unfallverletzungen, eine schwere Erkrankung oder die unerwartete Verschlechterung einer bereits bestehenden Krankheit. Infektionskrankheiten wie Corona, die eine behördlich angeordnete individuelle Quarantäne erfordern, sind ebenfalls mit abgedeckt. Darüber hinaus greift die Reiserücktritt u.a. auch bei konjunkturbedingter Kurzarbeit, betriebsbedingter Kündigung oder einem Arbeitsplatzwechsel. Hamza Ünsal erklärt weiter: „Wenn im Versicherungsfall eine Reise nicht oder nicht rechtzeitig angetreten werden kann, erstattet die LVM beispielsweise die Rücktrittskosten, die Zusatzkosten bei verspätetem Reiseantritt und die Umbuchungsgebühren. Bei Reiseabbruch werden die Mehrkosten für die Rückreise gezahlt – zudem wird das Geld für nicht genutzte Urlaubstage erstattet. Und: Falls ein Aufenthalt verlängert werden muss, werden auch hierfür die Kosten übernommen.“ Einzelpersonen, die sich für die ganzjährige Reiserücktrittsversicherung entscheiden – diese sichert sämtliche Reisen innerhalb eines Jahres ab – sind ab einem Jahresbeitrag von 29 Euro versichert; Familien ab 43 Euro. Zudem kann der Beitrag durch die Vereinbarung einer Selbstbeteiligung reduziert werden. Der Versicherungsschutz für eine einmalige Reise ist bereits ab 6 Euro erhältlich. Einmal zahlen, x-mal verreisen: Doch was, wenn am Reiseziel unmittelbar medizinisch notwendige Hilfe erforderlich wird? Der weltweite Krankenversicherungsschutz gilt für die ersten acht Wochen jeder Auslandsreise und das ein ganzes Jahr lang. „Gedeckt sind darüber sowohl die Kosten für ambulante als auch für stationäre Behandlungen“, erläutert Hamza Ünsal. Den Arzt oder das Krankenhaus kann der Versicherte dabei frei wählen. Die Versicherung greift außerdem, wenn der Arzt vor Ort Arznei-, Heil- oder Hilfsmittel verordnet. Bis zu 25.000 Euro bekommt der Kunde erstattet, wird seinetwegen ein Such-, Rettungs- oder Bergungseinsatz nötig. Und: „Die LVM übernimmt die Kosten für Rücktransporte nicht nur dann, wenn sie medizinisch notwendig, sondern auch dann, wenn sie medizinisch ‚nur‘ sinnvoll sind“, betont der Versicherungsexperte vom LVM-Versicherungsbüro Falkenreck & Hallau-Grüner OHG in der Gartenstraße 2. (Anzeige)



Darum kümmern sich meine Vertrauensleute!

Von Reiserücktritt bis Reiseschutz.

LVM-Versicherungsagentur  
**Falkenreck&Hallau – Grüner OHG**  
 Gartenstr. 2  
 33790 Halle (Westf.)  
 Telefon 052013580  
<https://agentur.lvm.de/gruener-ohg>



**Bald blüht wieder das Hörster Blumenfeld**  
  
**Sommerblumen zum Selberpflücken!**  
 Klaus-Peter Fritsche · Tel. (05201) 63 48  
 Hörster Straße · Stockkämpen → Schloß Holtfeld  
 Finden Sie uns leicht mit

## Kreativität, Fantasie, Nachhaltigkeit



Es ist Tradition, dass die Bekleidungsabteilung des Berufskollegs Halle auf dem HallerWillem-Stadtfest eine eigene Modenschau präsentiert – organisiert und choreografiert von Schülerinnen und Schülern der Mittelstufe. Auch in diesem Jahr waren die angehenden Bekleidungs-technischen Assistenten und Assistentinnen wieder sehr kreativ. Die unterschiedlichen Mode-Modelle zeigten, wie handwerklich versiert und wie nachhaltig sie arbeiten. Ein besonderes Highlight ist die Projektwoche der Unterstufe vor den Osterferien, in denen die insgesamt 14 Schülerinnen und Schüler ganz eigenständig und frei in kleinen Gruppen arbeiten. Diesmal entstanden ganz zauberhafte, einzigartige Kostüme zum Thema ‚Fantasie‘, inspiriert von Prinzessinnen, Fabelwesen und mystischen Figuren. „Diese Projektwoche ist jedes Jahr etwas ganz Besonderes,“ erklärt Tabea Ziemons, Lehrerin für Bekleidungstechnik am BKH. „Die Lernenden verlassen den gewohnten Unterrichtsrahmen und können ihre Ideen frei umsetzen“, beschreibt sie die gut bewährte Vorgehensweise, die großartige Ergebnisse hervorbringt. Wichtig sei dabei der Aspekt Nachhaltigkeit: statt neuer Materialien werden Stoffreste aus dem Schulfunktionalien verwendet. es u.a. alte Zeitungen und Glitzersteinaufwendig in die Outfits – mit dem Ziel, arbeiten mit unkonventionellen neuen Wegen des Auch die Mittelstufen auf Nachhaltigkeitsausrichtung in der Bekleidungsabteilung in Bethel, um alien werden Stoffreste und Recyclingmaterialien verwendet. In diesem Jahr waren gen, Mülltüten, Pappe, die kreativ und fits gearbeitet wurst aufwendiger Näherstellung Techniken zu finden. setzte in ihren Arbeit und verwertete aus der Brockensammlung mit viel Freude und Kreativität zu neuen Kleidungsstücken umzugestalten. Neben den Fantasie- und Upcycle-Modellen zeigten die jungen Mode-Macher außerdem tragbare Alltagsmode, die sie im regulären Unterricht fertigten. Zu sehen waren selbst entworfene Blusen, Röcke und Kleider, alle tragbar, stilvoll und mit handwerklichen Know-How gefertigt. Mit bei der Modenschau war außerdem die Mittelstufe der Kosmetikabteilung. Die acht Schülerinnen gestalteten die Models zum Thema ‚Fantasy-Make-up‘ mit kreativen, glamourösen Make-ups, die im Fachunterricht der Dekorativen Kosmetik erarbeitet wurden. Sie gestalteten unter dem Motto ‚Fairy Glow‘ die acht bezaubernden Märchenfee, die über den Laufsteg auf dem Busbahnhof schwebten. Leider wurde die Modenschau nicht nur von einem begeisterten Publikum begleitet, sondern auch von einem andauernden Regen. Den Schülerinnen und Schülern machte es offensichtlich nichts aus: sie präsentierten die außergewöhnlichen Kleidungsstücke und Fantasy-Kostüme gut gelaunt und mit Bravour. Wieder einmal eine sehenswerte Vorführung! (Fotos: Carsten Bütthe) -sig-

**Haargeheimnisse**  
**UTE JÖSTINGMEYER**  
 Friseurmeisterin und Gesundheitsberaterin  
 mit ganzheitlichem Ansatz  
 Termine unter 0176-243 12 544  
[www.uj-haargeheimnisse.com](http://www.uj-haargeheimnisse.com)

## Vortrag „Sonnenstrom vom Balkon“



Um allen interessierten Haller Bürgern dieses Thema anschaulich und vor allem praktisch und lebensnah zu bringen, veranstaltet der Klimabeirat der Stadt Halle zusammen mit der Verbraucherzentrale NRW, die den unabhängigen Referenten Dipl.-Ing. Dieter Neuholz stellt, zum Thema Solarstrom vom Balkon und Photovoltaik am Mittwoch, 25. Juni 2025, um 18 Uhr, einen Vortrag im Bürgerzentrum Remise in Halle in der Kiskerstrasse 2. Der Präsenz-Vortrag behandelt die Themen Sonnenstrom vom Balkon - Steckersolargeräte, Speichermöglichkeiten und das Thema: " Was mache ich mit meiner PV-Anlage auf dem Dach oder am Balkon, wenn das EEG ausgelaufen ist". Durch die Veranstaltung führt der Klimabeirat der Stadt Halle, der sich neben dem Engagement um Klimaverbesserung, Hitzeschutz und Energiewende der Unterstützung und Information der Haller Bürgerschaft verschrieben hat. Hierzu gab es bereits im letzten Jahr Veranstaltungen zum Thema Windkraft, heute soll es um das Thema Balkonkraftwerke gehen. Der Klimabeirat hofft auf reges Interesse und einen informativen Abend im Zeichen der Solarenergie. (Foto M.Serdynska) HW

**Lachen ist die schönste Sprache der Welt...  
 ...und wir arbeiten dafür!**

**Komm zu uns ins Team!**

**Wir suchen**

- eine Zahnmedizinische Fachangestellte
- eine Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin

**in Teil-/Vollzeit (w/m/d) und**

- eine(n) Auszubildende(n)

**Es erwarten Dich nette Kollegen,  
 Fortbildungsmöglichkeiten, Tarifbindung  
 und flexible Arbeitszeiten**

**Wir freuen uns auf Deine Bewerbung unter  
[info@zahnaerzte-hallewestf.de](mailto:info@zahnaerzte-hallewestf.de)**

---

**MVZ**  
 Zahnärzte  
 Dr. Thorsten Ideke & Kollegen

**Alleestraße 46 • 33790 Halle/W.  
 +49 (0) 52 01 - 16 104 • +49 (0) 52 01 - 37 67  
[www.zahnaerzte-hallewestf.de](http://www.zahnaerzte-hallewestf.de)**

## In den Herbstferien: mit der Familie in die Wildnis



Barfuß durch den Wald stromern, ein Insekt auf der Hand beobachten, draußen spielen, schnitzen, Feuer machen, auf einen Baum klettern und über sich hinauswachen: Schlüsselmomente wie diese sind für Kinder unvergessliche Erlebnisse. Beim „Eltern-Kind-Wildniscamp“ bietet die Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald Kinder, Eltern, Großeltern, Tanten, Onkels, Nichten und Neffen einen Raum, um den Alltag bewusst hinter sich zu lassen und spannende Abendfeuer in der Natur zu erleben. Gemeinsam mit anderen Familien verbringen sie ein Wochenende im eigenen Zelt, lernen am Feuer zu kochen, die Spuren der örtlichen Tiere zu lesen und spielen viele unterhaltsame „Wildnis“-Spiele. Ungestörte Zeit an einem abgeschiedenen Ort mitten im Teutoburger Walde bietet die Gelegenheit, sich gegenseitig neu kennenzulernen, miteinander und voneinander zu lernen und gemeinsam mit den Kindern unvergessliche Momente zu erleben. Das Camp findet vom 10. bis 12. Oktober 2025 am Jugendzeltplatz Uphöven bei Hilter a. T.W. statt. Weitere Informationen und Anmeldung bei der Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald, Mödsiek 42 in Halle, unter [www.natur-wildnisschule.de/familiencamp](http://www.natur-wildnisschule.de/familiencamp)

## Music in the City + Musikalischer Frühschoppen auf dem Ronchinplatz



Die Premiere fand erfolgreich im vergangenen Jahr statt. Die Events wurden von bis zu 900 Musikfreunden besucht mit dem Feeling einer privaten Party. Man traf Freunde, Bekannte und Nachbarn bei Music in the City, so die Headline für die viermonatige Veranstaltungsserie 2024. Diese findet vom 5. Juni bis 20. September 2025 die Fortsetzung – mit der HIW, dem Stadtmarketing und ‚Kauf im Ort‘ als Veranstalter. „Auch wenn derzeit noch die ISEK-Straßenbaumaßnahmen laufen, müssen wir die Innenstadt beleben und dazu gehören natürlich Events wie Music in the City,“ so HIW-Vorsitzender Dieter Büßelberg. Gegenüber dem vergangenen Jahr gibt es von der Programmgestaltung her nur einen Unterschied. Statt der vier musikalischen Freitage auf dem Ronchin-Platz, wird jetzt dreimal auf den Donnerstag vorgezogen und nur im September, im Rahmen des Haller Herbstes, wird es weiterhin am Freitagabend einen Bandauftritt geben. Der Ronchinplatz ist ein zentraler und sehr beliebter Platz in der Innenstadt und eine attraktive Bestuhlung ist bereits bei dem noch beliebteren Eiscafe Ceotto vorhanden. Dazu wird er gestaltet mit einer Bühne, mit Blumenkübeln, großen Sonnenschirme sowie mit Tischen und Stühlen, die sozusagen für ein angenehmes Ambiente.

Das Opening findet am 5. Juni mit Sandra Faryn und Anette Klee statt, besser bekannt unter dem Duo-Namen Fortezza, mit Akustikgitarre, Bass und zweistimmigem Gesang. Am 3. Juli ist Vollblutmusiker Jose Lopez mit Gitarre und Gesang zu Gast und der hierzulande bekannteste spanische Musiker bringt mit Christoph Mönnich, Marlin Lopez und Stefanie Agbodjan ‚his friends‘ mit. Für den 7. August wurde die Band Sixx Strings eingeladen, die für handgemachte Livemusik und ein energiegeladenes Bühnenprogramm steht, das Generationen begeistert. Gründer der Band ist der Haller Musiker Tommy Biermann, der seit 2012 mit Sixx Strings erfolgreich in OWL unterwegs ist. Der vierte Auftritt ist für Freitag, den 5. September geplant – mit der vierköpfigen Band Beatlejuice, die sich der Geschichte der Beatles verschrieben hat. Tags darauf findet der Flohmarkt und am Sonntag wird der Haller Herbst in der Innenstadt durchgeführt. Die Musikabende finden jeweils von 19 bis 21.30 Uhr statt. Für Speis und Trank ist an allen Abenden ausreichend und vielfältig gesorgt.

Neben ‚Music in the City‘ gibt es außerdem den ‚Musikalischer Frühschoppen‘ - an vier Samstagen, jeweils der Dritte von Juni bis September, auf dem Ronchin-Platz jeweils von 11 Uhr bis 13 Uhr statt. Die Premiere erfolgt am 21. Juni im Rahmen des 2. Vinyl-Flohmarktes. Fehlen darf natürlich am 19. Juli nicht der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Borgholzhausen, die mit ihren Bläsern die passende Unterhaltung für den Frühschoppen sind. Die aus Vermold stammende Laid Back Jazz Band gestaltet am 23. August die musikalische Unterhaltung an diesem Samstagvormittag. Der Wertheraner Singer-Songwriter Kai Uwe Ziegler & friends bringen am 20. September die Coversongs der 70er- und 80er Jahre zum Hören. Sozusagen die Oldies But Goldies, die gute Laune Musik auch für heute und für diejenigen, als wir noch jung waren. Ein musikalischer Sommer also, der gute Laune garantiert. HW

### Assistenz gesucht!

Ich heiße Till Keller, bin 23 Jahre alt und suche eine Assistenz, die mich während meiner Berufsausbildung im Betrieb und der Berufsschule begleitet, da ich körperlich eingeschränkt bin und im Rollstuhl sitze. Die Assistenzleistungen belaufen sich auf Hilfestellungen und Handreichungen während der Arbeit und des Berufsschulunterrichts, wie beispielsweise Laptop aufbauen oder Jacke aus- und ankleiden. Außerdem wird Hilfestellung bei Toilettengängen benötigt. Über den genauen Stundenumfang und Stundenlohn muss verhandelt werden, da ich bereits eine Assistenz habe und die Stunden aufteilen möchte, um beispielsweise im Krankheitsfall einer Assistenz auf eine Vertretung zurückgreifen zu können. Bei Interesse freue ich mich über eine Nachricht! Meine Kontaktdaten: Mail: [till.keller1@outlook.de](mailto:till.keller1@outlook.de), Mobil: 0152 29944942, Festnetz: 05201 2664

## Kuhlmann Hausverwaltung setzt auf Digitalisierung



Erst einmal ist es eine Menge Mehrarbeit, aber dann werden die Arbeitsabläufe viel einfacher, weiß Marlies Kuhlmann. Sie setzt ab sofort auf die komplette Digitalisierung ihrer Geschäftsführung, die sich im Laufe ihrer vierjährigen Tätigkeit in zahlreichen Ordnern angesammelt hat. Marlies Kuhlmann machte sich im Februar 2021 mit der gleichnamigen Hausverwaltung in Halle selbständig. „Ich bin Niedersächsin“, lacht sie mit Blick auf den Landkreis Oldenburg, in dem sie aufgewachsen ist. In Halle hat sie schon vor Jahrzehnten sowohl privat als auch beruflich eine neue Heimat gefunden. Die gelernte und leidenschaftliche Hotelfachfrau ist bereits seit 18 Jahren im Rossini und in Emils Wirtshaus tätig. „Dann kam Covid und alles stand still“, erinnert sie sich an die Zeit der großen Fragezeichen. „Ich musste Geld verdienen“, begründet sie ihren Schritt in die Selbständigkeit, der auf einer Umschulung zur Immobilienkauffrau mit Abschluss in 2010 fundierte. In diesem Beruf war sie parallel zur Gastronomie ebenso leidenschaftlich tätig – seit 2011 in einer großen Immobilienverwaltung in Gütersloh. Mit der eigenen Firma möchte sie seitdem für Immobilieneigentümer im Altkreis Halle und gern weit darüber hinaus mit ihren Dienstleistungen rund um die Hausverwaltung da sein – im Bereich Verwaltung von Mehrfamilienhäusern, Wohn-Eigentums-Gemeinschaften sowie Einzeleigentümern. Hier kümmert sich Marlies Kuhlmann um die Heiz- und Nebenkostenabrechnungen, steht bei Fragen rund Sanierungsmaßnahmen zur Seite und begleitet diese auf Wunsch, führt gern die Ablesungen vor Ort durch, berät und erklärt die Abrechnungen, erledigt erforderlichen Schriftverkehr oder ist auch einfach ‚nur‘ für ein persönliches Gespräch da. „Abrechnung ist nichts anderes als Dreisatz“, erklärt Marlies Kuhlmann. Damit könne sie oft auch älteren Menschen die Abrechnungen plausibel machen, freut sie sich.

Seit Ende Mai hat die Kuhlmann Hausverwaltung ein neues Heim in Halle am Grünen Weg. Hier ist sie weiterhin über die altbekannte Nummer 05201-878 885 erreichbar. Allerdings haben sich die Bürozeiten geändert: Marlies Kuhlmann ist immer montags bis donnerstags zwischen 9 und 12 Uhr telefonisch erreichbar und für Terminabsprachen frei. Nachmittags und freitags ist sie ausschließlich nach vorheriger Vereinbarung persönlich oder telefonisch für ihre Kundschaft da. Für Notfälle außerhalb der Geschäftszeiten aber die Mailbox zu Diensten, die regelmäßig abgehört wird. Weitere Informationen gibt es unter [www.kuhlmann-hausverwaltung-owl.de](http://www.kuhlmann-hausverwaltung-owl.de). -sig-

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

**KLINKSIEK**



PRIVAT u. KASSENÄRZTLICHE LEISTUNGEN · HAUSBESUCHE  
KRANKENGYMNASTIK · KRANKENGYMNASTIK NACH BOBATH/ ZNS

DORN-BREUß-FLEIG · FANGO · HEISSLUFT  
MANUELLE LYMPHDRAINAGE · MANUELLE THERAPIE  
ATEMTHERAPIE · SCHRÖPFEN · SCHLINGENTISCH  
CMD/ CRANIOMANDIBULÄRE DYSFUNKTION

**NEU: HUNDE GESTÜTZTE PHYSIOTHERAPIE · KINDER-ZNS**

LANGE STR. 65 · HALLE · TEL.: 05201 / 818 51 66

WEB: [WWW.PHYSIOTHERAPIE-KLINKSIEK.DE](http://WWW.PHYSIOTHERAPIE-KLINKSIEK.DE)

MAIL: [INFO@PHYSIOTHERAPIE-KLINKSIEK.DE](mailto:INFO@PHYSIOTHERAPIE-KLINKSIEK.DE)

## Das Ungewöhnliche und Ungewohnte macht am meisten Glück



Haare sind ein wichtiger Bestandteil in unserem Leben, in ihnen sind viele Informationen zu unserer Vitalität, Gesundheit sowie unserer Persönlichkeit gespeichert. Natürlich schöne Haare und eine gesunde Kopfhaut sind jedoch keine Selbstverständlichkeit, weiß die Friseurmeisterin und Gesundheitsberaterin Ute Jöstingmeyer, die seit 2023 wieder in Halle aktiv ist. 2005 entwickelte sie ihre ganz eigene Arbeitsweise mit ganzheitlichem Ansatz, der Grundstein dafür wurde bereits in der Ausbildung gelegt. „Im Laufe der Jahre habe ich meine Arbeitsmethoden stetig weiterentwickelt“, beschreibt Ute Jöstingmeyer ihren beruflichen Werdegang. Als zertifizierte Gesundheitsberaterin entwickelt sie Ernährungsstrategien und Entspannungstechniken. Des Weiteren berät und begleitet die kreative Friseurmeisterin zu speziellen Themen, wie z.B. Haarausfall und Glatzenbildung. Hier sind die Behandlungsmöglichkeiten vielfältig und nachhaltig erfolgreich. Wer das Besondere sucht, hat die Möglichkeit, den energetischen Haarschnitt nach Hairbalancing zu genießen oder bei einem Körperenergieausgleich zu entspannen. Am 28. Juni 2025 findet das nächste Seminar zum Aufbau und Erhalt natürlich schöner Haare und gesunder Kopfhaut statt. Hier können alle Interessierten erfahren, welche Möglichkeiten sich bieten, Haare und Kopfhaut Jahreszeit bedingt zu pflegen, um Haarausfall zu vermeiden; Beginn 14 Uhr, der Ort wird noch bekannt gegeben. Weitere Angebote findet man auf der Homepage [www.uj-haargeheimnisse.com](http://www.uj-haargeheimnisse.com). Termine nach Vereinbarung unter 0176 24 31 25 44. HW

### HYALURON FRESH - FEISIG GLATTE ERFRISCHUNG FÜR DEINE HAUT

Bereit für den Frischekick des Sommers? Unsere exklusive Hyaluron Fresh Behandlung kombiniert tiefenwirksame Microdermabrasion mit intensiv feuchtigkeitsspendenden Wirkstoffen für eine sichtbar glattere, strahlende Haut – perfekt vorbereitet für die Sonne!

Was dich erwartet:  
- Erfrischung mit Aloe Vera & Hyaluron-Masse  
- Ampulle – sanft eingratchaut mit kühlenden Eiswürfeln oder Gua Sha Stein  
- Kühllende Hyaluron-Maske mit wohlbekannter Nackenmassage

Ergebnis: Gleichmäßiger Teint, pralle Haut & ein frisches Hautgefühl – wie nach einem Kurzurlaub!

JUNI-AKTION nur 119€ + 1 hochwertige Pflege-Maske für zu Hause GRATIS!

Buche online eine klassische Gesichtsbildung (1,5 Std.) mit dem Vermerk Juni Aktion unter: [www.kosmetikinstitut-redeker.de](http://www.kosmetikinstitut-redeker.de)



Kosmetikinstitut Redeker GbR  
Sina und Klaudia

Redeker

Friedrichstraße 7  
33790 Halle-Hesseln  
Terminabsprachen unter Telefon  
**05201- 161 40** oder an  
[info@kosmetikinstitut-redeker.de](mailto:info@kosmetikinstitut-redeker.de)  
[www.kosmetikinstitut-redeker.de](http://www.kosmetikinstitut-redeker.de)

## Engagement belohnen. Klima schützen. Halle stärken.

Wir möchten Menschen auszeichnen, die in Halle (Westf.) Verantwortung übernehmen – für Natur, Artenvielfalt und Klimaschutz.

Deshalb beantragen wir einen städtischen Umweltpreis. Weil echte Veränderung bei den Menschen beginnt.

Mehr Informationen auf [gruene-hallewestfalen.de](http://gruene-hallewestfalen.de)

## Zwei E-Lastenräder für die Stadt



Marceline Daukant, u.a. zuständig für den städtischen Fuhrpark, hat ab sofort zwei weitere Gefährte in ihrer Obhut: die beiden Lastenräder für das Hausmeisterteam Thilo Malitz und Glenn Krüger. Die Stadt Halle hat zwei neue E-Lastenfahräder in Betrieb genommen. Die Räder wurden im Rahmen des Förderprogramms progres.nrw und unterstützen künftig das städtische Gebäudemanagement. Ein E-Lastenrad kommt an der Gesamtschule Halle zum Einsatz, das zweite am Bürgerzentrum Remise. Beide Fahrzeuge sollen die tägliche Arbeit der Hausmeisterteams effizienter und nachhaltiger gestalten. Thilo Malitz und Glenn Krüger, Hausmeister an den jeweiligen Standorten, nahmen die neuen Lastenräder heute entgegen und absolvierten eine erste Probefahrt. Sie zeigten sich begeistert: „Die Räder werden uns helfen, die vielen Wege in der Stadt und auf dem Gelände umweltfreundlich, schnell und praktikabel zu bewältigen.“ Mit der Beschaffung der beiden E-Lastenfahräder leistet die Stadt Halle einen weiteren Beitrag zur Förderung nachhaltiger Mobilität im kommunalen Bereich. Die Maßnahme wird gefördert durch die Bezirksregierung Arnsberg, progres.nrw – Emissionsarme Mobilität. HW



### Mitten in Halle – mitten im Leben

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Dauerpflege
- Servicewohnen (Apartment)



Infos: Schulstraße 18 | 33790 Halle  
Tel.: 05201.8113-0 | [www.marienheim-halle.de](http://www.marienheim-halle.de)

## D & N Stephani sucht Mitarbeiter



Seit 9 Jahren ist Daniel Stephani mit Unterstützung seiner Frau Nadine im Bereich Objektbetreuung und Gartenpflege unterwegs. Für die vielfältigen Kundenaufträge sucht er zuverlässige Mitarbeiter. Am 1. Juni 2016 machte sich Daniel Stephani mit einem Hausmeister-Service nebenberuflich selbständig. Mit gutem Erfolg, denn zum 1. Januar 2024 wurde aus dem Nebengewerbe eine Vollzeitstätigkeit. „Es ging nicht mehr, die Auftragslage war zu hoch“, begründet Daniel Stephani diesen Schritt. Der sympathische Haller ist als Allrounder unterwegs – sowohl im Gartenbereich als auch in der Objektbetreuung sowie in der Treppenhaus-, Unterhalts- und Büroreinigung für private Haushalte und gewerbliche Unternehmen. „Die Objektbetreuung ist von Anfang an mein Kerngeschäft“, umfasst er seinen Arbeitsalltag mit Winterdienst, Gartenpflege und Gartengestaltung und Müllbereitstellung für Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser und für Gewerbeobjekte. Auch die Reinigung von Fassaden, Hofflächen, Terrassen und anderen Steinflächen bietet der handwerklich geschickte, gelernte Elektroinstallateur seiner Kundschaft an – sowohl im Altkreis Halle als auch im Bereich Bielefeld. Innerhalb von Halle kann man die Firma D & N Stephani außerdem als Urlaubsbetreuung buchen. Zur Zeit kümmert sich Ehefrau Nadine Stephani um zwei Katzen und gießt die Blumen, solange ihre Kunden im Urlaub sind. „Wenn Not am Mann ist, fährt Nadine auch mit zum Kunden“, freut sich Daniel Stephani über die mitunter tatkräftige Unterstützung seiner Frau, die vor allem für die Buchhaltung des Betriebes zuständig ist. Und Unterstützung kann der Haller Unternehmer bei den vielfältigen Leistungen wirklich gut gebrauchen. Deshalb sucht er vor allem für den Gartenbereich noch Mitarbeiter, die ihn bei der Gartenpflege und Gartengestaltung unterstützen. „Gern in Vollzeit“, betont er. Wichtig sei vor allem, dass die neuen Mitarbeiter seinen Qualitätsansprüchen, die er seiner Kundschaft gegenüber pflegt, gerecht werden, denn Kundenzufriedenheit und Zuverlässigkeit sind die Voraussetzung für ein vertrauensvolles, geschäftliches Miteinander – in allen Bereichen. Deshalb ist für ihn Qualität der Arbeit oberstes Gebot. „Es soll ja auch sauber sein, wenn man uns bestellt“, betont Daniel Stephani. Für den Einsatz bei der Kundschaft dient ihm professionelles Handwerkzeug. Für die Gartenarbeit steht ihm eine Rüttelplatte und ein Minibagger zur Verfügung, die er auch verleiht, sowie ein Radlader, ein Vertikutierer, ein Hochdruckreiniger, Freischneider, ein Anhänger sowie ein sog. Scheuersaugautomat für die spezielle Reinigung von Bodenbelägen im Innenbereich sowie Tiefgaragen. Wer die vielfältigen Leistungen für Haus, Hof und Garten von der Firma D & N Stephani mit Sitz in Halle am Gartnerischen Weg in Anspruch nehmen möchte oder wer das Team gern als neuer Mitarbeiter bereichern möchte, erreicht Daniel Stephani unter der Telefonnummer 0162 – 700 5100. -sig-

**A. RASOULI**  
Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb  
Lange Str. 20a · Halle  
Tel. 05201/7356899  
Fax 05201/7356898  
[info@karosserie-lack-rasouli.de](mailto:info@karosserie-lack-rasouli.de)  
[www.karosserie-lack-rasouli.de](http://www.karosserie-lack-rasouli.de)

## Fröhlich-feierliche Einweihungswoche des neuen Gemeindehauses



Den Auftakt der Einweihungswoche bildete ein Kabarettabend mit dem grandiosen Holger Blüder (Foto l.) Abschluss war der Festakt mit Matthias Rodtmann, Andreas Klassen, Daniel Weßling (alle drei Gemeindeleitung), Pastor Alexander Maron, Architekt Arno Puy sowie Stefan Habighorst, Sandra Szczypior und Bernd Riemer vom Bauausschuss (Foto r., v.l.)



Nicht nur die Gemeindeglieder, die die Gäste im Eingangsbereich begrüßen, auch das neu errichtete Gemeindehaus selbst gibt das Gefühl: hier bist du willkommen, egal, wer du bist. Wohl durchdacht in Raumkonzept und Raumgestaltung ist das neue Zuhause der Freien evangelischen Gemeinde Halle im Klingenhagen 60 schlicht und von Licht durchflutet und stellt nicht sich, sondern den Gottesglauben und das Miteinander in der Gemeinde in den Vordergrund. Und genauso ist es auch gedacht. „Schlichtheit war uns ganz wichtig“, erklärt Stefan Habighorst, eins der Mitglieder des Bauausschusses, der sich eigens für den geplanten Neubau im Februar 2018 gründete. Das neue Gebäude, so waren sich alle einig, sollte neben der Schlichtheit außerdem die Grundsätze 'Distanz und Nähe' vereinen.

„Das Gebäude ist eigentlich unglaublich kompliziert, damit es so einfach wirkt“, verrät Stefan Habighorst. Hier können die Menschen Nähe zu einander und zu Gott suchen und finden, sich und Ihm begegnen, aber sie können sich auch distanzieren, ohne ausgeschlossen zu sein. Wichtig war den Planern: es muss im Haus Gemeindeleben möglich sein wie Gottesdienste und Gruppentreffen, aber auch Raum für Begegnungen. Ein multifunktionales Haus mit ausreichend Toiletten, mit Küche, vier Gruppenräumen, die sich miteinander verbinden lassen und mit einem Raum für Gottesdienste. Ganz besonders durchdacht ist das gemütlich eingerichtete Aquarium für Eltern mit kleinen und ganz kleinen Kindern. Hier sind sie bei ihren Kindern und doch durch das große Glasfenster mitten im Gottesdienst, der außerdem über Lautsprecher in den Raum übertragen wird. Seit Ende März ist es bezogen: das neue Gotteshaus der FeG mit 700 m<sup>2</sup> Fläche, funktional aufgeteilt, wohldurchdacht eingerichtet und mit Gottes Segen gefüllt; mit dem Anspruch, dass hier jeder einen Ort findet, der ihn unterstützt, der die Begegnung mit Gott und den Menschen möglich macht – es sei alles vorbereitet, es sei alles da, unaufdringlich, selbstverständlich, einladend. „Wir wollen die Gemeinschaft, aber wir wollen auch mit Jesus leben“, beschreibt Gemeindeglied Christian Mai. Das dies hier wunderbar möglich ist, das zeigten auch außenstehenden Besuchern die Einweihungstage, zu denen die Freie evangelische Gemeinde Halle Mitte Mai eingeladen hatte. Tage, die zeigten, wie fröhlich und wie festlich Gemeindeleben sein kann.

Auftakt bildete am 15. Mai ein Kabarettabend mit Holger Blüder, der mit dem Programm 'In 90 Minuten um die Welt' einen herrlich humorvollen, augenzwinkernden Blick auf die dunkle Seite des Menschseins warf. Er verknüpfte bekannte und weniger bekannte Zitate und Geschichten u.a. von Kishon, Erich Kästner, Heinz Erhardt oder Goethe mit schwungvoll am Klavier begleiteten Liedern von den Ärzten, von Reinhard Mey, Udo Jürgens und Bodo Wartke. Wer den Abend erlebte, wird Schüsseln mit Nüssen ab sofort wohlweislich widerstehen können und weiß, wie ‚Pädagogik‘ in der Pubertät hilft. Ein wunderbarer Abend mit einem wunderbaren, grandiosen Kabarettisten. Freitags drauf hatte die Gemeinde zu einem Jugendgottesdienst eingeladen. Etwa 90 Jugendliche und junge Erwachsene folgten der Einladung der Freien evangelischen Gemeinde. Mit einem Spiel wurden sie in das Thema „Bist du glücklich?“ hinein-geführt, bevor es viel Musik und eine Andacht gab. Bei

**Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?**

**Wir sind gerne Ihr Ansprechpartner!**



Telefon: 0 52 01/1 81-3 33  
[www.ivb-halle.de](http://www.ivb-halle.de)



**DR. SCHULDZIG**  
FÜR EIN GUTES GEFÜHL

PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE  
DR. OLIVER SCHULDZIG  
EXECUTIVE MASTER OF ORAL MEDICINE IN  
IMPLANTOLOGY (EMOM)

STODIEKS HOF 41  
33790 HALLE (WESTFALEN)  
TELEFON: 05201/10 260

DR.-SCHULDZIG.DE

**UWWG**  
GEMEINSAM FÜR HALLE

## Mit dem Käuferlink zur Wunschimmobilie



Die Immobiliensuche war noch nie so einfach: Mit dem neuen Käuferlink von SKW Haus & Grund aus Gütersloh teilen Sie uns rund um die Uhr Ihre Wünsche digital mit, ob Haus, Wohnung oder Baugrundstück

Über unsere Website geben Sie Angaben zu Lage, Größe und Budget ein – ganz ohne Anmeldung oder technisches Wissen. Ihr Gesuch landet direkt in unserem System, sodass Sie schneller passende Angebote erhalten – oft sogar vor der öffentlichen Vermarktung. Der Käuferlink spart Zeit und ermöglicht eine gezielte Suche, ergänzt durch unsere persönliche Beratung. Jetzt ausprobieren und mit wenigen Klicks zur Wunschimmobilie. <https://www.skw.immobilien/immobilienwunsch/> (Anzeige)



### Einfamilienhaus mit vielen Möglichkeiten in Quelle!

Großzügig: ca. 149 m<sup>2</sup> Wohnfl., 4 ZKB auf einer Ebene, überdachte Terrasse. 862 m<sup>2</sup> GS, Souterrain ebenerdig zum Garten, PV-Anlage (2007), Fußbodenheizung, Sauna, Doppelgarage, Top Ausstattung

– ruhig & familienfreundlich gelegen.  
**Kaufpreis: € 549.000**  
Bedarfsausw., Bj. 1976, Gas(1997), 214 kWh (m<sup>2</sup>-a), EEK G  
Laura Marit Wiedey, 05241/9215-11, Objekt-Nr.: Ha-1531



### Attraktive Eigentumswohnung in Quelle!

3ZKB im 1. Obergeschoss mit sonnigem Balkon! Ca. 78 m<sup>2</sup> gut aufgeteilte Wohnfläche, Carport MFH, Bj. 2000, 2.121 m<sup>2</sup> Erbpachtgrundstück, Restlaufzeit des Erbbaurechtsvertrages bis 2098, Jahreserbpacht ca. € 1.340. **Kaufpreis € 170.000**

Verbrauchsausw., Gas, 90,9 kWh (m<sup>2</sup>-a), EEK C  
Simone Polkläsener, 05241/9215-21, Obj.-Nr.: 1805 R



### Modernes Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung

Isselhorst. Baubeginn 2023, noch nicht fertiggestellt, ca. 182 m<sup>2</sup> großzügige Wohnfläche, KfW 40 Plus-Energieeffizienzstandard, Erdwärmepumpe, PV-Anlage konzipiert, Doppelgarage, Innenbereich im Rohbauzustand, 735 m<sup>2</sup> Kaufgrundstück

**Kaufpreis: € 525.000**  
Simone Polkläsener, 05241/9215-21, Objekt-Nr. 4191 G



### 2-3FH mit Potenzial und Gartenedylle in Werther

Ca. 286 m<sup>2</sup> Wohnfläche auf 1.109 m<sup>2</sup> Grundstück, gepflegter Garten mit überdachter Terrasse, Doppelgarage, Teilkeller. Ursprungsbaujahr 1898, laufend modernisiert. Bietet großzügigen Raum für verschiedene Wohnkonzepte. Ab sofort bezugsfrei!

**Kaufpreis: € 395.000**  
Bedarfsausw.: Gas, Elektro, 340,8 kWh (m<sup>2</sup>-a), EEK H  
Laura Marit Wiedey, Tel. 05241/9215-11, Objekt-Nr. 4207 G

Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilien stehen Ihnen **Laura Marit Wiedey** sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.



**SKW HAUS & GRUND**  
Immobilien GmbH

Strengerstr. 10 • 33330 Gütersloh • 05241/92150 • [www.skw.immobilien](http://www.skw.immobilien)

## Vielfältige Ferienspiele für die Sommerferien



Wibke May, Bürgermeister Thomas Tappe und Oliver Lambrecht, Abteilungsleiter für den Bereich Soziales, stellen das vielfältige Programm der diesjährigen Ferienspiele vor

Hurra! Die Sommerferien stehen vor der Tür. Noch fünf Wochen, dann heisst es: Ranzen in die Ecke und die Freizeit genießen. Doch was ist, wenn man den Großteil der Ferien zu Hause verbringt? Das kann schon mal langweilig werden. Nicht aber in Halle, denn die Stadtverwaltung hat etwas gegen Langeweile: ein vielfältiges Programm im Rahmen der Ferienspiele, das in einem kunterbunten Heft zusammengefasst ist – so kunterbunt wie die insgesamt 141 Angebote darin. „Es wird ein abwechslungsreicher Sommer“, freut sich Wibke May schon auf die sechs Wochen – mit Bastel- und Kreativangeboten, Ausflügen und sportlichen Angeboten wie Minigolf, Tanzen, Skaten, Kegeln, Reiten und sogar das Absolvieren des Sportabzeichens. Es gibt eine Abend- und Nachtwanderung, Stockbrot backen am Lagerfeuer, einen Besuch im Zoo Osnabrück und im Safariland Stukenbrock, einen Walderlebnistag und noch so viel mehr, mit dem man sich jeden Tag der Sommerferien vergnügen kann. Toll sind auch die Sportwochen mit dem ‚Blauen Affen‘ und die Waldwochen ‚Natur berührt‘.

Zum Auftakt der Ferienspiele laden die Veranstalter zu einem großen Familientag am 13. Juli unter dem Motto „Tatü-Tata“ ein. Das Motto lässt ahnen: hier dreht sich zwischen 13 und 17 Uhr alles um alles, was Blaulicht hat. Polizei, Feuerwehr, DRK und THW werden sich vorstellen und Mitmach-Aktionen anbieten. Das Familienfest bildet zugleich den Abschluss des Kultursommers. Die Ferienspiel-Programmhefte wurden bereits flächendeckend in den Grundschulen sowie in den fünften und sechsten Klassen verteilt. Einige Exemplare sind noch im Impuls-Büro in der Kiskerstraße 1 zu bekommen. Nun heißt es nur noch: anmelden und einen Platz sichern. Unter [www.hallewestfalen.feripiro.de](http://www.hallewestfalen.feripiro.de) sind alle Veranstaltungen aufgeführt und hier ist die Anmeldung bereits freigeschaltet. Bis zum 16. Juni um 12 Uhr gibt es eine sog. Bewerbungsphase, um allen die Chance zu geben, dabei zu sein. Zwischen 12 und 15 Uhr ist das Tool dann an diesem Tag gesperrt und es werden die Plätze unter allen Anmeldungen ausgelost. Wer dabei ist, wird per Mail benachrichtigt. Ab 15 Uhr ist die Anmeldung wieder frei geschaltet. Wer sich ab dann anmeldet, wird direkt benachrichtigt. Mit Zuteilung der Teilnahme bekommen die Teilnehmer bzw. ihre Eltern einen Link zur Veranstaltungspass, in dem alle gebuchten Veranstaltungen sowie die Zahlungsmodalitäten aufgeführt sind. Übrigens: bei der Anmeldung kann man mittels eines gleichen Gruppencodes eine Freundegruppe bilden, damit man gemeinsam an den gewünschten Terminen teilnehmen kann. Wer noch Rat braucht, ist bei Wibke May herzlich willkommen, kann eine Mail an [ferienspiele@hallewestfalen.de](mailto:ferienspiele@hallewestfalen.de) schreiben oder eine Nachricht auf der Mailbox unter 05201-183 242 hinterlassen. Eine Antwort kommt dann zeitnah. -sig-



ERDBAU | ZAUNBAU | KANALARBEITEN | PFLASTERARBEITEN  
ABBRUCHARBEITEN | DICHTIGKEITSPRÜFUNG

Kreisstraße 14 | 33790 Halle Westfalen | 05201 87 69 960 | [info@tk-erdbau.de](mailto:info@tk-erdbau.de)

[WWW.TK-ERDBAU.DE](http://WWW.TK-ERDBAU.DE)

## Thorben Marschner ist bester Dachdecker-Geselle seines Jahrgangs



Drei Generationen unter einem Firmendach: Peter Marschner (l.) und Ingo Marschner freuen sich über den hervorragenden Gesellenabschluss von Thorben Marschner (r.)

Thorben Marschner machte im Mai 2023 sein Abitur an der Gesamtschule Borgholzhausen und startete am 1. August die Ausbildung zum Dachdecker im Familienbetrieb Marschner. „Ich bin da reingewachsen und habe immer Spaß daran gehabt“, erinnert sich Thorben an seine Kindheit. Das kleine Foto bestätigt es: früh übt sich, wer ein Meister werden will. „Ich habe mal ein Praktikum im Büro gemacht. Das war so langweilig“, verrät er. Thorben ist eher jemand, der gern draußen arbeitet. Dass er auch noch gut ist in dem, was er tut, zeigt sein außergewöhnlich schneller und guter Abschluss der Lehrzeit, die er in nur 1,5 statt drei Jahren absolvierte. „Weil man durch das Abitur das Baugrundjahr (1. Lehrjahr) verkürzen kann“, erklärt Thorben Marschner bescheiden. „Und weil es in der Schule gut lief, konnte ich noch einmal um ein halbes Jahr verkürzen.“ Dabei hat er guten Grund, auf seinen Gesellenbrief stolz zu sein: die Gesellenprüfung im Januar diesen Jahres schloss er als bester Dachdecker des Kreises Gütersloh ab und war außer-dem unter den zehn besten von insgesamt 239 geprüften Handwerks-



erhielt er dafür auch von meister Goerg Effertz, das Durchhaltever- Engagement. Das nicht nur ein Beruf, Leberseinstellung. auch der frisch ge- deckergeselle Thor- ner, der schon die super fand und nun- denschaft im Familien- Mit seinem Cousin Nico, der ebenfalls eine Dachdecker Ausbildung zur Zeit im ersten Lehrjahr absolviert, macht er die bereits dritte Generation der Firma Marschner aus. Vor über 30 Jahren gründete Peter Marschner das Unternehmen in einer Garage in der Moltkestraße. Der schnell wachsende Kundenzulauf erforderte immer wieder eine Vergrößerung. Inzwischen ist der Firmensitz am Lotkampsweg, bereichert von einer großen Fachausstellung am Gartnischen Weg. Vorerst umfasste das Leistungsspektrum ausschließlich Bauelemente, bis Sohn Ingo 2001 seinen Zimmerermeister machte und die Firma Marschner um die Sparte Zimmerei erweiterte. 2006 kam der Dachdecker-Meisterbrief und somit auch das Dachdeckerhandwerk hinzu – für die Bereiche Dachein- und umdeckung, Fassaden- und Kaminbekleidung, Balkonsanierung, Bauklempnerei und Dachfenster. Der Zimmerei-Meisterbetrieb umfasst die Leistungen Carports, Terrassendächer, Dachstühle, Fachwerk, Trockenbau, Wärmedämmung und Wandverkleidung. Im Bereich Bauelemente ist die Firma Marschner in Sachen Haus- und Zimmertüren, Fenster, Rollläden, Markisen, Vor- und Terrassendächer, Insektenschutz, Markisen, Balkone sowie Vertäfelungen, Parkett und Laminat in der Kundschaft unterwegs. 13 Personen sind für die Firma Marschner im Einsatz – darunter Firmengründer Peter Marschner mit seiner Frau Marion, die das Büro leitet, sowie Sohn Christian mit seiner Frau Sonja, Ingo mit seiner Frau Ela sowie eben die dritte Generation mit Thorben und Nico Marschner. „Das ist ein Ansporn, dass du weitermachen willst“, ist das ein ganz klarer Fall für Ingo Marschner. Und trotzdem sucht das Unternehmen nach weiteren Dachdecker- und Zimmerei-Gesellen, die das Team in den vielfältigen Arbeitsbereichen unterstützen. Weitere Infos findet man unter [www.bauelemente-marschner.de](http://www.bauelemente-marschner.de). -sig-

## Grüne beantragen Umweltpreis für Halle



Anlässlich des internationalen Tags der Umwelt am 5. Juni bringt die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen in Halle Westfalen einen Antrag zur Einführung eines kommunalen Umweltpreises ein

Ziel ist es, bürgerschaftliches Engagement für Umwelt- und Naturschutz sichtbarer zu machen und nachhaltige Projekte vor Ort gezielt zu fördern. Der geplante Preis soll künftig jährlich verliehen werden. Ausgezeichnet werden könnten Ideen und Initiativen, die sich für den Erhalt und die Wiederherstellung natürlicher Lebensgrundlagen einsetzen – ebenso wie Projekte, die das Umweltbewusstsein stärken. Vorbild für Die Grünen in Halle ist der etablierte Umweltpreis der Nachbargemeinde Steinhagen.

Veronika Karpf, Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz: „Umwelt- und Naturschutz werden durch solche Preise nicht nur belohnt, sondern rücken auch stärker ins öffentliche Bewusstsein. Wir möchten Hallerinnen und Haller ermutigen, Projekte im Bereich Artenschutz, Klimaschutz oder auch Müllvermeidung umzusetzen.“ Mit dem Umweltpreis wollen die Grünen lokale Projekte würdigen, Menschen zur Nachahmung motivieren und den Umweltgedanken in der Stadtgesellschaft stärken. Auch die Beteiligung von Kindern, Jugendlichen oder Vereinen soll ausdrücklich möglich sein. HW

wine & spirits  
Ihr Weinspezialist

Weine, Öle  
Pasta, Pesto und vieles mehr

Lagerverkauf

Spitzenweine zu Discountpreisen



Sie finden uns in der Alten Lederfabrik  
Alleestraße 64, 33790 Halle in Westfalen

0171-4836315 • [mail@wineandspirits.de](mailto:mail@wineandspirits.de)

Öffnungszeiten:

Freitag 16<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup> • Samstag 10<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup> Uhr

## „Mit dem lieben Gott vor der Tür kann nichts schiefgehen“



„40 Jahre Kampf, wirklicher Kampf, 40 Jahre Glück, 40 Jahre Welterfolg“, so fasste Museumsleiterin Ursula Blaschke die vier Jahrzehnte ‚Museum für Kindheits- und Jugendwerke bedeutender Künstler‘ in treffende Worte. Dem zwar kleinen, jedoch sehr interessierten Publikum, das der Einladung zum 40. Geburtstag am 31. Mai gefolgt war, öffnete sie wie immer sehr unterhaltsam Einblicke in die Geschichte des außergewöhnlichen Museums. „Wer kam aus diesem kleinen Städtchen Halle bis nach Moskau, Norwegen und sogar Amerika? Wer kann die Keimlinge der Kunst von Picasso, Paul Klee, Chagall in dem über 800 Jahre alten Denkmal bewahren und immer wieder ausstellen? Das ist ein Geschenk,“ erklärte sie nicht ohne Stolz, was seit inzwischen 40 Jahren ihr Lebenswerk ist. Doch der Weg bis heute war schwer. Als die Renovierungsarbeiten des alten Hauses am Kirchplatz begannen, erkannte sie das tatsächliche Ausmaß der erforderlichen Arbeiten.

„Wissen Sie: ich habe mich verhoben“, wandte sie sich damals verzweifelt an Pastor Baumann, der der Angelegenheit jedoch mit kindlicher Frömmigkeit begegnet sei: „Mit dem lieben Gott vor der Tür kann doch gar nichts schiefgehen“, war er sich mit Blick auf die benachbarte St. Johanniskirche sicher. Als Ursula Blaschke dann noch ein Aquarellbild von dem Haus malte (es ist das Titelbild dieser Ausgabe), war er sich sicher: „Das muss werden! Gute Kunst ist immer gesegnet.“ 40 Jahre später wissen wir: Pastor Baumann hatte recht und Ursula Blaschke wunderbare, weltweit einzigartige Idee, Kindheitswerke von im Erwachsenenalter berühmten Künstlern auszustellen, fand nicht nur in der Region großen Zuspruch. Der Kampf allerdings sei furchtbar gewesen, gibt sie zu. „Aber dann wurde es gut.“ Durch ihre Kunstschule und der Tätigkeit für Christo sei sie in der Kunstszene wichtig und bekannt gewesen, doch vor allem hatte Ursula Blaschke großen Mut, Leidenschaft und Zuversicht. Als Russland den Kulturaustausch mit einem deutschen Museum suchte, machte sie sich mutig auf den Weg, mit Erfolg. Sie konnte die Moskauer einstimmig gegen 100 andere Bewerber für das Haller Kunstmuseum gewinnen. Ursula Blaschke überzeugte mit dem, was sie im Museum am Kirchplatz in den Mittelpunkt stellt. Statt ihrer vorbereiteten Rede beschrieb sie den Besuch ihres Museums aus der Sicht eines sechsjährigen Kindes: wie es das Museum und den Aufenthalt erlebt, wie es das Erlebte begeistert nach Hause trägt und letztendlich ihre Familie mit dieser Begeisterung ansteckt.

Eine Szenerie, die das Museum im 40jährigen Bestehen sicherlich hundertfach erleben durfte, denn Ursula Blaschke und ihrem Team liegt vor allem der pädagogische Aspekt am Herzen. Schulklassen, Kindergärten und Studenten sind regelmäßig Gäste im Museum am Kirchplatz und erleben immer wieder eine ganz besondere Zeit. „Wir fühlen uns aufgefordert, diesen Lehrauftrag mit durchzuführen“, erklärt Maria Potthoff-Piesch im Namen des Museumsteams. Keimlinge der Kunst bedeute nämlich auch, dass man Kindern etwas vermittelt, sie inspiriere und auf den Weg bringe, Kunstverständnis zu entwickeln. Das Museum sei bemüht, Kindern diese Grundlage zu schaffen und werde das Werk weiter fortsetzen. Auch der Bürgermeister Thomas Tappe überbrachte Glückwünsche sowie einen frischen und einen eckigen Blumenstrauß. Anschließend gab es Champagner und Waldmeisterbowle und den informativen Hinweis von Adolf Eickhorst, was Waldmeisterbowle mit Kaffee gemein hat. Kaffee gab es natürlich auch – zu leckeren Keksen, Kuchen und Torten und fröhlichen Gesprächen im Schatten der Linden auf dem beschaulichen Kirchplatz. Das Foto zeigt Ursula Blaschke (Mitte) Schwiegertochter Gudrun Heinrichs (2.v.l.) und dem Museumsteam (v.l.) Adolf Eickhorst, Dorothea Tilch, Marie Piesch-Potthoff, Monika Haumann und Andreas Liebergesell, die das Geburtstagsfest mit viel Liebe zum Detail gemeinsam mit der Museumsleiterin vorbereitet hatten. -sig-

## TAXI Weeke

Taxi- und Mietwagen-Unternehmen  
Fahrten zu allen Gelegenheiten • Kurierdienste  
Krankenfahrten aller Kassen

**0 52 01-26 66**

Stefan Weeke • Kaiserstraße 15 • 33790 Halle

Martin

MALER- UND RAUM AUSSTATTERMEISTER

Pott

0 54 28 - 381 (Melle-Neuenkirchen)

0 52 01 - 59 89 (Halle - Westf.)

www.raumausstattung-pott.de

Wir suchen Verstärkung  
für unser Team

Ihr  
**OPEL-Partner**  
im Altkreis



Wir leben Autos.

**Autohaus  
Möller** GmbH

Große Heide 13 · 33790 Halle  
Telefon 05201/971560-0  
www.moeller-autohaus.de

## Der Löschzug Halle stellt sich und seine Aufgabenbereiche vor



Die Feuerwehr Halle besteht aus vier Löschzügen: Halle, Künsebeck, Kölkebeck und Hörste. Der Haller Löschzug ist mit Gründungsdatum im Jahr 1879 der älteste und mit 61 aktiven Mitgliedern und 27 Ehrenkameraden der größte der Haller Feuerwehr. Löschzugführer ist Timo Sommer, der von seinen beiden Stellvertretern Yannick Köhne und Sven Jungblut unterstützt wird. „Das erste Mal sind es zwei Stellvertreter – auf Grund der Größe und der vielen Einsätze“, erklärt Timo Sommer die Besonderheit des Löschzugs Halle. Und von den Besonderheiten gibt es einige: bereits seit 2004, genau zum 125. Geburtstag, werden die Kameraden von Kameradinnen unterstützt. Inzwischen sind von den 61 aktiven Feuerwehrleuten 15 Frauen; so viele, dass schon die Umkleidekabine vergrößert werden musste. „Wir sind ein sehr junges, dynamisches Team“, erklärt Timo Sommer eine weitere Besonderheit: im vergangenen Jahr verzeichnete der Löschzug 13 Neuaufnahmen. „Mitgliederwerbung, Ehrenamtsunterstützung, Öffentlichkeitsarbeit – das Kombi-Paket aus allem hat gut geholfen“, begründet Ralph Heermann, stellvertretender Leiter der Feuerwehr Halle, den außergewöhnlich guten Zulauf. Und: der Haller Feuerwehr dienen ausschließlich ehrenamtliche Kameradinnen und Kameraden. Nur der Löschzug Halle hat einen hauptamtlich angestellten Gerätewart, der allerdings auch für die drei anderen Löschzüge tätig ist. Er betreut die Zentralwerkstatt für Atemschutz und ist für die Einsatzkleidung und die persönlichen Schutzausrüstungen zuständig. „Die Anforderungen an die Leistungen wie Prüfung, Wartung und Dokumentation sind inzwischen so groß, dass es ehrenamtlich nicht mehr zu leisten war“, erklärt Ralph Heermann und benennt gleich die nächste Besonderheit des Löschzugs Halle: „Teile der ABC-Einheit des Kreises Gütersloh stehen hier stationiert.“ In der großen Fahrzeughalle stehen deshalb neben den „üblichen“ Einsatzfahrzeugen außerdem ein Einsatzleitwagen und ein ABC-Erkundungskraftwagen, ausgestattet mit Messgeräten. „Damit bilden wir den Messzug für den Kreis Gütersloh“, beschreibt Ralph Heermann weiter. Außerdem ist der ABC-Wagen mit Drohne hier stationiert, die immer wieder auch von anderen Feuerwehren als Unterstützung angefordert wird – u.a., um gezielt Brandnester zu orten. Zum Fuhrpark gehören zudem die Drehleiter und ein Rüstwagen als rollende Werkzeugkiste, die auch in den Nachbar-Feuerwehren Borgholzhausen und Werther zum Einsatz kommen, sowie ein geländegängiger Pickup, der schon mehrmals im unwegsamen Gelände des Teutoburger Waldes den Transport verunfallter Personen zum RTW möglich machte. Noch eine Besonderheit ist die Tatsache, dass das Haller Feuerwehrgerätehaus als Meldekopf für die Löschzüge dient. Ausgestattet mit der erforderlichen Technik werden von hier aus bei größeren sog. Schadenslagen wie z.B. Unwetter die Einsätze komplett koordiniert, organisiert und dokumentiert. Möglich ist dies durch die direkte Anbindung an die Leitstelle der Hauptfeuerwehrwache Gütersloh. Außerdem verfügt das Geräte-

haus über einen so. Planspielraum, in dem verschiedene Szenarien geübt werden können – z.B. auf der Autobahn, im Steinbruch, im Altenheim oder auch im Wald. „Das sind alles zusätzliche Aufgaben und Funktionen, die wir zu dem Feuerwehralltag absolvieren müssen“, gibt Ralph Heermann zu bedenken. Und das wohlberktert alles ehrenamtlich. Dazu kommen die 14tägigen Ausbildungsdienste sowie zusätzliche Übungseinheiten z.B. für den ABC-Messzug, die Drehleiter und den ELW - eben in Bereichen, in denen sich Kameraden spezialisiert haben. Und dazu kommen natürlich noch die eigentlichen Einsätze: in 2024 waren es 226 – von kleinen Hilfeleistungen wie Tür öffnen, Katzen retten oder Ölspur bis hin zu kleinen und großen Bränden, Einsatzhilfe für benachbarte Feuerwehren sowie die Brandsicherheitswachen, die die Feuerwehr Halle in der OWL-Arena bei jeder Veranstaltung übernimmt.

Weil der Löschzug Halle so vielfältige Aufgaben zu bewältigen hat, sind trotz guter Besetzung weiterhin weitere Kameradinnen und Kameraden herzlich willkommen. „Wir freuen uns immer noch über neue Mitglieder“, betont Löschzugführer Timo Sommer. Gut zehn Leute könnte der Löschzug Halle auf jeden Fall noch gebrauchen, „... bei der Größe und den Einsatzzahlen!“ Platz für weitere Feuerwehrleute sei auf jeden Fall vorhanden. Als letzte Besonderheit sei zu guter Letzt noch das TLF 16 genannt. Das Tanklöschfahrzeug wurde im Jahr 1959 in den aktiven Dienst gestellt und diente der dem Löschzug Halle 34 lange Jahre. Zum 125. Jubiläum der Feuerwehr Halle 2004 wurde es hauptsächlich in Eigenleistung aufwendig restauriert und ist seitdem zu anderen Anlässen im Einsatz – z.B. als Hochzeitsauto oder für Fahrten zu Oldtimertreffen. „Wir verleihen es auch“, verrät Timo Sommer. Das Foto zeigt den Löschzug Halle in fast vollständiger Anzahl der Kameradinnen und Kameraden auf der Drachenwiese. -sig-

**Schneiker**  
Arbeitsbühnen Vermietung  
05201 668570

Versicherung  
hat einen Namen

Francine Kutscha



Vereinbaren Sie Ihren  
persönlichen Beratungstermin:  
Rosenstr. 11, 33790 Halle  
Tel. 05201 8185799



# Das Stadtfest HallerWillem kulinarisch, sportlich, abwechslungsreich ...



Schüttete es bei der Eröffnung des Stadtfestes am Mittwoch noch ‚wie aus Eimern‘, hörte der Regen nach gut einer Stunde auf, es tröpfelte nur ab und an und später zeigte sich sogar ein wenig die Sonne – genau wie am Donnerstag, wo es nur stellenweisen feuchten Niederschlag gab. Hatte der Wettergott seine Hand im Spiel oder Bürgermeister Thomas Tappe, der in seiner Eröffnungsrede die ‚gute Botschaft‘ verbreitete, dass das Wetter zeitnah besser wird? Nein, ganz klar waren es die Kleinen der Kita Künsebeck, die mit Sonnenbrillen auf den Nasen und Sonnenhüten auf dem Kopf ankündigten: „Mit unserem Lied locken wir die Sonne herbei – 1,2,3, macht alle mit!“ Thomas Tappe dankte allen Helfern, die so ein Fest erst ermöglichten: Vereine, Institutionen, dem Bauhof und dem Team Kultur. „Ein attraktives Fest von Hallern für Haller, ein Fest für die ganze Familie“. Traditionell gehörte die Bühne am alten Busbahnhof dann den Kindern. Die Kitas Künsebeck und Stockkämpfen sowie die städtische Kita Beckmanns Hof hatten ein kurzweiliges Tanz- und Musikprogramm unter dem Motto „Kleine Menschen ganz GROSSartig“ zusammengestellt (Foto oben l.). Dem vorausgegangen war im Skulpturenpark auf dem Alten Friedhof das Einpflanzen einer Linde, gespendet von der Volksbank, das sich seit Beginn des ersten Stadtfestes etabliert hat. Im Laufe der mehr als 20 Jahre sei der Park schon richtig dicht geworden, so der Bürgermeister, der mit den Vorständen Harald Herkströter und Dennis Blomeyer so-wie Georges Mayor vom Französischen Freundeskreis Ronchin zur Schaufel griff. Auf das Angießen wurde verzichtet – keine 10 Minuten später öffnete der Himmel seine Schleusen und erledigte diese Aufgabe. Dann konnte sie beginnen: die Party in der Innenstadt. Das abwechslungsreiche Programm ab der Haller Willem-Bühne am alten Busbahnhof bis zur Rathausbühne und noch ein Stück weiter bis hinter den Ronchin-Platz ließ keine Wünsche offen. Nach längerer Pause wurde eine beliebte Tradition wiederaufgenommen: die Versteigerung von Fundsachen: 30 Fahrräder, 2 Goldringe, sogenannte „Mystery-Boxen“ (Stoffbeutel mit unbekanntem Inhalt) und erstmalig auch zwei Autos. Der Platz vor der Bühne war gut gefüllt, wer bieten wollte, musste sich eine Bieterkarte holen, mindestens 18 Jahre alt sein und das Ersteigerte – gekauft wie gesehen – sofort bezahlen und mitnehmen. Startgebot war 1 Euro mit Ausnahme der Goldringe, die mit 700 bzw. 100 Euro, dem Wert, der etwas unter dem Goldpreis liegt, begannen. Ein Mountainbike für 4 Euro, ein E-Bike für 25 Euro, ein City Roller für 25 Euro oder ein Klapprad-E-Bike für 60 Euro – so manches Schnäppchen

verließ den Rathausplatz bereits nach kurzer Zeit. Der blaue Passat ohne Fahrzeugpapiere für Bastler war einem Bieter einen Euro wert, dafür schraubte sich der Preis für einen weißen Audi Q5 schnell in die Höhe. Mit 1.100 Euro durfte es sich nun das erste Auto nennen, was von der Stadt Halle erfolgreich versteigert wurde. Die drei Mystery-Beutel gingen für insgesamt 50 Euro an einen Bieter, der sich auf jeden Fall über eine Sonnenbrille freuen konnte, die diesen Betrag um ein Mehrfaches übersteigt. „Soviel darf ich verraten: sie ist von Louis Vuitton“, so Auktionator Benjamin Potthoff, nachdem er den Zuschlag mit dem Hammer gegeben hatte. Lust auf Familien Rock’n Roll? Die Band „Krawallo“ gönnte seinem Publikum keine Pausen. Die Kinder durften tanzen, beim „Fliegerlied“ (Heut ist so ein schöner Tag...) den Text in Bewegungen umsetzen und mit einer Polonäse, pardon, bei „Krawallo“ heißt das ‚Rockonäse‘, über den Rathausvorplatz ziehen (Kl. Foto oben). Derweil konnten die Eltern nach Ansage mitklatschen, mit den Fingern schnipsen und die Musiker anfeuern. Etwas ruhiger ging es für die Besucher bei der Vorführung einer relativ neuen Sportart zu: Hobby-Horsing. Caroline, Bella, Clara, Isabel und Cheyenne (11 bis 12 Jahre alt) zeigten in einer selbst-einstudierten Quadrille, welche Disziplin und Kondition notwendig ist, um mit den teils selbstgefertigten Steckenpferden Bewegungsabläufe ähnlich denen des Springreitens auszuführen. „Neben dem Spaß an Bewegung soll auch das Interesse am Reitsport geweckt werden“, so Trainerin Christine Niedermeier. Eindrucksvolle japanische Trommelkunst von „Matsu Dojo Taiko“ (Foto oben Mitte) konnte man auf der Haller Willem-Bühne verfolgen und wer einmal selber flink seine Hände bewegen wollte, wurde am Stand von Mobilo mit sogenannten ‚BlazePods‘ in ein Flash Reflex Training eingewiesen. Das erweckte auch das Interesse vom MDB Ralph Brinkhaus und Bürgermeister Thomas Tappe.

Im Rathausgarten konnte man sich im Bogenschießen üben, beim SC Halle an der Bahnhofstraße im Torwandschießen. Wunderschöne Blumensträuße – jeder ein Unikat – gab es gegen eine kleine oder größere Spende am Stand des Fördervereins Jugendarbeit der ev. Kirchengemeinde. Neben vielen weiteren Attraktionen wie dem Glücksrad mit Fanartikeln als Gewinn am Bulli von Arminia Bielefeld, Karussells und ‚Sky Jump‘ (Trampolinspringen gesichert mit speziellen Gurten) lockte es viele Kinder zum Hüpfburgenland auf dem Lindenplatz oder ins Kinderparadies im Skulpturenpark. Hier durften sie auf einer – passend zum Wetter – Gummistiefel-Orgel spielen. Wer nach all den Aktivitäten Hunger verspürte, hatte die Qual der Wahl: Die Bandbreite erstreckte sich über Bratwurst mit Pommes über Türkischen, Ungarischen und Ukrainischen Spezialitäten sowie Pizza bis hin zu Zuckerwatte, Crepes und Torten. Die Gastronomen am alten Busbahnhof servierten leckere Speisen und auch das Getränkeangebot konnte sich sehen lassen. Verkaufsoffene Geschäfte, Gottesdienst, Jazz- und Modern Dance, Volkstanz, Geburtstag ‚20 Jahre Reaktivierung der Bahnstrecke bis Osnabrück‘ u.v.m. rundeten das Programm ab – und das macht wohl auch den Erfolg des Stadtfestes aus: die Vielseitigkeit. Die ca. 20.000 Besucher lieben ihr Haller Willem-Fest – egal, bei welchem Wetter. -dag-



# ... rockig, funky, poppig, orientalisch, handgemacht



Musikalischen Startschuss für das diesjährige HallerWillem-Fest gab die heimische Band ‚Outback‘ (gr. Foto oben) „Wir spielen, was wir gut finden“, erklärte Hermann Bußmeyer das hörenswerte Repertoire. Er ist Kopf der sechsköpfigen Band, die im ‚Outback‘ von Hörste ansässig ist und sich dem guten alten und guten neuen Rock verschrieben hat. Das Publikum fand es auch gut, trotz tapfer dem heftigen Regenschauer, der sich über Halle ergoss, suchte Schutz unter den optimistisch aufgestellten Sonnenschirmen, in den Zelten oder unter dem Vordach des Bierwagens, um von dort aus mit zu grooven und moven. „I Won’t Back Down“ sang Dirk Müller. „Lasst euch nicht unterkriegen!“ Und schon gar nicht vom schlechten Wetter, ist die Botschaft. Genau! Und deshalb war der Busbahnhof auch gefüllt mit Leuten, die gute Musik von einer authentischen Band mögen und mit ihr gemeinsam „Good Times“ feierten. Mit ‚Don’t You Forget Me‘ – Wie könnte man ...? – verabschiedete sich ‚Outback‘ in den Abend. ‚Rain Keeps Falling Down‘ ... Gott-sei-Dank nicht mehr. Glück für die Besucher und Glück für die weiteren musikalischen Acts. Gut gefüllt war auch der Rathausplatz. Hier spielte die Band ‚Von Weiden‘ aus Bardüttingdorf, die ihr neues Album ‚Grandmonarch‘ vorstellte – humorvoll-fröhlich und musikalisch besonders: handgemachter Indiefolk von sanft bis rockig. „Es gibt ein Zuhause weit weg in der Ferne“ sang Frontfrau Greta Schwendekind – doch nach Hause ging es noch lange nicht, denn der Mittwochabend hatte musikalisch noch einiges mehr zu bieten. Auf dem Ronchinplatz war das Trio ‚Wyborny‘ zu hören. Elias, Jona und Mika (Kl. Foto oben) spielen seit fünf Jahren zusammen auf Events ... und jetzt auf dem Stadtfest HallerWillem. Am Rande des Biergartens, wo man sich traf, um zu quatschen, um Wein und Bier zu genießen, blieben die drei jungen, sympathischen Bielefelder Musiker etwas im Hintergrund. Leider, wie ich finde, denn sie hätten mit ihren auf ganz eigene Weise interpretierten, bekannten Liedern deutlich mehr Aufmerksamkeit verdient. Zweieinhalb Stunden untermalten sie charmant das bunte Treiben im Herzen von Halle – als Background-Musik wirklich viel zu gut und viel zu schade. Wer dann schon nach Hause ging, verpasste die grandiose Party am Bahnhof. Die ‚GoodBeats‘ machten Livemusik, die ins Blut geht und das Tanzbein zum Schwingen bringt. Sie rockten den Abend unter fast wolkenfreiem Himmel und machten aus dem Parkplatz einen ‚Dancefloor‘. Rockig, cool, professionell und mit einem Riesen-Repertoire packten sie die Zuschauer mit temporeichen Medleys. Vor der Bühne tanzten Kinder, Jugendliche, Ü-60er und die dazwischen. ‚I Like To Move It‘ und selbst, wer nicht tanzte, konnte nicht stillstehen. ‚Food-loose‘ sang Frontmann Thilo Pohlschmidt: „Wir bringen die Füße in Bewegung.“ Bis 23 Uhr zogen die Paderborner GoodBeats ihre absolut professionelle Show ab und präsentierten einen rasanten Marathon durch die unterschiedlichen Musikgenres, ohne Luft zu holen. Auch am Feiertag lockte ein attraktives musikalisches Programm vor die Bühnen. Nach ‚Krawallo‘ präsentierten ‚Megaforte‘ am Rathaus Blasmusik mal anders – leider vor vielen lichten Reihen, was vor allem dem andauernden Regen geschuldet war. Die VHS-Bläserband ließ sich davon nicht beirren und stimmte Hits aus 50 Jahre Musikgeschichte an – wie den Coffee-Song von Frank Sinatra, ‚Believe in Love‘ von Cher, ‚Fields of Gold‘ von Sting oder ‚My Girl‘ von den Temptations an – teilweise stimmlich untermalt. Zum Abschluss schenkte die Bläserband ‚Sommer Wine‘ ein und erntete großen Applaus von kleinem Publikum. ‚YourDecade‘ – ‚Dein Jahrzehnt‘ präsentierten die Münste-

raner Musiker am Busbahnhof. ‚Where would you be now‘ fragten sie in die Runde, denn so voll wie erwartet war der Platz leider nicht: es regnete noch immer. Dafür war die Stimmung um so besser. Der Laufsteg, übriggeblieben von der Modenschau am Mittag, wurde von fröhlichen Kindern geentert, die wilde Tänze hinlegten und den fünf Herren in ihren 70er-Jahre Glitzer-Outfits fast die Show stahlen. ‚I love Rock’n Roll‘ bekannten diese – und das Publikum lauthals mit. Your Decade zeigte: guter Rock geht zu jeder Tageszeit. Mit ‚I don’t wanna go‘ und ‚Fight For Your Right‘ von den Beastie Boys endete die „geile“ ‚Paaaaarty‘. Regenwetter in der Innenstadt, Sommerfeeling im Herzen – Mavi Dünya begeisterte mit türkisch-orientalischen Rhythmen auf dem Rathausplatz. „Trotz des OWL-Wetters ist es ein wenig wie in Istanbul“, befand Keyboarder Nils Rabente. Und Muharrem Karakuzu ermunterte: „Wenn Sie wollen, können Sie tanzen.“ Er singt mit ein-drucksvoller Stimme und spielt das Instrument ‚Kanun‘ mit großer Leidenschaft. Die Band aus Bielefeld war auf jeden Fall eine große Überraschung und eine tolle, außergewöhnliche Bereicherung des diesjährigen Bühnenprogramms. Auf dem Ronchinplatz sorgte Marceline Daukant für Wohlfühl-atmosphäre. Die Singer-Song-Writerin aus Halle unterhielt das dortige Publikum mit ihren eigenen Liedern und internationalen Cover-Songs auf charmante Weise. Rock, Reggae, Soul und Funk gab es zum Abschluss wieder am Bahnhof – mit KC & The Soulbrothers. Sie brachten ein breites Repertoire aus den unterschiedlichen Genres auf die Bühne und das Publikum zum Tanzen davor. Dabei interpretiert die Multi-Kulti-Band bekannte Songs auf ganz eigene Art – mit Frontmann KC als Sänger im Mittelpunkt. ‚Superstition‘, ‚All Night Long‘, ‚September‘, ‚Movin‘ all up‘ gab es rockig, ‚Abracadabra‘ spanisch und ‚Hotel California‘ als Reggae-Version. Ein Soul-Medley bildete den offiziellen Abschluss, bevor die Musiker mit ‚I’ll survive‘ ihren Auftritt tatsächlich beendeten. „Lalalalalala...“ ist das letzte, was aus zahlreichen Kehlen musikalisch über den Busbahnhof schallt. Es ist 21 Uhr und rundherum wird bereits abgebaut. Das HallerWillem-Fest ist vorbei. -sig-

**ENTSORGUNGSGESAMTUNGEN**  
**FACHBETRIEB**  
**ELINKER GmbH**

Absetzmulden • Baustoffe • Transporte • Erdarbeiten • Ladekrane

33790 Halle/Westf. • Zum Niederdorf 1 • ☎ (0 52 01) 55 04 • 📠 55 94  
 info@elinkergmbh.de • www.elinkergmbh.de

seit 1880  
**Gressel BAU GmbH**

Neubau • Umbau • Schlüsselfertiges Bauen  
 Sanierungen • Fliesen- u. Trockenbauarbeiten

Sandweg 2 • 33803 Steinhagen-Brockhagen  
 Tel. 05204 - 8 95 82 • Mobil 0171-7206288

**Wir suchen DICH!**

Ruf uns an oder schreib uns eine Email!

→ **Hausmeister**  
 (m/w/d) auf Minijob-Basis

für unser Mercedes-Benz Autohaus und Betriebsgelände in Halle/Westfalen

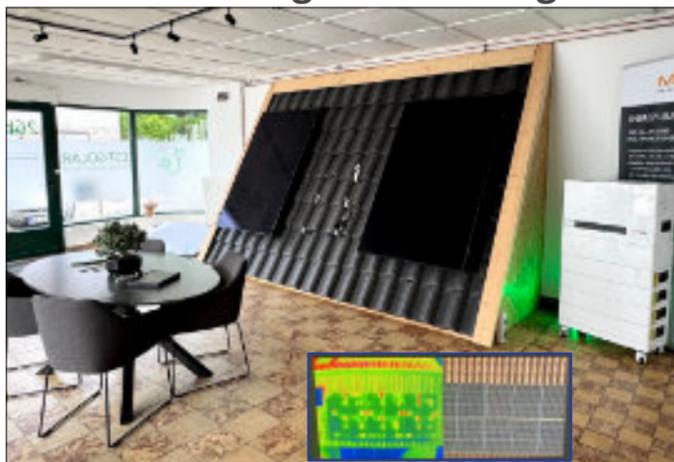
→ **Reinigungskraft**  
 (m/w/d) auf Minijob-Basis

für unser Mercedes-Benz Autohaus in Halle/Westfalen

**GEBR. RECKER**

Bielefelder Str. 61 • 33790 Halle/Westfalen • Tel. 05201 81 19-8110 • bewerbung@gbr-recker.de

## Drei Jahre Est-solar Vermold: Sonnenenergie für die Region



Am 1. Juni 2025 feiert die Firma Est-Solar aus Vermold ihr dreijähriges Jubiläum und blickt dabei auf eine beeindruckende Entwicklung zurück. Seit der Gründung im Jahr 2022 erarbeitete sich das junge Unternehmen mit viel Engagement, Know-how und Innovationsfreude einen festen Platz in der regionalen Energiewende. „Von Anfang an war unser Ziel klar: Wir wollen Menschen dabei unterstützen, unabhängiger von steigenden Energiekosten zu werden und dabei die Umwelt zu schonen“, sagt Gründer Denis Fan, der Est-Solar gemeinsam mit einem motivierten Team aufgebaut hat. Das Unternehmen bietet maßgeschneiderte Photovoltaiklösungen, Stromspeicher, Wallboxen für Elektrofahrzeuge und die komplette Montage von PV Anlagen - alles aus einer Hand, individuell und persönlich. Dabei stehen moderne Technik und ehrliche Beratung im Fokus. „Wir nehmen uns Zeit für unsere Kundinnen und Kunden, hören zu und erklären verständlich. Denn Photovoltaik ist Vertrauenssache.“ Ein besonderes Highlight ist der firmeneigene Drohnenservice Est-Fly: Mit modernster Technik ermöglicht er thermografische Inspektionen, Wärmebildanalysen (Kl. Foto), Luftaufnahmen und sogar die Rehkitzrettung in der Saison. Die Arbeit des Teams wird durchweg positiv bewertet: Mit 4,9 von 5 Sternen auf ProvenExpert zählt Est-Solar zu den bestbewerteten Anbietern der Region. Das Unternehmen ist TÜV-zertifiziert, bei der Handwerkskammer Münster eingetragen und legt höchsten Wert auf Qualität, Sicherheit und transparente Kommunikation. Auch das lokale Engagement kommt nicht zu kurz: „Wir sind hier verwurzelt, deshalb ist uns auch die Unterstützung lokaler Vereine und Projekte wichtig“, so das Team, das nicht nur aufs Dach, sondern auch über den Tellerand schaut. Zum Jubiläum bedankt sich Est-Solar bei allen Kundinnen, Kunden, Partnern und Wegbegleitern und gibt etwas zurück: Wer bis zum 15. Juli 2025 eine PV-Anlage mit Speicher kauft, erhält einen Speicherblock gratis dazu. Mehr Informationen findet man auf der Internetseite [www.est-solar.de](http://www.est-solar.de). HW

### DRK-Begegnungsstätte, Bismarckstraße 1, Halle

Donnerstag jeweils von 15 bis 17 Uhr

15.6.2025 Bingo mit Dieter Baars

03.7.2025 Gedächtnistraining mit Renate Runde

17.7.2025 Bingo mit Dieter Baars

Kleiderlädchen Annahme: Di 10-12, Do 15-18. Verkauf: Frei 10-13



## Wohnen in Mitten von Halle im Sandgrabenweg



Blick auf die St. Johanniskirche, nur ein paar Meter bis zur Innenstadt und trotzdem ruhig wohnen – davon muss man nicht nur träumen. Im Sandgrabenweg zwischen Langer Straße und Gartenstraße entsteht in gewachsener Wohnstruktur ein Mehrfamilienhaus mit genau diesen Kriterien. Auf etwa 900 m<sup>2</sup> wird ein zweigeschossiges Wohnhaus mit sog. Staffelgeschoss entstehen – mit vier Drei-Zimmer-Wohnungen á 92 m<sup>2</sup> auf zwei Ebenen sowie einer großzügigen Penthouse-Wohnung mit 122 m<sup>2</sup>; mit einem Aufzug bis in die Wohnung ein absoluter Wohnraum mit Weitsicht. Die Wohnungen sind barrierefrei angelegt und mit Fußbodenheizung, Terrasse bzw. Balkon ausgestattet. Energiequellen sind Wärmepumpen und eine PV-Anlage. Der Baubeginn ist für Herbst 2025 geplant, die Fertigstellung für das zweite Halbjahr in 2026. Bauherr und Bauträger des Projektes ist die Bauidee Werther GmbH, betont Gerrit Imkemeyer. Der Wertheraner Bauunternehmer führt die Bauidee Werther gemeinsam mit Matthias und Frederik Stüve von der Haller Versorgungstechnik Stüve als Generalunternehmer, das Bauprojekt von der Planung bis zur Fertigstellung umsetzt. „Wir bauen nicht nur schlüsselfertig auf eigenen und fremden Grundstücken, sondern wir erbringen auch komplette Bauplanungen mit Bauanträgen, Statik und weiteren Architektenleistungen“, beschreibt er das Leistungsspektrum der Bauidee Werther – mit einer eigenen Architektin mit sog. Bauvorlagenberechtigung im Team – und betont: „Nicht nur für eigene Bauvorhaben, sondern für Jedermann, der Bedarf hat.“ Egal, ob Neubau oder energetischer Umbau, ob Anbau, Renovierung oder Sanierung: „Wir sind durchaus flexibel“, versichern die Handwerks-Meister. „Wir wissen, wie man Umbauten saniert!“ Neben dem Baugeschäft Gerrit Imkemeyer GmbH, das für die kompletten Bauleistungen verantwortlich ist, und der Versorgungstechnik Stüve GmbH, die die Gewerke Sanitär, Heizung, Elektro und Solar abdeckt, werden die weiteren Bauausführungen ausschließlich mit regionalen, bekannten und bewährten Handwerksbetrieben durchgeführt. Zahlreiche Bauprojekte u.a. in Halle und Werther dienen als Referenzen für eine gelungene Umsetzung. Neben dem Mehrfamilienhaus am Sandgrabenweg ist ein ähnliches Bauvorhaben in Halle in der Vorplanung. Interessenten finden weitere Informationen unter [www.bauidee-werther.de](http://www.bauidee-werther.de) und erreichen die Bauidee Werther unter 05203- 916 690. Das Foto zeigt die Bauherren Matthias Stüve (l.), Gerrit Imkemeyer und Frederik Stüve (r.) vor dem Baugrundstück am Sandgrabenweg. Das große Banner gibt einen kleinen Einblick in das Bauprojekt. -sig-

**Service – unser wichtigstes Werkzeug**

**GEBR. SPECKMANN**

T. 0 54 25 / 95 55 21-0 | [www.gebr-speckmann.de](http://www.gebr-speckmann.de)

## Neue Wein aus den Abruzzen im Sortiment von wine & spirits



„Die Abruzzen, eine Region in Mittelitalien, ist ein wichtiges Weinanbaugebiet mit einer langen Tradition, die bis in die Römerzeit zurückreicht. Das Gebiet, das sich zwischen dem Apennin-Gebirge und der Adriaküste erstreckt, ist bekannt für seine vielfältigen Rebsorten und Weine. Der bekannteste Wein aus der Region ist hier in Deutschland sicher der Montepulciano d'Abruzzo“ berichtet Dieter Büsselberg vom Wein- Import- und Handelshaus Wine & Spirits über die Region, aus der die aktuellen Neuzugänge in seinem Sortiment stammen. „Wir haben uns gleich für sieben Weine aus dem Sortiment der Cantina Frentana entschieden. Die drei Weine aus dem Basissortiment des Weingutes, einen Weißwein aus der Trebbiano-Traube, den Rosé-Klassiker Cerasuolo und natürlich den Montepulciano d'Abruzzo, als den Rotwein aus der Region“, erzählt er weiter. „Dazu kommen vier Weine aus der gehobenen Linie Costa del Mulino. Zwei fruchtig frische, aber dennoch körperreiche, Weißweine aus den in den Abruzzen beheimateten, traditionellen Traubensorten Pecorino und Passerina. Dazu wieder einen Cerasuolo, der durch seine intensive, kirschrote Farbe und sein gehaltvolles Bouquet besticht. Außerdem ein Montepulciano, der im Gegensatz zu dem aus dem Basis-Sortiment, länger gereift ist. Aktuell haben wir uns bei diesem Rotwein für den Jahrgang 2019 entschieden“, erklärt der Wein-Experte seine Sortimentsauswahl. Wine & Spirits startet mit den neuen Weinen genau passend zur Frühjahrs-/Sommer-Saison, denn die Weißweine sind hervorragende Begleiter zu sommerlichen Speisen, Antipasti und Fischgerichten, aber auch zur noch laufenden Spargelsaison. Die Rosé-Weine sind die passenden Begleiter zu warmen Sommerabenden auf der Terrasse oder im Garten. Und die Montepulciano sind, aufgrund ihrer Struktur, hervorragende Begleiter zu gegrilltem. Die Weine aus der Cantina Frentana, sowie viele weitere Weine, Öle und italienische Lebensmittel-Spezialitäten können im Lagerverkauf von wine & spirits zu sehr günstigen Preisen erworben werden. Den Wein- und Spezialitäten-Lagerverkauf von wine & spirits findet man in der Alten Lederfabrik in Halle an der Alleestraße 64. Der Lagerverkauf hat immer freitags von 16 Uhr bis 19 Uhr und samstags von 10 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Neben den normalen Öffnungszeiten finden unterjährig zukünftig auch wieder Veranstaltungen rund um das Thema Wein, Kunst und Genuss statt. So gibt es zum Beispiel am 4. Juli die beliebte KunstGenuss-Führung, bei der Interessierte bei einem Glas Wein und kleinen Speisen die besondere Atmosphäre der Alten Lederfabrik erleben und mit den dort ansässigen Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch kommen können. Außerdem bietet Dieter Büsselberg auch die Möglichkeit, individuelle Weinproben zu buchen. Nähere Informationen und Anmeldungen zum Wein- und Genuss-Newsletter können immer sehr gerne auch per Mail unter [dieter.buesselberg@wineandspirits.de](mailto:dieter.buesselberg@wineandspirits.de) angefordert werden. HW

## Hilfe für Ost- und Südosteuropa-Pakete zum Leben am 28. Juni



13,28 Euro- so viel kosten in diesem Jahr die Lebensmittel, die in ein „Paket zum Leben“ gehören. Pastor Alexander Maron präsentiert auf dem Stadtfest so ein Paket, gefüllt mit 10 kg Grundnahrungsmitteln. Möglichst viele dieser Pakete möchte die Freie evangelische Gemeinde Halle am Samstag, dem 28. Juni auf dem Aldiparkplatz packen. Sie werden zunächst in ein Zentrallager der Auslandshilfe gebracht und dann durch ehrenamtliche Fahrer in die Länder gefahren, in denen die Not groß ist, wie Bulgarien, Rumänien oder die Ukraine. Auch die Transport- und Benzinkosten sind spendenfinanziert. Die FeG bedankt sich bei allen Spendern, die die Aktion schon im Vorfeld und auch auf dem Stadtfest Haller Willem durch Geldspenden unterstützt haben! Auch am Samstag, 28. Juni ab 7 Uhr morgens gibt es die Möglichkeit, sich finanziell an der Aktion zu beteiligen. Dann steht die FeG mit einem großen Zelt auf dem Aldi-Parkplatz am Künsebecker Weg und packt die Hilfspakete. Von 9 Uhr bis 15 Uhr können an dem Tag Sachspenden am Gemeindezentrum im Klingenhagen 60 abgegeben werden. Angenommen werden saubere, gut erhaltene Kleidung, am besten in Bananenkartons verpackt, Fahrräder, Rollstühle und Rollatoren, Kinderwagen und ähnliches. Alles muss funktionsfähig und sauber sein, da mit es von den Menschen in den Zielländern auch wirklich benutzt werden kann. Die FeG Halle freut sich darauf, Interessierte über die humanitäre Aktion und auch die Arbeit der Gemeinde zu informieren. Weitere Informationen sind unter [www.allianzmission.de/auslandshilfe/](http://www.allianzmission.de/auslandshilfe/) und unter [www.feg-hallewestfalen.de](http://www.feg-hallewestfalen.de) zu finden. Geldspenden werden dankbar angenommen auf dem Konto der Freien evangelischen Gemeinde (IBAN DE 39 4526 0475 0009 3040 00 bei der SKB Witten). Jede Spende mit dem Verwendungszweck „Pakete zum Leben“ geht zu 100 % in die Finanzierung der Grundnahrungsmittel für die Pakete. Wer seinen Namen und Adresse angibt, kann gerne auch eine Spendenquittung erhalten. Wir danken für Ihre Hilfe! HW

## Beinvenen - alles o.k.?

Testen Sie zu Beginn der warmen Jahreszeit Ihre Venenfunktion und machen Sie den Venen-Check!

**Hansa-Apotheke**

18. und 20. Juni 2025

**Linden-Apotheke**

16. und 17. Juni 2025



Dr. Anna Wiebke Baltrusch e.Kh.  
Neeschasse 2 · 33790 Halle/Westf.  
Tel. 05201 3231 · Fax 05201 66227  
[info@apo-hansa.de](mailto:info@apo-hansa.de) · [www.apo-hansa.de](http://www.apo-hansa.de)



DR. ANNE WIEBKE BALTRUSCH e.Kh.  
Gartnicher Weg 98 · 33790 Halle  
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 16071  
[info@apo-linden.de](mailto:info@apo-linden.de) · [www.apo-linden.de](http://www.apo-linden.de)

Schwere Beine im Sommer, geschwollene Fußgelenke nach langer Autofahrt - das sind Zeichen für schwache Venen. Der Venen-Funktionstest ist einfach und schnell durchzuführen. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!

**Zuhause wohlfühlen!**

Wir sind 24 Stunden für Sie da!

[www.weidich.de](http://www.weidich.de)

**Weidich**  
Die-gesamte-Haustechnik.de

Osnabrücker Str. 70 · 33790 Halle · Telefon 05201 81120

## 50 Jahre Freundeskreis der Abstinenzler Halle e.V.



„Wir können keine Wunder vollbringen, aber wir können die Erfahrungen, die wir selber gemacht haben, an Andere weitergeben und Unterstützung anbieten auf dem Weg zur Abstinenz“, betont Rolf Abraham (a.d. Foto r.). Er ist seit 20 Jahren dabei und seit 2022 erster Vorsitzender des Vereins, der am 28. April 1975 von acht Männern und drei Frauen gegründet wurde. Der Verein versteht sich als Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige. „Wir sind sozusagen die nachgelagerte Instanz“, erklärt Klaus Buxel in Hinblick auf die Zeit nach einer Suchttherapie mit Entgiftung und psychologischer Hilfe. Ist die Zeit um, stünden die Betroffenen oft allein da. „Dann geht es bei uns weiter“, lädt der Verein alle Betroffenen und Mitbetroffenen wie Familie und Partner ein, Hilfe und Beistand in der guten Gemeinschaft des Vereins zu suchen und zu finden. Das Rückfallrisiko sei in den Gruppenstunden, die regelmäßig dienstags von 19.30 bis 21 Uhr im Vereinsheim an der Tatenhausener Straße 3 stattfinden, das Thema Nummer Eins. „Wir stärken uns gegenseitig im Gespräch und in der Analyse, um das Rückfallrisiko zu schwächen. In dieser Stunde machen wir eine sog. Wochenreflexion“, beschreibt Klaus Buxel weiter. „Wir merken dann bei dem ein oder anderen, dass Probleme vorliegen. Die dazu führen können, dass ein Rückfall in Aussicht steht“, ergänzt Rolf Abraham. Dies wird dann in der Gruppe oder auch in Einzelgesprächen angesprochen, um zu helfen. „Auch privat sind wir füreinander da“, betonen beide. „Bei uns endet es nicht mit der Tür um 21 Uhr. Das (Für einander da sein) zieht sich durch alle Bereiche.“ Wenn jemand zu Hause alleine sei und eine Problematik bestünde, fahre ein anderer vorbei um zu helfen. „Nicht zur Flasche greifen, sondern zum Hörer“, ist das Motto. Im Gespräch könne man sich Kummer und Not von der Seele quasseln. „Das befreit!“ Der am Waldrand gelegene Kotten dient als Anlaufstelle für all diejenigen, die Unterstützung suchen. Auch Angehörigen steht der Verein mit Rat und Tat gern zur Seite. Einen ersten Kontakt kann man über Rolf Abraham unter 0175 – 986 2054 knüpfen. „Sinn und Zweck ist die Hilfe zur Selbsthilfe“, beschreibt Klaus Buxel weiter. Jeder der Vereinsmitglieder habe es selbst durchgemacht und weiß um die Probleme eines Alkoholabhängigen. Es sei wie eine Familie, denn man sei unter Gleichbetroffenen. Und deshalb wird auch die Geselligkeit groß geschrieben. Die Gruppe macht neben den Gruppenabenden gemeinsame Ausflüge, Grillabende, regelmäßige Kotten- und Gartenpflege, Spielenachmittage und Ende Juni eine Jubiläumsfeier zum 50. Geburtstag – mit geladenen Gästen und Festprogramm. -sig-

## Physiotherapie mit Hund? Emmy bringt Freude in die Behandlung



„Wenn man therapiemüde ist und dann kommt Emmy, macht es einfach viel mehr Spaß“, weiß Darja Klinksiek. Im April letzten Jahres eröffnete die fröhliche Vermolderin eine Praxis für Physiotherapie in Halle an der Langen Straße 65. Hier bietet sie umfangreiche Leistungen rund um die Physiotherapie an – und seit Februar nun auch mit Hund. Ihre dreijährige Emmy ist ein Mix aus allerlei freundlich gesinnter, pfiffiger Hunderassen und erinnert ein wenig an Idefix. Sie ist ebenso fröhlich wie ihr Frauchen und freut sich über jeden Praxisbesucher. „Es war immer ein Traum, aber man hat keine Garantie, dass der Hund dafür geeignet ist“, erklärt Darja Klinksiek. Erst in der einjährigen Ausbildung zeigte sich, ob der Hund Freude daran habe. Hier werden die Stärken der Hunde gesehen und gefördert, um sie dort einzusetzen, wo sie gut sind. Emmy meisterte alle Aufgaben mit Bravour. „Emmy hat extrem viel Freude daran“, ist Darja Klinksiek überglücklich, dass sich mit ihrer neuen, vierbeinigen Mitarbeiterin der Traum erfüllt hat. Emmy kommt z.B. bei Patienten mit neurologischen Krankheiten wie MS oder Parkinson zum Einsatz, bei denen Übungen für das Gleichgewicht durchgeführt werden – zum Beispiel auf dem Wackelbrett. Auf dem Rücken der Patienten liegend dient Emmy als zusätzliches Gewicht oder auch einfach zur Beruhigung. Oder der Patient, auf dem Wackelbrett oder einem Ball stehend, wirft Emmy ein Kuscheltier zum Spielen. Diese Übung diene der Rückenstreckung oder dem spielerischen Kniebeugen. Vielfältige Möglichkeiten also, um mit Emmy in die teilweise anstrengende Physiotherapie tierische Freude zu bringen. Schon die Anwesenheit der bezaubernden Hündin sei für viele Patienten motivierend. Ausgebildet ist sie für die Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen. Bei Kindern wird Emmy in der Behandlung nicht eingesetzt. „Aber sie kann gern vorbeischaun, wenn es dem Kind hilft“, verspricht Darja Klinksiek. Unterstützung bekommt die Physiotherapeutin außerdem von zwei Kolleginnen, die ab Juni bzw. ab Juli das Praxisteam erweitern und so eine flexiblere Terminvergabe ermöglichen. Ab Juli gibt es sogar Termine bereits ab 7 Uhr. „Das ist gerade für Arbeitende toll“, erklärt Darja Klinksiek, die sich riesig auf die Zusammenarbeit freut. Die Kollegin ist außerdem auf die Therapie mit Kindern (Kinder-ZNS) spezialisiert. Sie kann Kinder mit Behinderung, mit Einschränkung oder mit Fehlhaltung behandeln. Eine wirkliche Bereicherung für die Praxis, für die Patienten und für Darja Klinksiek, die sich in Halle sichtlich wohl fühlt. „Ich habe mir wirklich einen Traum erfüllt“, betont sie noch einmal. „Ich hätte nicht gedacht, dass mich das so zufrieden macht.“ Terminvereinbarungen sind unter 05201 – 818 5166 oder per Mail an info@physiotherapie-klinksiek.de möglich. -sig-

**BucherStube ELSNAR**  
Tel.: 052 01 91 91 98 · Kirchplatz 5  
Fax: 052 01 43 90 · 33790 Halle  
post@buecherstube-elsnar.de

**Lokal einkaufen.**  
**Online bestellen.**

www.buecherstube-elsnar.de  
In der Buchhandlung abholen & bestellen

**Brickenkamp Metalltechnik**

Edelstahl • Aluminium • Stahlbau • Brandschutz

- Aluminium Türen + Fenster
- Vordächer + Markisen
- Fahrradständer
- Wintergärten + Fassaden
- Balkon- + Treppengeländer
- Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik  
Margarete-Windhorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf. · Post@Brickenkamp-Halle.de  
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18 · www.Brickenkamp-Halle.de

## Autohaus Zegarek präsentiert sich in neuem Gewand



Schon seit längerem konnte man im Autohaus Zegarek beobachten: hier tut sich was! Bevor es richtig schön wird, wird es ja leider bekanntlich erst einmal unschön. Doch der Aufwand hat sich gelohnt: das Autohaus Zegarek präsentiert sich nach der monatelangen Umbauphase mit schickem, neuem Fliesenboden mit Fußbodenheizung, mit frischer Farbe an Wänden, schicker, schwarzer Decke und mit einer neuen Lichtanlage, die die Fahrzeuge in der Ausstellungshalle wieder ins richtige Licht bringt. Büro und Annahme sind neu gestaltet und offen in die Fahrzeugausstellung integriert. Da macht sowohl das Arbeiten als auch der Besuch im Autohaus Zegarek gleich viel mehr Spaß. Und auch die Fahrzeuge, die sich hier präsentieren, lassen so manches Herz besonders hochschlagen. Da wäre der Nissan 370 Z, eine richtige Rakete und leider unverkäuflich, aber ein eindrucksvoller Anblick – wie auch der Renault 5 Turbo, von Inhaber und Kfz-Meister Ralf Zegarek in jahrelanger, liebevoller Kleinarbeit restauriert und eine wahre Augenweide für Fans getunter Fahrzeuge. Den Neuwagen X-Trail, Qashqai und Nissan Duke stiehlt außerdem der lindgrüne Nissan Figaro, eine wahre Rarität, ein wenig die Show. Das Fahrzeug wurde Anfang der 1990er Jahre nur 20.000 Mal gebaut und hatte bereits 300.000 Bewerber, noch bevor es die Fabrik verließ. Nur eine begrenzte Anzahl wurde nach Europa überführt weiß Markus Zegarek, seit 2008 im väterlichen Betrieb tätig und Geschäftsführer der AZ Automobile, zu berichten und freut sich: „Nun steht einer davon in Halle in der Wertherstraße.“ 1987 hatte sein Vater Ralf Zegarek die Kfz-Werkstatt Inderwisch mit kleinem Gebrauchtwagenhandel übernommen. Daraus ist unter der neuen Regie erst ein Honda-Vertragshändler gewachsen; seit 2001 ist das Autohaus Zegarek Nissan-Vertragshändler und Nissan-Vertragswerkstatt, angegliedert außerdem an die Marke Automeister für alle Fahrzeugmarken. „Ich war mit meinem GLC hier und bin bestens zufrieden“, berichtet Kunde Hans Holzer. „Der Service ist vom allerfeinsten“, schwärmt er. „Sie reparieren alles und man hat das Gefühl, seine Wünsche werden wahrgenommen.“ Ein schönes Lob für die 500m<sup>2</sup> große Meisterwerkstatt und das versierte Werkstatt-Team. Der große Hof vor dem Betriebsgebäude bietet neben der Ausstellungshalle ganz viel Platz für weitere Neufahrzeuge, Jahreswagen und gute Gebrauchte. Durch die Kooperation mit dem in ganz OWL ansässigen Autohaus Mattern kann das Autohaus Zegarek zudem auf ein riesiges Fahrzeug-Portfolio zurückgreifen. Da bleiben sicherlich keine Fahrzeugwünsche offen. -sig-

**WGENER**  
Ihr Friseur am Ronchin-Platz

*Für junge Leute jeden Alters ...*

Bahnhofstraße 16  
33790 Halle  
Tel. (0 52 01) 25 87

## Geschäftsleute der Rosenstraße feiern Baustellen-Fest



„Wir sind durch die Baustelle abgeschnitten und bei den Kunden in Vergessenheit geraten“, berichtet Ayse Buchmann. Sie betreibt das Geschäft ‚Stoffe im Trend‘ an der Rosenstraße/ Ecke Blümchengasse und sieht statt Kundschaft Absperrbarken, Bauarbeiter und Baustellenfahrzeuge. „In den Geschäften ist es ruhig“, weiß sie auch von anderen Geschäftskollegen, die an der Rosenstraße ansässig sind. „Es ist eine Herausforderung für die anliegenden Geschäftsleute.“ Ayse Buchmann macht in der Zeit der Bauarbeiten viel Hausbesuche, denn der Laden sei zwar erreichbar, aber viele würden sich gar nicht durch die Baustelle trauen. Deshalb ist die Haller Geschäftsfrau auf die Idee gekommen, für Samstag, den 14. Juni 2025 eine Baustellen-Party zu organisieren, an der sich die Geschäfte aus der Rosenstraße beteiligen. Geplant ist das Fest in der Rosenstraße von 11 bis 18 Uhr und alle sind dabei – entweder im eigenen, dann geöffneten Ladenlokal mit eigenen Aktionen wie z.B. die Bücherstube Elsnar, das Möbelhaus Vollmer und Mezza-Luna (s. eigene Berichte) sowie das Tee- und Kaffeeparadies und Wolle und Mehr – oder sie stellen sich auf dem kleinen Platz zwischen Stoffe im Trend und dem Tee- und Kaffee Paradies vor, wo die Baustellen-Party stattfindet. Bierzeltgarnituren und Stehtische dienen dem gemütlichen, geselligen Beisammensein, wie auch die kulinarischen Köstlichkeiten von Weinsinn Nr. 4. Inhaberin Susanne Ulbrich wird die Besucher mit Raclette-Brotchen, Antipasti und passenden Weinen versorgen. Dazu gibt es leckere Lakritze zur Verköstigung, die Nicole Hollenbach von HollisBest in die Rosenstraße mitbringen wird. Für den größeren Hunger findet man Pizza, Pasta und mehr in den Rosenstraßen-Bistros ‚Da Toni‘ und ‚Da Donato‘. Angedacht sind außerdem außerdem fundierte Informationen über die Baustelle, denn „Viele fragen, was passiert hier“, berichtet Ayse Buchmann. Parkplätze gibt es übrigens reichlich in der Martin-Luther-Straße hinter dem Möbelhaus Vollmer, daneben auf dem Schotterplatz sowie auf dem Sparkassenparkplatz – und das nicht nur zur Baustellen-Party. -sig-

**KultX Entsafter**  
extrahiert das Beste aus Früchten und Gemüse

**Sommer - Aktionpreis nur 139,- statt 179,-**

Patthorster Str. 1  
33803 Steinhagen  
Tel.: 0 52 04 / 8 70 48 30

## „Ich möchte Bürgermeisterin werden“



„Ich möchte Bürgermeisterin werden, denn ich habe Visionen von unserer Stadt“, sagt Frederike Hegemann, die im September für die Haller Grünen in den Ring steigt. „Ich möchte vielleicht einen anderen Weg einschlagen, möchte andere Highlights setzen.“ Man müsse Menschen begeistern können. Wenn man Feuer entzünden wolle, müsse man es im Herzen tragen. Das gelinge nicht immer, man müsse Dinge hinterfragen und Hürden überwinden. „Ich finde, dass Friederike mit ihrem ganzen Engagement zeigt, dass es ihr nicht darum geht, eine Machtposition zu haben, sondern um etwas für Menschen zu erreichen“, sagt Grünsprecherin Veronika Karpf. „Weil es wichtig ist, das zu tun“, erklärt Freddy Hegemann. „Und ich hab’ Spaß daran.“ Das zeigt auch die Vergangenheit, in der sie sich vor allem um den Ortsteil Künsebeck verdient gemacht hat, wo sie aufgewachsen ist. Wenn Freddy Hegemann für etwas brennt, engagiert sie sich mit ganzem Herzen. „Sie hat die Flamme ins Dorf getragen und alles brennt“, beschreibt Veronika Karpf. So ist es vor allem dieser Flamme zu verdanken, dass es die IGKB gibt, der sie vorsitzt, dass es den Ringofenplatz gibt und dass es seit einem guten Jahr Tante Enso als Nahversorger in Künsebeck gibt. Dafür hat Freddy Hegemann Menschen begeistern können, sich mit ihr für Künsebeck einzusetzen. Schon vor 20 Jahren gründete sie den „Kanal Künsebeck“, um Künsecker zu vereinen. Einst belächelt, hat das Online-Portal heute hohe Zugriffszahlen, freut sie sich. Sinn war und ist es, dass man sich hierüber abspricht, miteinander arbeitet, Gelder generiert und für die Dorfgemeinschaft gemeinsam agiert. Und so, wie sich Freddy Hegemann für Künsebeck einsetzt, möchte sie sich auch für ganz Halle mit seinen Ortsteilen einsetzen. „Es geht darum: was sind die Bedarfe, was wollen die Leute“, meint sie. Man müsse den Menschen zuhören, damit man weiß, was sie sich wünschen. Bereits 2020 wurde Freddy Hegemann per Direktwahl mit über 40 % Ratsmitglied. Vielleicht, weil sie die Menschen ernst nehme, sich kümmere und als zuverlässig gelte. „Halle ist auf gutem Weg, aber viele Dinge sind noch ausbaufähig“, findet sie. Z.B. Soziale Leistungen. „Die muss man sich als Kommune leisten können und wollen. Da darf man auch mal kreativ werden und nach links und rechts schauen.“ Außerdem fehlen ihr im Rathaus weibliche Perspektiven. Im Bürgermeisteramt sieht sie den Auftrag, Halle bürgerfreundlich zu gestalten – gemeinsam mit Rathaus und Politik. Freddy Hegemann ist Diplom-Sozialarbeiterin beim Kreisverband Gütersloh der AWO. Ihr Hobby? „Ehrenamt“, lacht sie – und vielleicht noch etwas Tennis und Pickleball. Hier wurde sie mehrfach deutsche Meisterin. -sig-

## Neuer Wohnraum in Zentrumsnähe



Die Am-Kirchplatz-Immobilien GmbH & Co.KG ist bereits seit fast 30 Jahren am regionalen Markt in der Immobilienbranche tätig. Gestartet ist Inhaber Josef Reinhart im Jahr 1996 vorerst als Bauunternehmer für Ein- und Mehrfamilienhäuser in Steinhagen. 2006 siedelte sich das Immobilienunternehmen in Steinhagen am Kirchplatz an, mit dem erweiterten Portfolio der Immobilienvermarktung. Da sich immer mehr Haller Kundschaft an das Steinhagener Immobilienbüro in Sachen Immobilienverkauf und Immobiliensuche wandte, eröffnete Josef Reinhart 2017 einen zweiten Standort in Halle – ebenfalls am Kirchplatz, um auch in der Lindenstadt kundennah agieren zu können. Mittlerweile ist die Am-Kirchplatz-Immobilien GmbH & Co.KG nicht nur durch ihr Büro am Von-Isenberg-Platz in Halle sichtbar, sondern auch durch das große Plakat im Schaufenster an der Ampelkreuzung Martin-Luther-Straße/Lange Straße, auf dem das Team den Wartenden freundlich entgegenguckt. Außerdem hat das Unternehmen bereits einige Bauvorhaben in Halle erfolgreich umgesetzt und plant weitere. „Einige haben wir auf dem Tisch, die auf den“, benennt Josef Reinhart die Pläne. t: „Wir warten auf die gungen der Regiege und annehmbar den zur Zeit sprung-eine Umsetzung leibar. Ein Bauprojekt steht allerdings bechern. „Die Baugebindlich vor“, so der Die Genehmigung schutzbehörde stebeginn für das zweieinhaus (Foto) ist für angedacht. Es werzwischen 75 und 88 m² entstehen, alle barrierefrei und seniorengerecht. Auf dem Grundstück ist außerdem ein weiteres Mehrfamilienhaus geplant, mit insgesamt sechs Wohnungen in gleicher Größenordnung auf drei Etagen. Hier ist der Baubeginn in 2027 angedacht. „Die Wohnungen sind noch zu haben“, versichert der Bauherr. Außerdem ist die Am-Kirchplatz-Immobilien GmbH weiterhin Ansprechpartner für die Suche nach, für den Verkauf und für die Vermietung von Bestandsimmobilien; sowohl Ein- und Mehrfamilienhäuser und Eigentumswohnungen als auch kleinere Gewerbeobjekte, Handwerksbetriebe oder Ladenlokale. „Erfreulicher Weise zieht der Markt für Gebrauchimmobilien wieder an und die Preise stabilisieren sich“, freut sich Josef Reinhart. Wer auf der Suche nach einer geeigneten Immobilie ist, kann sich unter [www.am-kirchplatz-immobilien.de](http://www.am-kirchplatz-immobilien.de) mit seinem Immobilienwunsch registrieren und vormerken lassen. „Vorgemerkte Interessenten werden dann bevorzugt behandelt“, verspricht der Immobilienmakler. Hier findet man zudem aktuelle Immobilienangebote. Termine vor Ort oder im Büro am Kirchplatz 6 kann man unter 05201-66 19 220 oder [info@am-kirchplatz-immobilien.de](mailto:info@am-kirchplatz-immobilien.de) vereinbaren. -sig-



**WILLKOMMEN ZUM**  
**baustellen fest**

Einkaufen Sitzen Klönen Trinken Essen Probieren

in der Rosenstrasse in Halle/Westf.  
**14. Juni 2025**  
11:00 - 18:00 Uhr

Wir haben alle noch geöffnet!

Stoffe im Trend - Mezzaluna - Kaffee- und Tee-paradies - Möbel Vollmer - Wolle & mehr - Buchhandlung Elsner - Pizzeria Da Donato - zu Gast: WeinSinn Nr. 4

**Tischlerei Kuehans**

Großestraße 7 - 33780 Halle/Westf.  
Telefon 05201 99955 - Mobil 0173 6332213  
[www.tischlerei-kuehans.de](http://www.tischlerei-kuehans.de)

Zuhause wohlfühlen nach Maß.

## Dritte Oldtimer-Treff lockt 1000e Besucher nach Hessel



„Wacken hat auch klein angefangen ...“, vergleicht Klaus Pavel das kleine Dorf in Schleswig Holstein, in das jedes Jahr zum Metal-Festival über 70.000 Besucher einfallen, mit Hessel und seinem dritten Oldtimer-Treff. Immerhin sind es in der dritten Auflage bereits knapp 10.000 Leute, die auf dem Gelände der Firma Pavel feiern. Sie feiern die chromblitzenden Oldtimer, sie feiern die original Feldmann-Raupe und sie feiern die Bands, die sowohl den Samstag als auch den Sonntag mit guter Musik bereichern. Nach dem Stadtfest HallerWillem zeigten die Veranstalter des Oldtimer-Festes: das können wir auch – ein Volksfest nix dagegen. „Es ist schon brechend voll“, freut sich Ralf Zegarek nur eineinhalb Stunden nach dem offiziellen Start am Samstag über die Massen, die das Gelände in der Gewerbestraße 4 bereits am frühen Nachmittag bevölkern, die Reihen an ganz unterschiedlichen Oldtimern bestaunen und der ersten Band des Tages lauschen. Erst einmal lockt die Oldtimer-Ausstellung: die ganze Wiese ist voller schicker Klassiker. Das älteste Fahrzeug ist fast 90 Jahre alt – ein Opel P 4 Bj. 1936 (Foto r.). Offensichtlich allerdings nicht wetterfest, denn kaum munkelte man was von Unwetter (das dann erst in der Nacht kam) ... weg waren die Herrschaften mit ihrem altherwürdigen Gefährt. Eindrucksvoll die Reihe amerikanischer Straßenkreuzer, für den Wochenendausflug blitzblankpoliert. Mittendrin ein R4, ein Opel Rekord, ein Käfer mit Arminia-Flagge und zahlreiche Sterne unterschiedlicher Generationen. Auffällig: immer mehr Youngtimer sind dabei, die weniger charmante Formen als mehr den Charme der 80er und 90er Auto-Ära präsentieren. Auf dem Hofgelände: ein Jahrmarkt mit Schießbude, der legendären Raupe, Cartbahn, Candy- und Crêpes-Stand, Churros, Kaffee und Kuchen sowie Wein, Bier und Kaltgetränke. Die Bühne am Rand und doch mittendrin steht bereit für sieben unterschiedliche Bands. Als erstes heizen die Shameless Boppers neben den sommerlich warmen Temperaturen mit Rockabilly auch musikalisch ein. Schatten spendet der große Sonnenschirm, der über den Biergartentischen aufgespannt ist und unter dem reges Treiben herrscht. Hier trifft man sich, trinkt ein Bierchen zusammen,



erzählt sich Geschichten aus dem Leben und genießt die großartige Atmosphäre. Den Nachmittag rockt die AC/DC-Coverband High Voltage, für die Uhrzeit vielleicht etwas zu hart, aber für echte AC/DC-Fans ein Highlight. „Die waren wirklich gut“, heißt es. Am Abend ist es ‚brechend voller‘ – der ganze Hof voller Menschen, die es sich hier gutgehen lassen. Mit den ersten Takten der Emsperlen (Foto l.) sind die ersten Tänzer vor der Bühne. „Wahnsinn, was hier für eine Stimmung ist“, staunt sogar Leadsänger Josef Kriener und ab geht’s sowohl für die Partyband als auch für das Publikum ‚Atemlos‘ durch den Abend. Wer am Vortag noch lange gefeiert hat, ist zum sonntäglichen Startschuss um 10 Uhr vielleicht noch nicht wieder salonfähig. Macht nichts, denn das Programm ist auch für den zweiten Tag lang und vielfältig genug. Wieder füllt sich die Wiese mit ganz unterschiedlichen Fahrzeugen aus verschiedenen Jahrzehnten des letzten Jahrhunderts. Und wieder füllt sich der Hof mit vielen gut gelaunten Menschen und die Bühne mit Bands, die wissen, wie man musikalisch gute Laune verbreitet. Die Free Bears rütteln mit Country und Rock alle wach, die es noch nicht sind. Keine Chance für Morgenmuffel, da wippen schon bei den ersten Tönen mindestens die Beine mit. Beste Voraussetzung für die Jolly Moods, die mit Rock der 80er und 90er Jahre daherkommen – wie auch die SIXXStrings um Frontmann Thomas Biermann. Die Haller Band hat in Hessel ein Heimspiel und per se schon mal ihre Fangemeinde vor der Bühne versammelt. Bevor der Oldtimer-Treff mit der Pokalverleihung für den schönsten Oldtimer endet, kommt noch Patch Rock auf die Bühne – mit Rock und Blues als musikalischen Abschluss. Ein wieder einmal rundherum gelungenes Fest, bestens und detailliert von den Veranstaltern organisiert und durchgeführt und von fast 6.500 begeisterten Oldtimerfreunden besucht. Und wenn man an den eingangs von Klaus Pavel getätigten Ausspruch denkt, kann man sich vorstellen, wie sich der Oldtimer-Treff noch entwickeln wird. Denn schließlich ist die Besucherzahl zuverlässig mit jeder Auflage enorm gestiegen! Wir sind ganz gespannt - und freuen uns erst einmal auf die vierte Veranstaltung im nächsten Jahr. -sig-

**AUS ZWEI MACH EINS**

Haustechnik · Heizung/ Sanitär  
Badmodernisierung · Solartechnik  
Wärmepumpen · Holz- u. Pelletsheizung

Hengeberg 32 · 33790 Halle · Tel. 05201- 85 78 57  
service@k-h-haustechnik.de · [www.k-h-haustechnik.de](http://www.k-h-haustechnik.de)

KONSTANTY & HOHNHORST

**Tischlerei Klemp & Schlichting**  
Meisterbetrieb

Parthorster Straße 115a  
33803 Steinhagen  
Telefon 0 52 04 - 92 511 35  
Telefax 0 52 04 - 92 511 37  
[info@klemp-schlichting.de](mailto:info@klemp-schlichting.de)  
[www.klemp-schlichting.de](http://www.klemp-schlichting.de)

Fordern Sie uns (an)!

Wolfgang Klemp  
Tischlermeister  
(01 75) 4 38 56 72

Mark Schlichting  
(01 75) 4 38 48 32

Unsere Leistungen:  
Innenausbau  
Möbelbau  
Sonderanfertigungen  
Reparaturservice  
Fenstermontage  
Verlegung von Laminat & Fertigparquet



**Groß und bezahlbar!**  
Historisches Bauernhaus mit 3 Wohnungen und Nebengebäuden in verkehrsgünstiger Lage zwischen Halle/Westf. und Borsdorfhäusern // tolles 3.631 m² Grundstück // 300 m² Wohnfläche // 570 m² Nutzfläche // Bj. 1927 // VA: 138,80 kWh/m²a, E, Öl, B, Hag. 2010 // 198.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision



**Charmant für Zwei!**  
Lieblich gepflegtes Einfamilienhaus auf tollem Grundstück in BI - Quelle // mit viel grün und einer guten Infrastruktur in BI-Quelle // 908 m² Grundst. // 99 m² Wfl. // 3 Zi. // umfangreiche Renovierungsarbeiten zwischen 1993 und 2024 // Bj. 1899 // BA: 230,70 kWh/m²a, E, Gas, B, Hag. 2023 // 285.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision



**Ruhig und zentrumsnah!**  
3-Zimmer-Eigenumswohnung mit Loggia und Garage direkt am Haus // fußläufig in den schönsten Ortsteil von Halle (Westf.) // 73 m² Wohnfläche // 1. Obergeschoss // gelungener Grundriss // vermietet für eine Kaltmiete in Höhe von 480 € mtl. // Bj. 1979 // BA: 158,20 kWh/m²a, E, Gas, B, Hag. 2014 // 158.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision

Ihr Immobilienmakler für Halle/Westf. und Umgebung

**DIA Zert**

**ivd**

**DEKRA**

BI-West 0521 9596830  
BI-Süd 0521 - 959080

west@am-buschkamp.de  
www.am-buschkamp.de

**WELLNESS u. GESUNDHEIT**

**Einfach Schön by Nadine.** Im Liegen Abnehmen mit Liposana3, Lymphaktivierung, Gewebestraffung, Regeneration - mit Sofort-Effekt (Verkauf von Forever Aloe Produkten) Instagram: nadine\_stephani, Tel. 0152 51088008, Graeestr.16 in 33790 Halle

**Mobile med. geprüfte Fußpflege,** Nicole Reupohl, Termine unter Tel. 05203-9190690

**In angenehmer und entspannender Atmosphäre** können Sie Wohlfühl- und medizinische Massagen genießen. Entsäuern, Entspannen, Basenfastenkurse original nach Dr. R. Collier. Lisa Goecke 05201 2487 www.massage-lisa-goecke.de

**Heilpraktikerin Petra Linnenbrügger,** Schloßweg 10, Halle-Hörste, Tel. 05201-669367, pelinn.de, pelinn@pelinn.de

**Reiki in Künsebeck.** Aktiviert den Heiler in Dir! Einfach mal ausprobieren! Info und Anmeldung: Heike Leibnitz, Tel. 0175-4506387



**Nikotinfrei leicht gemacht,** Abspecken u. trotzdem eine straffe Haut behalten, Ängste überwinden. Praxis Rosina Börding, Werther, Nordstr. 56, www.praxisboerding.de/r-boerding@t-online.de. Tel. 05203-884486

**Hypnosen zur Unterstützung** bei Rauchentwöhnung, Gewichtsreduktion, Stärkung des Selbstbewusstseins, gegen Prüfungsstress und zur Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche; gegen Schüchternheit und Nervosität sowie zur Vorbereitung auf Flüge. Hypnose-Praxis faireint.es in Harsewinkel-Marienberg. Tel. 05245-8349769. www.faireint.de

**Du bist krank. Du hast Probleme. Du leidest, das muss nicht sein.** Ärztliche Hilfe ist wichtig, doch es gibt einen Weg. Deine Selbstheilungskräfte zusätzlich zu stärken. Ich freue mich, wenn Du Dich für ein kostenloses Informationsgespräch meldest unter Tel. 0163 51 64 771

**DIENSTLEISTUNGEN für**

**Kurzfristige Personalengpässe??** Wir helfen Ihnen sofort! Global-Personalservice.de. Tel. 05242-9079409 Milan Jankovic

**Haargeheimnisse Ute Jöstingmeyer,** Telefon: 0176-24312544 www.uj-haargeheimnisse.com

**Klavier im Kirchspiel.** Matthias Brokamp. Klaviere und Flügel, neu u. gebraucht, Zubehör, Klavierstimmungen. Tel. 05247-2305. www.klaviere-Brokamp.de

**Schneiker**  
Arbeitsbühnen Vermietung  
(05201 668570)

**Wasser ist teuer!** Brunnenbau, Erdwärme, Filter einspülen für den Garten. Pumpen-Service vom Fachmann. Brunnenbau Jochen Krischa, Tel. 0172-4213113

**Bücher & Geschenke**  
Silke Speckmann  
Telefon 05201 9710097  
info@buecher-geschenke.de

**Gebäudeberatung** Dipl. Ing. Oliver Vredenburg, Vor-Ort-Energieberatung mit bis zu 50% Zuschuss v. Bundesamt, Fördermittelberatung, E-Ausweise. Tel. 05425-932113

**Computer Eck Halle!** Achtung! Neu: Handy Display Reparatur, PC u. Notebook, neu, gebraucht, Reparaturen u. Datenrettung, Lange Str. 22, Halle 05201-664886 o. 0176 - 45647 559. Vor-Ort-Service

**Fenster- und Gebäudereinigung Schlegel,** Inh. Jonas Knuth, seit 30 Jahren im Altkreis! Reinigung von Fenstern aller Art + Reinigung rund ums Haus für privat u. Gewerbe. Termine unter Tel. 05423 4769 922 o. 0174-618252. gebaueudereinigungsversmold.de

**Biete Haus-, Garten- u. Firmengeländepflege** und vieles mehr an. Tel. 0173- 524 8408

**Tanken Sie Lebensfreude unter: poesie-des-herzens.jimbo.com**

**... HAUS, HOF u. GARTEN**

**Sommer Grün GmbH** Garten- und Landschaftsbau, info@sommergruen.de / 05201/8578094

**Insektenschutz vom Fachmann,** Individuell nach Ihren Ansprüchen in eigener Herstellung gefertigt. Stöwe Insektenschutz, Rainer Stöwe, Tel. 05425-8004720 u. 0172-9009 665, info@stoewe-insekten-schutz.de, www.stoewe-insekten-schutz.de

[www.baumschule-upmann.de](http://www.baumschule-upmann.de)

**Kartoffeln aus dem eigenen Anbau.** Verschiedene Sorten und Gebinde. Jürgen Tarner, Postweg 31, Halle. Tel. 05201- 9766 www.hof-tarner.de

**Gebäudeenergieberatung** Harald Schneider, Staatl. gepr. Techniker, Heizung Sanitär Lüftung, Energie Effizienz- Experte. Handwerkskammer, Kostenlose Beratung, Subventionen u. Zuschüsse, E-Ausweise, BEG. Einzelmaßnahmen Fachberatung Gebäudeenergieberatung. NRW mail: H.Schneider@GEB.NRW, Tel.: 05201 81 60 60

**Balkonkraftwerke ab 229,-** zu verkaufen Markenprodukte mit 12 Jahren Garantie, PRO-KON Handelsagentur Gütersloh, Beratung Verkauf Montage, Tel. 01520 - 71 30 750 oder 05241 - 54785, www.prokon-gt.de

**URLAUB URLAUB URLAUB**

**Urlaub an der Nordsee** in Carolinensiel. Gemütliches Ferienhaus am Nordseeufer für bis zu 4 Personen in TOP-Lage. Ideal für Paare oder Familien mit Kindern. Sehr komfortabel eingerichtet. Zahlreiche Extras wie Stellplatz, eigener Garten, WLAN, SKY usw. Buchung: www.nordsee1729.de

**IMMOBILIENMARKT**

**Immobilienverkauf geplant?** Nutzen Sie unser Angebot zur kostenlosen und unverbindlichen Bewertung Ihrer Immobilie. Jäkel Immobilien e.K., Tel.05201-7354808

**Zimmervermietung im „Gästehaus am Park“** in Steinhagen Zimmer | My Site (haus-am-park.wixsite.com) T. 0171-9757466

**Scheune/ überdachter Stellplatz/ Garage o.Ä.** ausschließlich zum Abstellen eines Wohnmobils (Höhe 3m, Länge 7m) zu mieten gesucht. Tel. 05201-664853

**Baugrundstück** von privat an privat: www.bauen-mitten-in-halle-w.de

**FAHRZEUGMARKT**  
Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen. Tel 03944-36160. www.wm-aw.de Fa.

**STELLENMARKT**

**Die Abteilung Rollstuhlsport** von Arminia Bielefeld sucht für viermal im Monat jeweils freitags für 2,5 h einen Fahrer, der aushilfsweise mit einem Klein-LKW unsere Sportrollstühle zur Sporthalle nach Gadderbaum bringt. Nähere Informationen unter 0171-342 8032

**„Wir wollen immer das Beste für den Kunden“ – und das seit 60 Jahren**



Es war der 6. Juni 1963, als Rudolf Weidich mit nur 22 Jahren seine Meisterprüfung für Elektroinstallationen ablegte. Als Elektro-Meister und Heizungsbauer gründete er am 1. April 1965 den gleichnamigen Handwerksbetrieb für Heizungs- und Elektro-Arbeiten im Buchenweg 2, mit Unterstützung eines Auszubildenden. 1967 erfolgte der Meister zum Gas- und Wasserinstallateur, sodass sich das Leistungsspektrum des Meisterbetriebes, inzwischen an den Laibach umgezogen, um diesen Bereich erweiterte. 1970 zog die Firma Weidich an die Osnaabrücker Straße 70, wo der Betrieb auch heute noch ansässig ist. Mit einem Meister für Heizungs- und Lüftungstechnik, den Rudolf Weidich 1972 als Mitarbeiter einstellte, konnte er nun die komplette Haus-technik anbieten. 1989 stieg Sohn Guido, gelernter Betriebswirt, mit in den Betrieb ein und absolvierte 1993 seinen Meister für Elektroinstallationen. 1995 firmierte das Handwerksunternehmen in eine GmbH um, mit Guido Weidich als Geschäftsführer. Im Laufe der inzwischen 60 Jahre ist die Firma Weidich immer weiter gewachsen und hat nun seine Struktur mit insgesamt ca. 50 Mitarbeitern gut gefestigt. Seit drei Jahren liegt die Weidich GmbH in den Händen von Tobias Ringstmeyer und Marco Simunec (kl.Foto r.). Tobias Ringstmeyer hat seine Ausbildung bei der Firma Weidich absolviert, Marco Simunec war bei der Firma Köhne in der Lehre. Tobias Ringstmeyer und Elektro-Meister Marco Simunec übernahmen gemeinsam zum 1. Januar 2023 als Geschäftsführer die Weidich GmbH, die ihrer Kundschaft als Leistungsspektrum weiterhin die gesamte Haus-technik bietet. „Wir machen wirklich alles,“ betont Tobias Ringstmeyer. „Elektroinstallationen, Heizungs- und Sanitäreinrichtungen, Photovoltaik-Anlagen sowie Anlagenwartung und Instandhaltung“, zählt er das Portfolio auf, das von der Planung bis zur Ausführung von sechs angestellten Meistern und dem Mitarbeiterteam umgesetzt wird. Dabei setzen die beiden Geschäftsführer u.a. auf neue Energiekonzepte zum Thema Wärmepumpen. Das Unternehmen kann alles aus einer Hand anbieten: die Installation der Wärmepumpe und der Photovoltaikanlage sowie die Verbindung zum Zählerplatz und das Vernetzen miteinander - sowohl in Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern als auch in der Industrie. Für große Objekte, in denen sowohl Wärme als auch Strom benötigt werden, installiert die Firma Weidich auch Blockheizkraftwerke. Hilfestellung erhält die Kundschaft auch gern schon bei der Antragsstellung für Fördermittel, denn die Rahmenbedingungen seien kompliziert. „Aber wir können das für den Kunden ganz einfach lösen“, verspricht Tobias Ringstmeyer – wie auch die Nachbetreuung, denn: „Wir sind am Ort und das schon seit 60 Jahren“, betont er die zuverlässige Beständigkeit des Haller Handwerksbetriebes. Im Bereich Elektroinstallationen setzt die Firma Weidich gern Smart-Home-Konzepte um: eine intelligente Vernetzung von Licht und Schalter nach dem Weidich-Motto „Zuhause wohlfühlen“. Ziel sei es, den Wohnkomfort deutlich zu erhöhen: einfache Bedienung, hoher Komfort. Auch Bäder sind Sache der Firma Weidich. Neben der Badplanung, Badgestaltung und Bad-sanierung sind auch altersgerechte und barrierefreie Bäder ein großes Thema. Nicht nur bei der Kundschaft, auch im Betrieb selbst stellt man auf Nachhaltigkeit um: im Kundenservice sind bereits zwei der Bullis elektrisch unterwegs. Nach und nach soll der Fuhrpark dahingehend angepasst werden. Nachhaltigkeit bedeutet für Tobias Ringstmeyer und Marco Simunec außerdem, Ausbildungsmöglichkeiten für den Nachwuchs zu schaffen und zu fördern. „Wir legen viel Wert auf die Ausbildung in allen drei Bereichen“, betonen die beiden Geschäftsführer. Zur Zeit beschäftigt der Handwerksbetrieb zehn Auszubildende. „Es sind interessante Tätigkeiten mit guten Zukunftsaussichten“, machen sie die Berufe jungen Menschen schmackhaft und wissen: „Die Handwerker sind nicht maschinell zu ersetzen.“ Gern können sich Auszubildende für das Ausbildungsjahr 2026 schon jetzt bewerben und auch weitere Mitarbeiter und Meister in den Bereichen sind immer wieder herzlich willkommen. Infos und Kontaktdaten findet man unter [www.weidich.de](http://www.weidich.de). -sig-

**TIMO KÖNIG**  
Reifenservice • Ersatzteile • Transporte  
...Mobiler Reifenservice speziell für LKW...

reifenkoenig@gmx.de  
0 173 - 265 19 86  
Gartnischer Weg 101a - 33790 Halle/Westf.

**Der Schlüssel zur Bewegung!**

Werkstatt | Verkauf  
Blumenstraße 22  
33824 Werther  
Tel. 05203-29 64 90-0  
[www.uphaus-mobility.de](http://www.uphaus-mobility.de)

**JUPHAUS**  
MOBILITY

Heizen Sie Ihr Geld nicht aus dem Fenster – investieren Sie es sinnvoll in die energetische Sanierung!

**STEFAN RENNER**  
Schmiedestegener - Energieberater

Stefan Renner - Eckener Straße 14a - 33790 Bielefeld  
Telefon 05206 793262 - Mobil 0177 8313007 - [www.schmiedestegener-rechner.de](http://www.schmiedestegener-rechner.de)

**Kauf im Ort!  
Ich bin dabei!**



„Ich kenne Halle aus dem Eff. Man kennt aber auch mich und ich kenne alle“, sagt Maria Carotta, die eine so ansteckende Fröhlichkeit besitzt, dass man mit ihr nur Freude haben kann. Wer diese Emotionalität erleben will, der sollte die personalisierte Lebensfreude in ihrem Lottogeschäft am Künsebecker Weg besuchen. Man verlässt den kleinen Laden zweifelsohne freudiger als man ihn betreten hat, denn die schwarzgelockte Frohnatur Maria versprüht beim Betreten schon viel Frohsinn! Dieses zwischenmenschliche Miteinander, der Austausch untereinander ist es auch, was ihr selber Freude bereitet. „Dass, was ich beruflich mache, finde ich großartig“, sagt Maria Carotta, „denn ich kann so auch Menschen helfen.“ Dies bezieht sie allerdings nicht auf die möglichen Lottogewinne, sie durfte auch schon einmal einen dreiviertel Millionen Euro-Gewinner beglückwünschen, sondern auf jede Hallerin und jeden Haller. So erzählt sie, was es bei uns so alles gibt, denn ihr Lindenstädtchen ist schöner und besser als manche es glauben wollen. Hier gibt viele kleine inhabergeführte Geschäfte und mit >Kauf im Ort< eine Kampagne, die für alle ein tolles miteinander bietet. So trägt Maria Carotta als HIW-Vorstandsmitglied mit ihren Kolleginnen und Kollegen viel zum Zusammenhalt in der Stadt bei, denn die von ihr mit organisierten Events sind wie persönliche Treffen mit Freuden. Und wer zu ihr ins Geschäft kommt, der ist nicht nur ihr Kunde. Sie nimmt sich die Zeit, hört zu und so manche Lebensgeschichte wird dabei mit der Abgabe des Lotoscheins ausgetauscht. Allein dieses vermittelte Gefühl des Zu-hörens ist für so machen mehr als nur ein Geldgewinn!

Halle (Westf.)  
innenstadt@hallewestfalen.de  
**05201-183340**

**??? Wo ist Was in Halle ???**

**IMPULS** Halle: Bürgerzentrum, Kiskerstr. 2, Mo 14-17 + Mi 14-17 + Fr 10-12 Uhr, sowie nach Vereinbarung, Tel.: 183 210, Wibke May, Ljubov Greiffenberg, Mail: kreisfamilienzentrum@hallewestfalen.de

**Rechtswaldsprechstunde** im KFZ: jeden 3. Di, 17-18 Uhr, nach tel. Anmeldung: 183 210

**„Ein Herz für Künsebeck“** - Unter [www.kuensebeck-online.de](http://www.kuensebeck-online.de) informiert die IGKB über Vereine, Termine, Veranstaltungen, Angebote u.v.m. - immer brandaktuell

**Hospizgruppe Halle** Begleitung am Lebensende, Palliativ-Care-Beratung, Beratung zur Patientenverfügung u. Vorsorgevollmacht, Bildungsangebote. Tel. 0175-3303-468; Sprechstunde im Bürgerzentrum Remise do 15 -17 Uhr

**echtZeit** Kontakt- u. Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und Angehörige: Mo.-Mi. 12:45-17:15 /Do.14-19 /Fr.12:45-17:15. Jd. 1. Sa. im Monat 10 - 12, Frühstück (bitte anmelden 05201 8578032)

**Ehrenamtsbörse-Einsatz für (H)Alle** Soziales-Büro/ Generationen Netzwerk, im Rathaus I, Ravensberger Str. 1 ehrenamtsboerse@hallewestfalen.de, Montag bis Freitag 8-13 Uhr, Tel. 05201 183219

**Atelier Museum Strecker** geöffnet von März bis Oktober immer sonntags 15-17 Uhr

**Kunst-Museum Halle** - Tel. 10333, Sa + So von 14-17 Uhr, nach Vereinbarung von Di + Fr

**R h e u m a - L i g a - N R W** Arbeitsgemeinschaft Halle, Sprechstunde Do. 15:30 bis 17:30 Uhr in Steinhagen, Stettiner Str. 27. Funktionstraining, Trocken und Wassergymnastik, in Halle, Werther, Steinhagen. Kontakt: 05201-82797-794, [ag-halle@rheumaliga-nrw.de](mailto:ag-halle@rheumaliga-nrw.de) / [www.rheuma-liga.de](http://www.rheuma-liga.de)

**AWO Ortsverein Künsebeck**, Talstr. 16, T. 70575 Mo-Fr 14.30-17.30 Uhr

**INTAL** Bildung & Beruf GmbH, Goebenstr. 13, Tel. 16750, Bildungsträger i. Nordkreis, intal.de

**Bethel.regional, Begegnungszentrum Halle**, Beratung für Menschen mit Behinderungen u. Angehörige. Inkl. Freizeit- u. Bildungsangebote. Tel: 05201-971-9423, Klingenhagen 10a, Halle

**Adipositas-Selbsthilfegruppe** „Mit Genuss abnehmen“ freut sich noch über interessierte Personen. Wir treffen uns an jd. 2. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr in Halle. Wer teilnehmen möchte, kann per Whats App oder unter Tel. 0157 7031 3942 weitere Informationen bekommen.

**INTEGRAL** Ambulant unterstütztes Wohnen, Bethel. regional, Klingenhagen 10a, Tel. 05201 - 9719423

**Musikschule Halle e.V.**, Klingenhagen 15, Tel. 5380, Mo 10.30-12, Do 16.30-18 Uhr

**VHS Ravensberg**, Kiskerstr. 2, T. 810910, Mo-Fr 8.30-12.30, Mo, Di, Do 14-17 Uhr

**Daheim e.V.** - Verein zur Betreuung u. Förderung älterer Menschen Oldendorfer Str. 2, Tel. 666234, Tagespflege: Mo-Fr 7.30-16.30, Sa 8-14.30 Uhr

**Tagespflege Marienheim**, Mo-Fr. 8.45 -17 Uhr, Schulstr. 18, T. 811344

**Caritas-Drogenberatung**, jd. Di 15 -17 Uhr i.d. Remise, (05242) 4082-0

**IntAKT e.V.** - Internat. Ausbildungs- u. Kulturtreff, Kaiserstr. 23, T. 16796,

**Weißer Ring Verein** Unterstützung v. Kriminalitätsoffern u. Verhütung v. Straftaten, T. 0151-55164746. F 05242-57117

**Seelsorge & Begleitung**, Tel. **0175 330 34 68**

**Schiedsmann, Wolfgang Bremges**, Tel.: 05201 / 66 42 707, E-Mail: [schiedsmann.bremges@gmail.com](mailto:schiedsmann.bremges@gmail.com)

**ZIRKEL e.V.**, Treff u. Beratungsstelle f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosenstr.1, Mo/Di 14.30-16.30, Do 16-18, Fr 14-16, Sa 10-12Uhr, 14tägig Mi 20 Uhr Angehörigentreffen.Tel.735738

**Stadtarchiv**, Tel. 183254, Mittwoch 15- 18 Uhr

**CDU Bürgersprechstunde** Wir stellen uns jd. 2. Donnerstag im Monat den aktuellen Themen. Ansprechpartner am Donnerstag, den 12.6.2025, von 18 Uhr - 19 Uhr, ist Wolfgang Schulz unter der Telefonnummer 05201 4500

**Arbeitskreis Pflege** in Halle: Sozialdienst Krankenhaus Halle Matt.Großekathöfer/ A. Lindau. T. 05201-1880

**Job Dialog** Einführung in metallverarbeitende Ausbildung für Schüler, Jugendliche u. Erwachsene Halle, Lange Str. 29, Telefon: 05201-663695 [georg.woermann@external.storck.com](mailto:georg.woermann@external.storck.com) Montags bis Freitags von 8 - 12 Uhr

**Stadtverwaltung Halle** - Tel. 183-0 Mo.-Mi. 8 -13 Uhr u. 14-16 Uhr, Do. 8-13 u. 14-18 Uhr, Fr. 8-13 Uhr **Bürgerbüro**, Mo+Di. 8-13 und 14 -16 Uhr, Do. 8-13 und 14-18 Uhr, Mi vorm.+ Fr. nur mit Termin

**Bürgermeister-Sprechstunde** am 1. Freitag des Monats 9-10 Uhr. Bürgermeister Thomas Tappe gibt Gelegenheit, Anliegen und kommunale Angelegenheiten anzusprechen und Anregungen zu geben. Termine unter 183-103 o. an [kerstin.fels@hallewestfalen.de](mailto:kerstin.fels@hallewestfalen.de)

**Stadtbücherei** - Tel. 183-252, Kiskerstr. 2, Mo 18-20, Di+Mi +Fr 10-13+ 15-18, Do 10-13+18-20

**Diakoniestation Halle**, Bahnhofstr. 33a, Tel. 9829, [www.diakoniehalle.de](http://www.diakoniehalle.de)

**DeutschesRotesKreuz** Ortsverein Ravensberg, Bismarckstr.1 Tel. 8154-0, Mo-Do 9-11.30 Uhr DRK Begegnungsstätte H.-Dunant-Haus

**Offenes Büro Grüne Halle „20/20“**: an jd. 20. des Monats um 20 Uhr mit globalen und lokalen Themen. Graebestraße 18, Halle.

**Familien- und Erziehungsberatung (FEB)** Paar- und Lebensberatung Schwangerschafts(konflikt)beratung, Martin-Luther-Str. 9, Halle Tel. 05201/184-70 Offene Sprechstunde Do. 14-15 Uhr, Kindergarten Regenbogen, Wischkamp 5, Tel: 05201/18470; Schuldner- u. Insolvenzberatung: Martin-Luther-Str. 11, Halle, Tel. 05201/184-88

**Krisendienst für den Kreis GT** Sorgentelefon für Menschen in psychosozialen Krisen, Tel. 05241-53 13 00, Mo.-Fr. 19-7Uhr, (24 Std. an Sa./So. + Feiertagen)

**Freundeskreis der Abstinenzler Halle e.V.** Tatenhausener Str. 3 (nähe Ampelkreuzung in Halle-Bokel), jeden Di 19:30 - 21, für Betroffene u. Angehörige, Kontakt: R. Abraham 0175/9862054

**Ing.-Büro BRAUN, SCHELLACK & KOLLEGEN**  
Weststraße 109 ☎ 0 52 01.30 80



direkt neben Holz Speckmann  
[www.gtue-pruefstelle-halle.de](http://www.gtue-pruefstelle-halle.de)

Als freiberufliche Kfz-Sachverständige bieten wir:  
• **Unfallgutachten**  
• **Fahrzeuggesteckungen**

Der nächste Haller Willem erscheint zum 5. Juli 2025.  
Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe ist der 27. Juni 2025.

**Gaststätten \* Hotels \* Restaurants**

**Grill-House-Alex**, Ravensberger Str. 4, Halle, T 05201/2414. Südländische Spezialitäten, Holzkohlegrill und Steinofen. Öffnungszeiten: Mo - Fr 11-14:30 u. 17-22 Uhr, Sa 11-22 So u. Feiertage 12-22 Uhr

**Restaurant Aphrodite** Di.-Sa. von 18 bis 24 Uhr, So zusätzlich von 12 bis 14.30 Uhr und 18 bis 24 Uhr

**Bistro Le Gog** Di-Do 16-2 Uhr, Fr 16-4 Uhr, Sa 14-4 Uhr So 12-2 Uhr Griechische Küche und Biergarten Mo Ruhetag, Martin-Luther-Str. 1, T. 05201/16458 u. 16459

**Eiscafé Ceotto** Ronchinplatz 1, 05201-10744, Eis-Ideen von feinsten Qualität in gemütlicher Atmosphäre

**ROSSINI Gastronomie GmbH** Restaurant-Café-Weinhandel-Party service, Tel. 05201/971710, [info@rossini-halle.de](mailto:info@rossini-halle.de), Eggeberger Str. 11, Halle. „Wohlfühlen und genießen am Haller Golfplatz. Montag ist Ruhetag. Mittwoch bis Samstag von 11 - 22.30 Uhr. Mittagstisch von 12 - 15 Uhr. Nachmittags kleine Speisekarte und Kuchenauswahl von 15 - 17 Uhr. Abends Küche von 17 - 21.15 Uhr. Sonntag und Feiertage 11-20.30 Uhr, Küche 12 bis 19.30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Ihre Familie Sickediek und das komplette Rossini-Team. Besuchen Sie uns auch unter [www.rossini-halle.de](http://www.rossini-halle.de)

**COURT HOTEL** 101 Zimmer und fünf Suiten, 12 Veranstaltungsräume (davon 8 als Tagungsraum mit Technikausstattung), Familien- und Firmenfeiern. Roger-Federer-Allee 6 Halle/ Westf. Telefon (05201) 899-0. Email: [info@courthotel.de](mailto:info@courthotel.de)

**Restaurant Matteo** Pizza-Pasta-Vino. Lange Strasse 37, Halle. Tel. 05201-876 95 24, mobil: 0174-46-77 293, fb: LIVING FOR COOKING, Instagram: @matteo.pizza.pasta.vino, [www.restaurantmatteo-halle.de](http://www.restaurantmatteo-halle.de). Öffnungszeiten Mittwoch bis Samstag 18-22 Uhr, So-Di Ruhetag, Frische, mediterrane Mittelmeerküche, neapolitanische Pizza und handgemachte Pasta

**Minigolfanlage Künsebeck**, Halle, Kalkstrasse 1. Geöffnet immer Samstag und Sonntag 14-19 Uhr, außer bei Regen oder Unwetter

**City Grill Restaurant**, Goebenstr. 1 Halle, Tel. 05201/ 664074. Mo-Fr 11- 22 Uhr, Sa, So u. Feiertage 16-22 Uhr. Internationale Imbiss-Spezialitäten: Döner, Kebap, Pizza, Lahmacun, Salate und vieles mehr.

**Taverne am Alten Markt**, Lange Str. 28 (direkt an der B 68), Halle, Tel. (05201) 3588. Sky SportsBar, wechselnde internationale Gerichte sowie Pizzen, Burger, Salate, frisches Bier vom Fass. Mo-Fr. ab 17 Uhr, Sa. ab 15. So. ab 17 Uhr. [www.taverne-halle.de](http://www.taverne-halle.de)

**Gasthof Tatenhausen**, Versmolder Str. 15, Halle-Tatenhausen, Tel. 05201-3321, Saal, Catering, Fest-Scheune

**Altes Pfarrhaus**, Eichenweg 27, Halle. Café mit selbstgebackenem Kuchen, Weinbar, Biergarten und ein schöner Ort für Ihre Feierlichkeiten auf dem Kirchengelände Stockkämpfen. Samstag 14 bis 22 Uhr, Sonntag 12 bis 19 Uhr

**COURT BRASSERIE**, Restaurant COURT Brasserie (Mo-Sa ab 18:30 Uhr - warme Küche bis 21 Uhr) Frühstück COURT Brasserie (Mo-Sa ab 06:30 Uhr - sonntags ab 07 Uhr) Wechselnde kulinarische Highlights Tel. 05201-899 - 448.

**Wellness & Beauty**, Idyllische Pool- und Saunalandschaft (Sauna: Mo - Frei: 17 - 21 Uhr, Sa u. So: 15 - 21 Uhr, Schwimmbad: Mo - So täglich durchgehend 07 -21 Uhr), **Kosmetik Lounge Hands Beauty & More**, Vielfältige Kosmetik- und Massageangebote (Mo-Fr 9 - 18 Uhr) Tel: 05201 - 89 55 06) Happy Morning - für 2 Personen zum Frühstück und entspannen im SPA für 30,00 Euro p.P.

**Costas Bistro** Bahnhofstr. 13, Halle Mittwoch - Sonntag ab 18 Uhr (Mo + Di Ruhetag) Mediterrane Küche, Tischreservierungen unter Tel. 05201 - 818 67 62, Instagram unter [costas\\_bistro\\_halle](https://www.instagram.com/costas_bistro_halle)

**Hotel-Restaurant Steinhägerquelle** Quellweg 6/B68, Steinhagen-Amshausen, T. 05204/ 2256. Bierstube, Restaurant, Saal, Wintergarten, Sonnenterrasse. Küche: gut bürgerliche Gerichte. Täglich ab 17 Uhr, Fr u. So zusätzlich 11-14 Uhr

**Restaurant Grünwalde** Wertherstr. 84, Halle, Tel. 05201-659100, [www.gruenwalde.de](http://www.gruenwalde.de), [info@gruenwalde.de](mailto:info@gruenwalde.de); In Nähe des Wanderwegs Hermannsweg. Im Jahr 2019 eröffnet, 35 Zimmer, Restaurant, Wintergarten, Biergarten, Spielplatz für Kinder, Feiern mit bis zu 100 Personen. Frühstücksbuffet, Restaurantbetrieb täglich ab 17 Uhr und sonn- und feiertags Frühstücksbrunch 9-12.30 Uhr. Sonntag nachmittags geschlossen.

**Hotel Restaurant Hollmann** Inh. Antje Siekendiek, Alleestr. 20, Halle, Tel. Hotel 05201-81180, Tel. Restaurant 05201-811840, Mo-Sa ab 17 Uhr, Mittagstisch Di-Fr 12-13:30 Uhr, Sonntag Ruhetag [www.hollmann-halle.de](http://www.hollmann-halle.de)

**Landhotel Jäckel** Inh. M. Marten, Dürkoppstr. 8, Halle-Künsebeck, Tel. (05201) 97133-0 u. Fax 97133-55, [info@landhotel-jaeckel.de](mailto:info@landhotel-jaeckel.de), [www.landhotel-jaeckel.de](http://www.landhotel-jaeckel.de). Modern eingerichtete Hotelzimmer, Fahrradstahl, behindertengerecht.

**Landgasthof Pappelkrug** ... wo Ostwestfalen am liebsten is(s)t! Fam. Haskenhoff, Pappelstr. 4, Halle Künsebeck, Tel. 05201-7479. Einladendes Wohlfühl-Ambiente im Bistro u. Restaurant. Neu und innovativ gestaltete Deele für Festlichkeiten. Großer Biergarten. Regionale Küche. Dienstag bis Samstag ab 17.30 Uhr , Sonntag und Montag Ruhetag. [www.landgasthof-pappelkrug.de](http://www.landgasthof-pappelkrug.de)

**Großflohmarkt**  
**So 29.06.**  
**Halle Westfalen OWL Arena**  
A33 Abfahrt 16 Halle Westfalen  
Info: [www.dhd-maerkte.de](http://www.dhd-maerkte.de)



**Muntern Sie sich selber auf!**  
**Am Besten mit neuen Schuhen!**  
**Wir helfen Ihnen.**  
**Schuhe + Sport**  
**Reichen**  
1a-Fachhändler  
Bahnhofstr. 6 . Halle  
Tel. 05201- 23 56  
[mail@schuhsport-reichen.de](mailto:mail@schuhsport-reichen.de)  
**Weil wir wollen, dass Sie in Halle einkaufen!**  
Unsere Öffnungszeiten sind: 9 -18.30 Uhr durchgehend, samstags 9 - 14 Uhr, 1. Samstag 9 - 16 Uhr

**Schneider**  
Arbeits Bühnen Vermietung  
**05201 668570**

**Wer repariert meinen Herd ganz schnell?**

**TÖNSING**  
TV - HIFI - Telefon - Haushaltsgeräte  
**Telefon 05201 3162**  
**Bahnhofstr. 20 · Halle**

**Stadtmagazin HallerWillem Impressum:**  
**Herausgeber:** Sigrun Lohmeyer, Holtfelder Str. 17, Borgholzhausen, Tel. 05425-1577 (Q), mobil 0171-850 6789, [info@hallerwillem.net](mailto:info@hallerwillem.net), [www.hallerwillem.net](http://www.hallerwillem.net) **Druck:** Bösmann Medien u. Druck GmbH & Co.KG, Ohmstr. 7, Detmold, **Vertrieb:** MS Marketing Media GmbH, Unna **Inhalt:** Informationen und Anzeigen aus Halle und Umgebung **Auflage:** gesamt 12.000 Stück, kostenlose Direktverteilung in 9.000 Haushalte, 3.000 Auslagen in Geschäften in Halle, Werther, Borgholzhausen u. Steinhagen **Wichtig:** Aus Gründen der flüssigeren Lesbarkeit wird weitestgehend auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen divers, männlich und weiblich verzichtet. **Sämtliche Personenbezeichnungen** gelten gleichermaßen für alle Geschlechter! Wir bitten herzlich um Verständnis.

		6		8				7
			4		2			1
	1		9	7		6		4
					9			
		4			1			
7				5		3		
	7	1						
5	6		2	9				
9							2	5



**Weil es Wichtigeres  
gibt als Geld.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Wir finden, die Welt braucht mehr Zuversicht. Deshalb unterstützen wir alle, die den Mut haben, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Anpacker und Frühaufsteher, die Familien oder Start-ups gründen, Hausbauer, Pläneschmieder – gemeinsam schauen wir nach vorn und sagen: Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.